



FITTING INSTRUCTIONS

QUICK TURN THROTTLE TWIST GRIP

60711912000

Wir freuen uns, dass Sie sich für dieses Produkt entschieden haben. Unser hochwertiges Qualitätsprodukt ist rennerprobt und wurde speziell für sportliche Herausforderungen entwickelt. Eine korrekte Montage des Produktes ist unerlässlich, um ein Maximum an Sicherheit und Funktionalität gewährleisten zu können. Bitte befolgen Sie daher die Montageanleitung oder wenden Sie sich an Ihren autorisierten Fachhändler. Für falsche Montage oder Verwendung dieses Produktes kann der (Quasi-)Hersteller bzw. Lieferant nicht zur Verantwortung gezogen werden.

Die KTM AG wird in den Ländern vertreten durch:

- KTM Sportmotorcycle GmbH, Stallhofnerstraße 3, 5230 Mattighofen, Österreich
- Husqvarna Motorcycles GmbH, Stallhofnerstraße 3, 5230 Mattighofen, Österreich
- GASGAS Motorcycles GmbH, Stallhofnerstraße 3, 5230 Mattighofen, Österreich

Die Montageanleitung entspricht zum Zeitpunkt der Drucklegung dem neuesten Stand dieser Baureihe. Kleine Abweichungen, die sich aus der konstruktiven Weiterentwicklung ergeben, sind jedoch nie ganz auszuschließen.

Alle enthaltenen Angaben sind unverbindlich. Die KTM AG behält sich insbesondere das Recht vor, technische Angaben, Preise, Farben, Formen, Materialien, Dienst- und Serviceleistungen, Konstruktionen, Ausstattungen und Ähnliches ohne vorherige Ankündigung und ohne Angabe von Gründen zu ändern bzw. ersatzlos zu streichen, sie an lokale Gegebenheiten anzupassen sowie die Fertigung eines bestimmten Modells ohne vorherige Ankündigung einzustellen. Die KTM AG übernimmt keine Haftung für Liefermöglichkeiten, Abweichungen von Abbildungen und Beschreibungen sowie Druckfehler und Irrtümer. Die abgebildeten Modelle enthalten zum Teil Sonderausstattungen, die nicht zum serienmäßigen Lieferumfang gehören.

© 2022 KTM AG, Mattighofen Österreich

Alle Rechte vorbehalten

Nachdruck, auch auszugsweise sowie Vervielfältigungen jeder Art nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

KTM AG

Stallhofnerstraße 3

5230 Mattighofen, Österreich



REG.NO. 12 100 6061

ISO 9001(12 100 6061)

Im Sinne der internationalen Qualitätsmanagementnorm ISO 9001 wendet KTM Qualitätssicherungsprozesse an, die zu höchstmöglicher Produktqualität führen.

Ausgestellt durch: TÜV Management Service



3214724en

24.05.2022

1.1 Verwendete Symbole

Nachfolgend wird die Verwendung bestimmter Symbole erklärt.

	Kennzeichnet eine erwartete Reaktion (z. B. eines Arbeitsschrittes oder einer Funktion).
	Kennzeichnet eine unerwartete Reaktion (z. B. eines Arbeitsschrittes oder einer Funktion).
	Alle Arbeiten, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, erfordern Fachkenntnisse und technisches Verständnis. Lassen Sie diese Arbeiten, im Interesse Ihrer eigenen Sicherheit, in einer autorisierten Fachwerkstatt durchführen. Dort wird Ihr Motorrad von speziell geschulten Fachkräften mit dem erforderlichen Spezialwerkzeug optimal betreut.
	Kennzeichnet einen Seitenverweis (Mehr Informationen sind auf der angegebenen Seite nachzulesen).
	Kennzeichnet eine Angabe mit weiterführenden Informationen oder Tipps.
	Kennzeichnet das Ergebnis aus einem Prüfschritt.
	Kennzeichnet eine Spannungsmessung.
	Kennzeichnet eine Strommessung.
	Kennzeichnet das Ende einer Tätigkeit inklusive eventueller Nacharbeiten.

1.2 Benutzte Formatierungen

Nachfolgend werden die verwendeten Schriftformatierungen erklärt.

Eigename	Kennzeichnet einen Eigennamen.
Name®	Kennzeichnet einen geschützten Namen.
Marke™	Kennzeichnet eine Marke im Warenverkehr.
<u>Unterstrichene Begriffe</u>	Verweisen auf technische Details des Fahrzeuges oder kennzeichnen Fachwörter, die im Fachwortverzeichnis erklärt sind.

2.1 Einsatzdefinition - bestimmungsgemäßer Gebrauch

Fachmännische Beratung und eine korrekte Installation des technischen Zubehörs durch einen autorisierten Händler unter Verwendung von Spezialwerkzeug ist unerlässlich, um das Optimum an Sicherheit und Funktionalität zu gewährleisten. Bei gekennzeichneten (EC, ECE,...) Artikeln sind Homologationsunterlagen vorhanden. Ob diese Homologationsunterlagen im geplanten Einsatzland eine Gesamthomologation des jeweiligen Fahrzeuges mit eingebautem technischen Zubehör gewährleisten, ist durch den Kunden, ggf. bei den nationalen Genehmigungsbehörden zu prüfen. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an Ihren autorisierten Händler.



Info

EU Kennzeichnungen: EC (EG-Typengenehmigung), ECE (ECE-Typengenehmigung), ABE (Allgemeine Betriebserlaubnis), EC-V (EG-Typengenehmigung für Kraftfahrzeuge), FIM (FIM Geräusch konform), CCCUO_EU (Nicht erlaubt zur Verwendung auf öffentlichen Straßen) und HOMNN (Homologation nicht notwendig)

USA-Kennzeichnungen: 50-State (50 Staaten Recht), USFS (US Forstdienst), FIM (FIM Geräusch konform), AMA (AMA-Amateur Geräusch konform), DOT (Verkehrsministerium) und CCCUO (Nicht erlaubt zur Verwendung auf öffentlichen Straßen)

2.2 Fehlgebrauch

Setzen Sie das Fahrzeug nur bestimmungsgemäß ein.

Bei nicht bestimmungsgemäßem Einsatz können Gefahren für Personen, Material und die Umwelt entstehen. Jegliche Verwendung des Fahrzeuges, die über den bestimmungsgemäßen Gebrauch und die Einsatzdefinition hinausgeht, stellt Fehlgebrauch dar.

Fehlgebrauch umfasst darüber hinaus die Verwendung von Betriebs- und Hilfsstoffen, die die geforderten Spezifikationen für den jeweiligen Einsatz nicht erfüllen.

2.3 Sicherheitshinweise

Für einen sicheren Umgang mit dem beschriebenen Produkt sind einige Sicherheitshinweise zu beachten. Lesen Sie deshalb diese Anleitung und alle weiteren Anleitungen im Lieferumfang aufmerksam durch. Die Sicherheitshinweise sind im Text optisch hervorgehoben und an den relevanten Stellen verlinkt.



Info

An gut sichtbaren Stellen des beschriebenen Produktes sind verschiedene Hinweis- und Warnhinweisaufkleber angebracht. Entfernen Sie keine Hinweis- oder Warnhinweisaufkleber. Fehlen diese, können Sie oder andere Personen Gefahren nicht erkennen und sich deshalb verletzen.

2.4 Gefahrengrade und Symbole



Gefahr

Hinweis auf eine Gefahr, die unmittelbar und mit Sicherheit zum Tod oder zu schweren bleibenden Verletzungen führt, wenn nicht die entsprechenden Vorkehrungen getroffen werden.



Warnung


Hinweis auf eine Gefahr, die wahrscheinlich zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn nicht die entsprechenden Vorkehrungen getroffen werden.




Hinweis

Hinweis auf eine Gefahr, die zu Umweltschäden führt, wenn nicht die entsprechenden Vorkehrungen getroffen werden.


2.5 Sicherer Betrieb

 **Gefahr**
Unfallgefahr Ein verkehrsuntüchtiger Fahrer gefährdet sich und andere.

- Nehmen Sie das Fahrzeug nicht in Betrieb, wenn Sie durch Alkohol, Drogen oder Medikamente verkehrsuntüchtig sind.
- Nehmen Sie das Fahrzeug nicht in Betrieb, wenn Sie dazu physisch oder psychisch nicht in der Lage sind.

 **Gefahr**
Vergiftungsgefahr Abgase sind giftig und können zu Bewusstlosigkeit und zum Tode führen.

- Sorgen Sie beim Betrieb des Motors stets für ausreichende Belüftung.
- Verwenden Sie eine geeignete Abgasabsaugung, wenn Sie den Motor in einem geschlossenen Raum starten oder laufen lassen.

 **Warnung**
Verbrennungsgefahr Einige Fahrzeugteile werden beim Betrieb des Fahrzeuges sehr heiß.


- Berühren Sie keine Teile wie Auspuffanlage, Kühler, Motor, Stoßdämpfer oder Bremsanlage, bevor die Fahrzeugteile abgekühlt sind.
- Lassen Sie die Fahrzeugteile abkühlen, bevor Sie Arbeiten durchführen.

Das Fahrzeug nur in einem technisch einwandfreien Zustand, bestimmungsgemäß, sicherheits- und umweltbewusst betreiben.

Das Fahrzeug ist nur von eingewiesenen Personen zu verwenden. Im Straßenverkehr ist eine entsprechende Fahrerlaubnis notwendig.

Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen, umgehend in einer autorisierten Fachwerkstatt beseitigen lassen. Am Fahrzeug angebrachte Hinweis-/Warnhinweisaufkleber beachten.

2.6 Schutzkleidung

 **Warnung**
Verletzungsgefahr Fehlende oder mangelhafte Schutzkleidung stellt ein erhöhtes Sicherheitsrisiko dar.

- Tragen Sie bei allen Fahrten geeignete Schutzkleidung wie Helm, Stiefel, Handschuhe sowie Hose und Jacke mit Protektoren.
- Verwenden Sie immer Schutzkleidung, die in einwandfreiem Zustand ist und den gesetzlichen Vorgaben entspricht.

Im Interesse Ihrer eigenen Sicherheit empfiehlt die KTM AG das Betreiben des Fahrzeuges nur mit geeigneter Schutzkleidung.

2.7 Arbeitsregeln

Sofern nicht anders vermerkt, muss bei jeder Arbeit die Zündung ausgeschaltet sein (Modelle mit Zündschloss, Modelle mit Funkschlüssel) bzw. der Motor stillstehen (Modelle ohne Zündschloss oder Funkschlüssel).

Für einige Arbeiten sind Spezialwerkzeuge notwendig. Diese sind nicht Bestandteil des Fahrzeuges, können aber unter der angegebenen Nummer in Klammern bestellt werden. Beispiel: Lagerauszieher (15112017000)

Sofern nicht anders vermerkt, gelten Normalbedingungen für alle Arbeiten und Beschreibungen.

Umgebungstemperatur	20 °C
Umgebungsluftdruck	1.013 mbar
relative Luftfeuchtigkeit	60 ± 5 %

Teile, die nicht wiederverwendet werden können (z. B. selbstsichernde Schrauben und Muttern, Dehnschrauben, Dichtungen, Dichtringe, O-Ringe, Splinte, Sicherungsbleche), beim Zusammenbau durch neue Teile ersetzen.

Für einige Schraubfälle ist eine Schraubensicherung (z. B. **Loctite**®) erforderlich. Spezifische Hinweise des Herstellers bei der Verwendung beachten.

Wenn auf einem Neuteil bereits eine Schraubensicherung (z. B. **Precote**®) aufgetragen ist, kein zusätzliches Schraubensicherungsmittel auftragen.

Teile, die nach dem Zerlegen wiederverwendet werden, reinigen und auf Beschädigung und Verschleiß kontrollieren. Beschädigte oder verschlissene Teile wechseln.

Nach Abschluss einer Reparatur oder eines Service die Betriebssicherheit des Fahrzeuges sicherstellen.

2.8 Umwelt

Ein verantwortungsvoller Umgang mit Ihrem Motorrad sorgt dafür, dass keine Probleme und Konflikte auftauchen müssen. Um die Zukunft des Motorradfahrens zu sichern, versichern Sie sich, dass Sie das Motorrad im Rahmen der Legalität benutzen, zeigen Sie Umweltbewusstsein und respektieren Sie die Rechte anderer.

Beachten Sie bei der Entsorgung von Altöl, anderen Betriebs- und Hilfsstoffen und Altteilen die jeweiligen Gesetze und Richtlinien des jeweiligen Landes.

Da Motorräder nicht der EU-Richtlinie für die Entsorgung von Altfahrzeugen unterliegen, gibt es keine gesetzliche Regelung zur Entsorgung eines Altmotorrads. Ihr autorisierter Händler hilft Ihnen gerne.

2.9 Montageanleitung

Lesen Sie unbedingt diese Montageanleitung genau und vollständig, bevor Sie die erste Ausfahrt unternehmen.

Die Montageanleitung enthält viele Informationen und Tipps, die Ihnen die Bedienung, Handhabung und Service erleichtern. Nur so erfahren Sie, wie Sie das Fahrzeug am besten für sich abstimmen und wie Sie sich vor Verletzungen schützen können.

Bewahren Sie die Montageanleitung an einem gut zugänglichen Ort auf, um bei Bedarf jederzeit nachschlagen zu können.

Falls Sie mehr über das Fahrzeug wissen wollen oder Unklarheiten beim Lesen auftreten, wenden Sie sich an einen autorisierten Händler.

Die Montageanleitung ist ein wichtiger Bestandteil des Zubehörs und muss beim Verkauf an den neuen Eigentümer übergeben werden.

3.1 Betriebsmittel, Hilfsstoffe



Hinweis

Umweltgefährdung Unsachgemäßer Umgang mit Kraftstoff gefährdet die Umwelt.

- Lassen Sie Kraftstoff nicht in das Grundwasser, den Boden oder die Kanalisation gelangen.

Betriebsmittel und Hilfsstoffe laut Bedienungsanleitung und Spezifikation verwenden.

3.2 Ersatzteile, Zubehör

Verwenden Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit nur Ersatzteile und Zubehörprodukte, die von der KTM AG freigegeben und/oder empfohlen sind und lassen Sie diese in einer autorisierten Fachwerkstatt montieren. Für andere Produkte und daraus entstandene Schäden übernimmt die KTM AG keine Haftung.

Einige Ersatzteile und Zubehörprodukte sind bei den jeweiligen Beschreibungen in Klammern angegeben. Ihr autorisierter Händler berät Sie gerne.

Die aktuellen **KTM PowerParts** für Ihr Fahrzeug finden Sie auf der KTM-Website.
Internationale KTM-Website: KTM.COM

Das aktuelle **Husqvarna Motorcycles-Zubehör** für Ihr Fahrzeug finden Sie auf der Husqvarna Motorcycles-Webseite.
Internationale Husqvarna Motorcycles-Webseite: www.husqvarna-motorcycles.com

Das aktuelle **GASGAS Motorcycles-Zubehör** für Ihr Fahrzeug finden Sie auf der GASGAS Motorcycles-Website.
Internationale GASGAS Motorcycles-Website: <http://www.gasgas.com>

3.3 Abbildungen

Die in der Anleitung dargestellten Abbildungen enthalten zum Teil Sonderausstattungen.

Zur besseren Darstellung und Erklärung können einige Teile ausgebaut oder nicht abgebildet sein. Ein Ausbau für die jeweilige Beschreibung ist nicht immer zwingend notwendig. Beachten Sie die textlichen Angaben.

3.4 Kundendienst

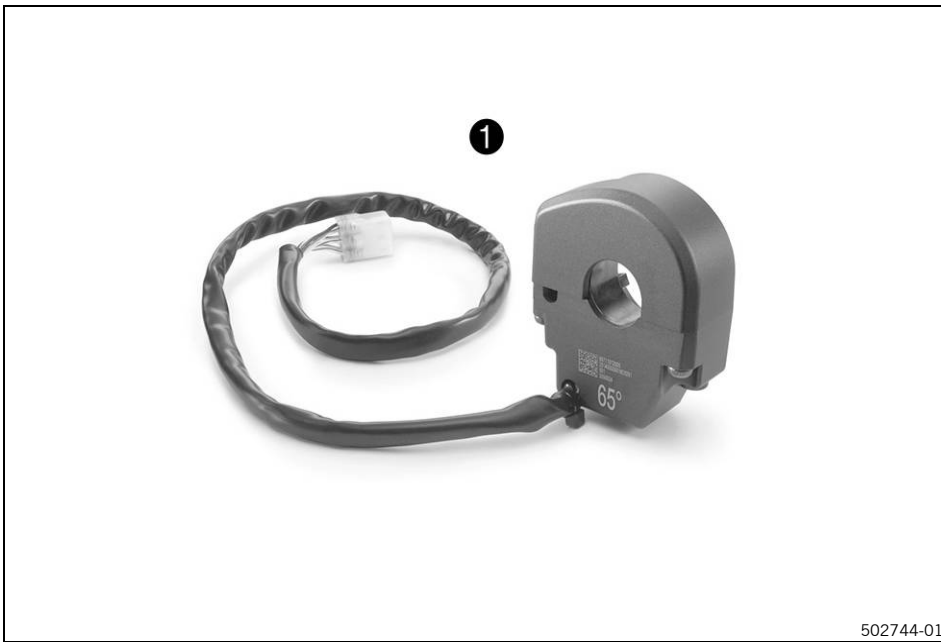
Für Fragen zu Ihrem Fahrzeug und zu KTM, Husqvarna Motorcycles oder GASGAS Motorcycles steht Ihnen Ihr autorisierter Händler gerne zur Verfügung.

Die Liste der autorisierten KTM-Händler finden Sie auf der KTM-Website.
Internationale KTM-Website: KTM.COM

Die Liste der autorisierten Husqvarna Motorcycles-Händler finden Sie auf der Husqvarna Motorcycles-Webseite.
Internationale Husqvarna Motorcycles-Webseite: www.husqvarna-motorcycles.com

Die Liste der autorisierten GASGAS Motorcycles-Händler finden Sie auf der GASGAS Motorcycles-Website.
Internationale GASGAS Motorcycles-Website: <http://www.gasgas.com>

4.1 Lieferumfang




502744-01

1x Gasdrehgriffsensor-Einheit ①

5.1 Montage **i Info**

Falls kein optionaler Gasdrehgriff verbaut wird, wird nur die Sensoreinheit (Lieferumfang) getauscht und der Original-Gasdrehgriff oder Heizgriff wieder verwendet.
Alle weiterführenden Vor- und Nacharbeiten sind in der Reparaturanleitung des jeweiligen Fahrzeugs beschrieben.

KTM 790 DUKE / 890 DUKE, GP

- Gasdrehgriff wechseln.   p. 9)

KTM 890 DUKE R

- Gasdrehgriff wechseln.   p. 14)

790 ADVENTURE, R/ 890 ADVENTURE, L, R, R Rally

- Gasdrehgriff wechseln.   p. 19)

KTM 1290 SUPER DUKE R

- Gasdrehgriff wechseln.   p. 22)

KTM 1290 SUPER ADVENTURE R, S

- Gasdrehgriff wechseln.   p. 26)

Husqvarna Norden 901

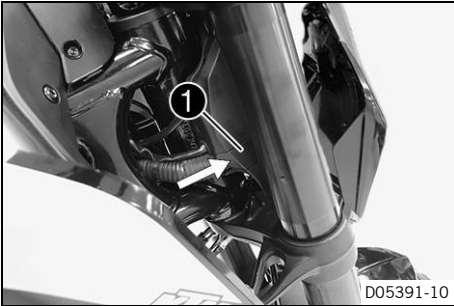
- Gasdrehgriff wechseln.   p. 29)

6.1 Gasdrehgriff wechseln **Vorarbeit**

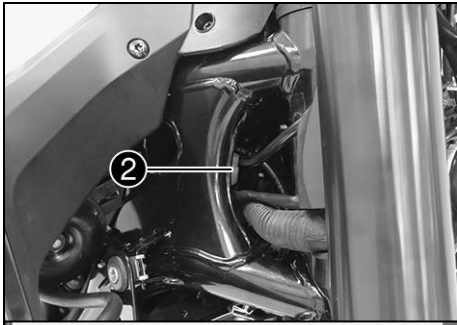
- Scheinwerfermaske mit Scheinwerfer lösen.
- Abdeckung des Scheinwerfermasken-Trägers ausbauen.

Hauptarbeit

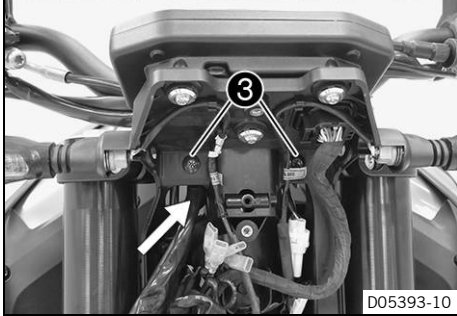
- Kabelabdeckung **1** nach vorn schieben und entfernen.



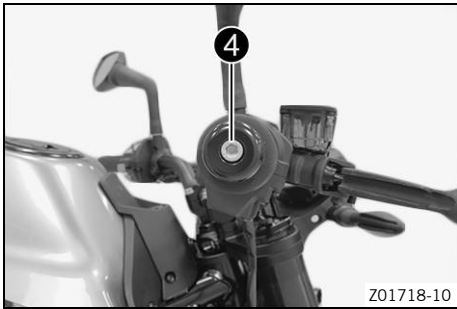
- Die Kabelbinder und Kabelklemme entfernen.



- Steckerverbindung ② trennen.
- Schrauben ③ entfernen.
- Durch die Öffnung im Instrumententräger das Kabel des Gasdrehgriffsensors ausfädeln.

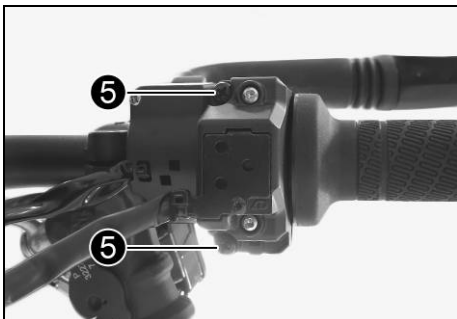


D05393-10



Z01718-10

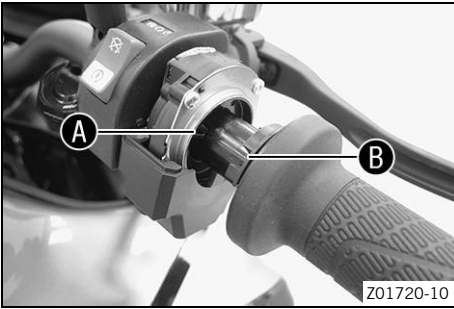
- Schraube ④ lösen.
- Lenkergewicht abnehmen.



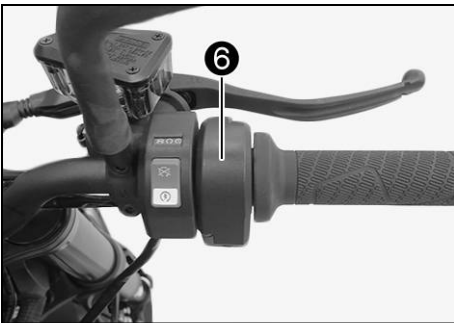
- Schrauben ⑤ entfernen.
- Abdeckung ⑥ abnehmen.
- Gasdrehgriff mit Sensoreinheit entfernen.



Z01719-10



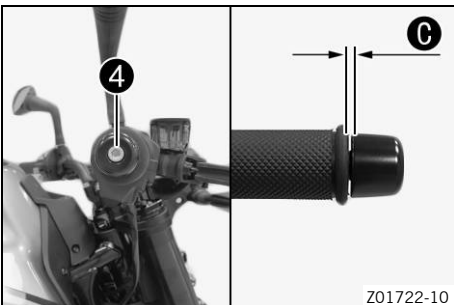
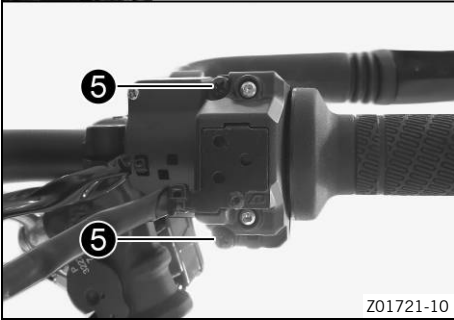
- Neuen Gasdrehgriff mit Sensoreinheit positionieren.
 ✓ Die Haltenase **A** greift in die Aussparung **B** ein.



- Abdeckung **6** positionieren.
- Schrauben **5** montieren und festziehen.

Vorgabe

Restliche Schrauben Fahrwerk	M5	5 Nm
---------------------------------	----	------



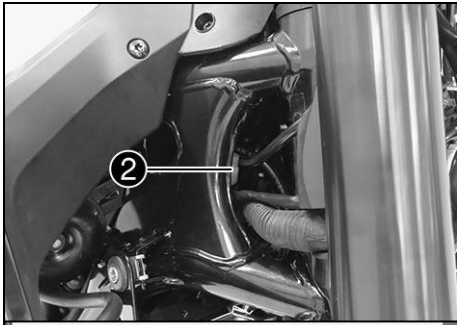
- Lenkergewicht im Abstand **C** positionieren und Schraube **4** festziehen.

Vorgabe

Schraube Lenkergewichte	M8	10 Nm
-------------------------	----	-------

Abstand C	2 mm
------------------	------

i Info
 Abstand beachten, um ein Klemmen des Gasdrehgriffes zu verhindern.



- Durch die Öffnung im Instrumententräger das Kabel des Gasdrehgriffsensors spannungsfrei verlegen.
- Steckerverbindung **2** zusammenstecken.
- Maskenträger zur oberen Gabelbrücke ausrichten.
- Schrauben **3** montieren und festziehen.

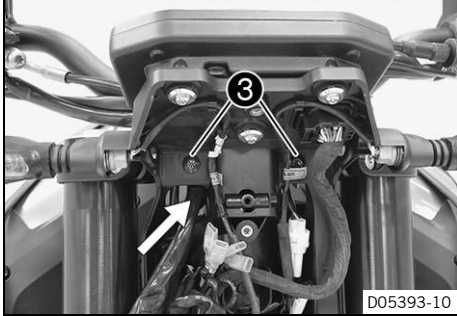
Vorgabe

Restliche Schrauben Fahrwerk	M5	5 Nm
---------------------------------	----	------

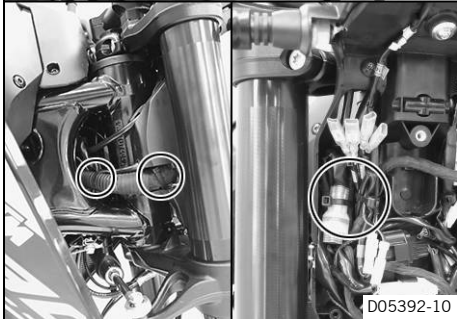


Info

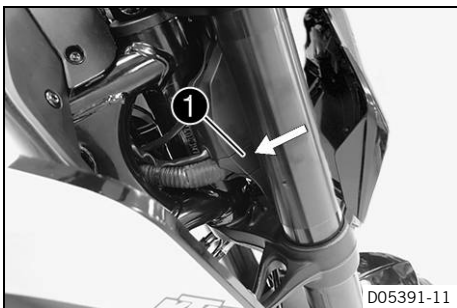
Darauf achten, dass Leitungen und Kabel nicht geklemmt werden.



- Kabel spannungsfrei verlegen und mit Kabelklemme und Kabelbindern sichern.



- Kabelabdeckung **1** positionieren und nach hinten schieben.



Nacharbeit

- Abdeckung des Scheinwerfermasken-Trägers einbauen.
- Scheinwerfermaske mit Scheinwerfer montieren.
- Scheinwerfereinstellung kontrollieren.

- Initialisierungslauf durchführen. ↩

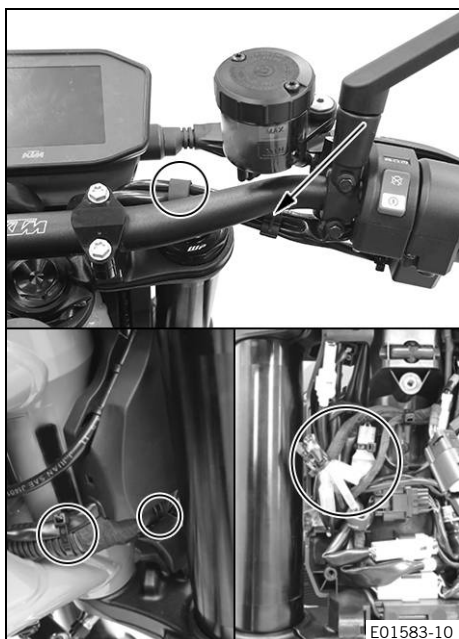
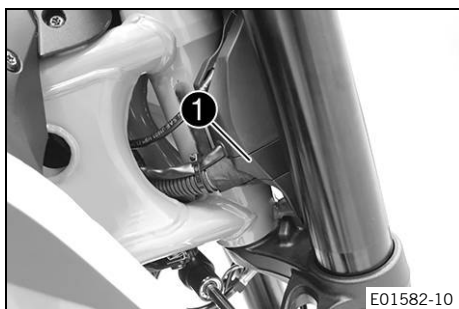


7.1 Gasdrehgriff wechseln **Vorarbeit**

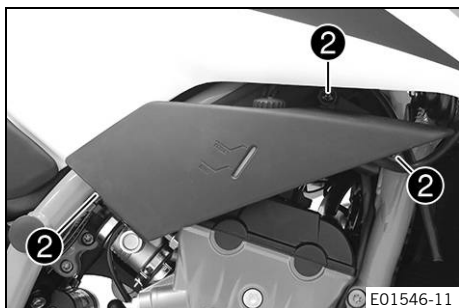
- Scheinwerfermaske mit Scheinwerfer lösen.
- Abdeckung des Scheinwerfermasken-Trägers ausbauen.

Hauptarbeit

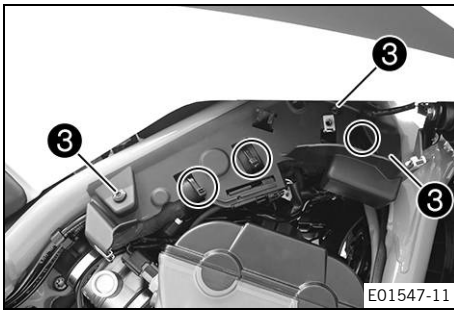
- Kabelabdeckung **1** nach vorn schieben und entfernen.



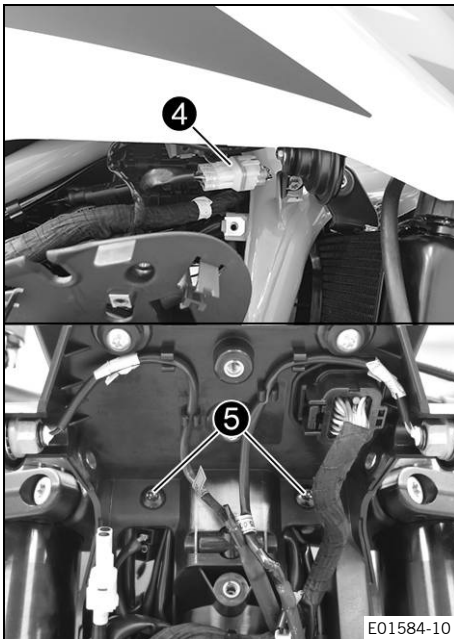
- Die Kabelbinder und Kabelklemme entfernen.



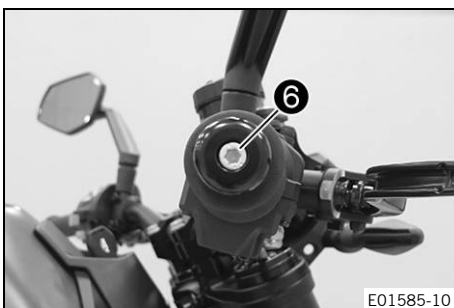
- Schrauben **2** entfernen.
- Überlaufschlauch aushängen und Seitenverkleidung mit Ausgleichsbehälter zur Seite hängen.



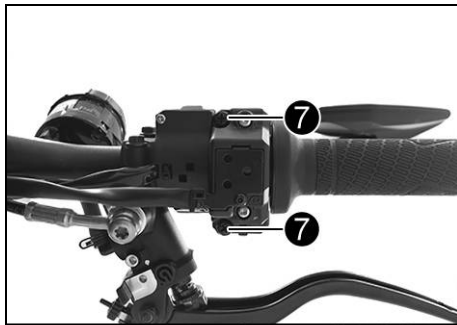
- Schrauben ③ entfernen.
- Die Kabelbinder entfernen.
- Rahmenverkleidung nach unten schwenken.



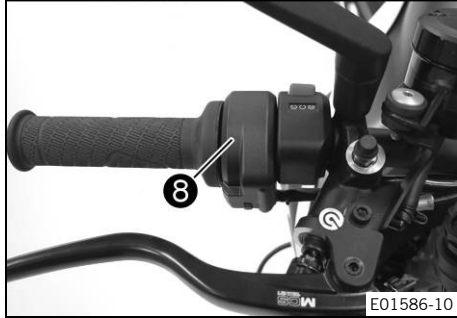
- Steckerverbindung ④ trennen.
- Schrauben ⑤ entfernen.
- Durch die Öffnung im Instrumententräger das Kabel des Gasdrehgriffsensors ausfädeln.



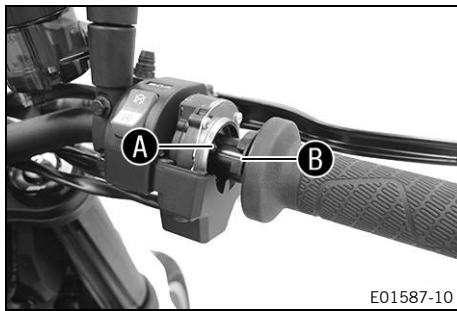
- Schraube ⑥ lösen.
- Lenkergewicht abnehmen.



- Schrauben 7 entfernen.
- Abdeckung 8 abnehmen.
- Gasdrehgriff mit Sensoreinheit entfernen.



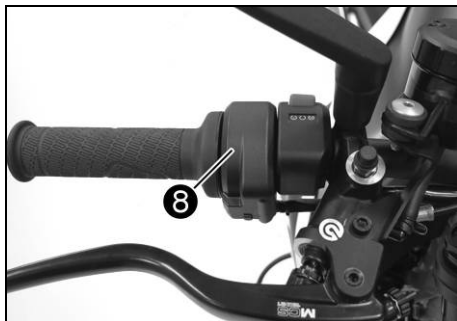
- Neuen Gasdrehgriff mit Sensoreinheit positionieren.
 ✓ Die Haltenase A greift in die Aussparung B ein.

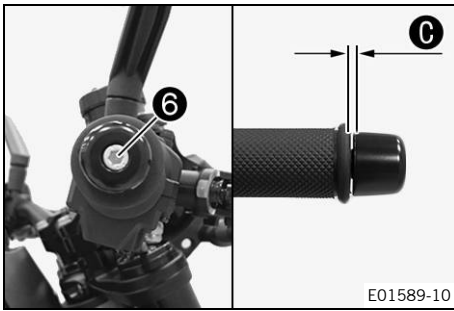


- Abdeckung 8 positionieren.
- Schrauben 7 montieren und festziehen.

Vorgabe

Restliche Schrauben Fahrwerk	M5	5 Nm
---------------------------------	----	------





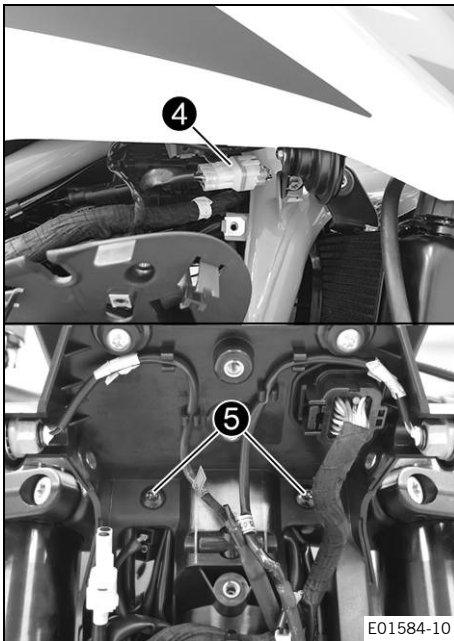
- Lenkergewicht im Abstand **C** positionieren und Schraube **6** festziehen.

Vorgabe

Schraube Lenkergewichte	M8	10 Nm
-------------------------	----	-------

Abstand C	2 mm
------------------	------

i Info
Abstand beachten, um ein Klemmen des Gasdrehgriffes zu verhindern.

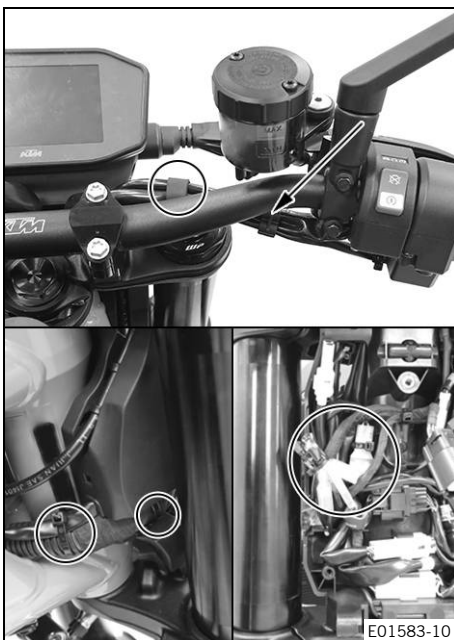


- Durch die Öffnung im Instrumententräger das Kabel des Gasdrehgriffes spannungsfrei verlegen.
- Steckerverbindung **4** zusammenstecken.
- Maskenträger zur oberen Gabelbrücke ausrichten.
- Schrauben **5** montieren und festziehen.

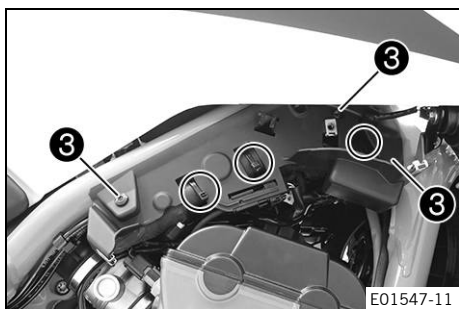
Vorgabe

Restliche Schrauben Fahrwerk	M5	5 Nm
------------------------------	----	------

i Info
Darauf achten, dass Leitungen und Kabel nicht geklemmt werden.



- Kabel spannungsfrei verlegen und mit Kabelklemme und Kabelbindern sichern.



- Rahmenverkleidung positionieren.
- Die Kabelbinder montieren.
- Schrauben ③ montieren und festziehen.

Vorgabe

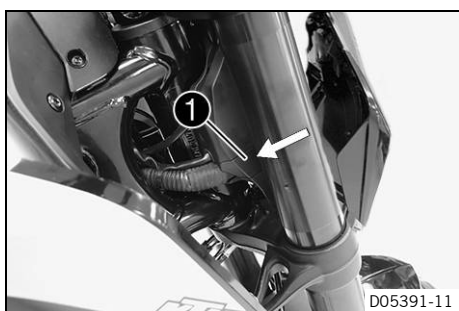
Restliche Schrauben Fahrwerk	M5	5 Nm
---------------------------------	----	------



- Überlaufschlauch einhängen und Seitenverkleidung mit Ausgleichsbehälter positionieren.
- Schrauben ② montieren und festziehen.

Vorgabe

Restliche Schrauben Fahrwerk	M5	5 Nm
---------------------------------	----	------



- Kabelabdeckung ① positionieren und nach hinten schieben.

Nacharbeit

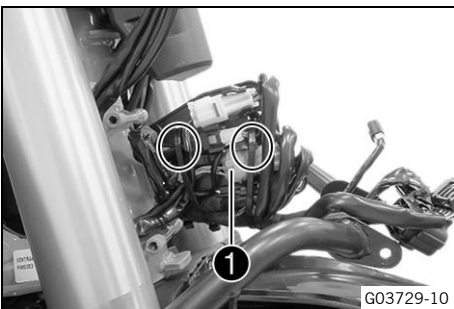
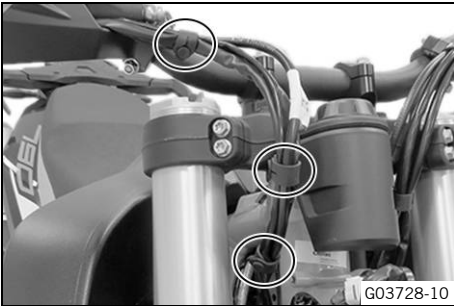
- Abdeckung des Scheinwerfermasken-Trägers einbauen.
- Scheinwerfermaske mit Scheinwerfer montieren.
- Scheinwerfereinstellung kontrollieren.
- Initialisierungslauf durchführen. 🛠️

8.1 Gasdrehgriff wechseln **Vorarbeit**

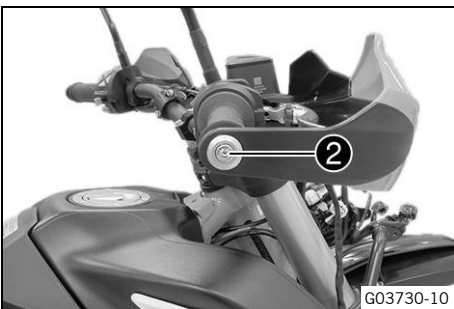
- Scheinwerfermaske mit Scheinwerfer ausbauen.

Hauptarbeit

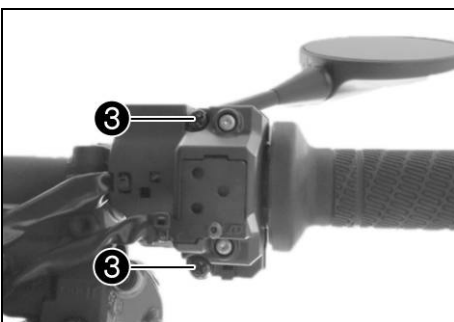
- Die Kabelbinder entfernen.



- Die Kabelbinder entfernen.
- Steckerverbindung **1** aus dem Halter nehmen und trennen.

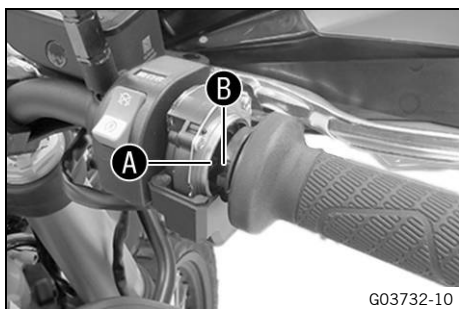


- Schraube **2** lösen.
- Handschutz leicht zur Seite drücken.



- Schrauben **3** entfernen.
- Abdeckung **4** abnehmen.
- Gasdrehgriff mit Sensoreinheit entfernen.





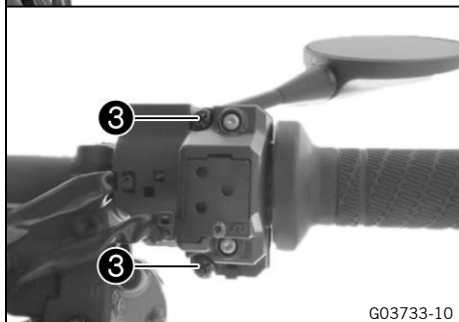
- Neuen Gasdrehgriff mit Sensoreinheit positionieren.
✓ Haltenase **A** greift in die Aussparung **B** ein.



- Abdeckung **4** positionieren.
- Schrauben **3** montieren und festziehen.

Vorgabe

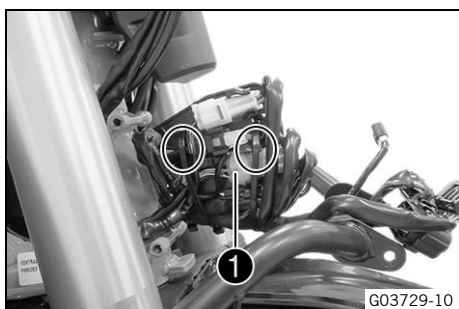
Restliche Schrauben Fahrwerk	M5	5 Nm
---------------------------------	----	------



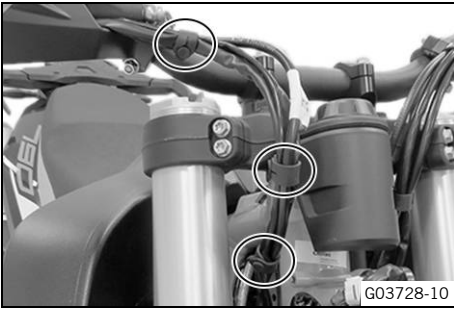
- Handschutz positionieren.
- Schraube **2** festziehen.

Vorgabe

Schraube Hand- schutz	M8	25 Nm
--------------------------	----	-------



- Steckerverbindung **1** zusammenstecken und im Halter positionieren.



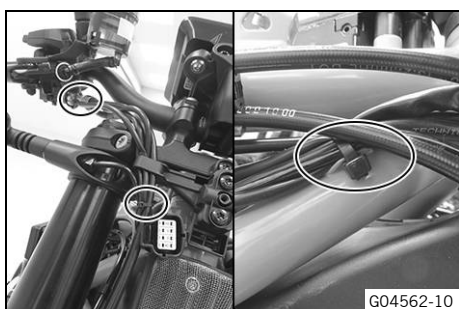
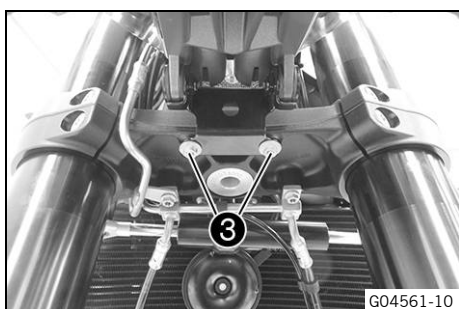
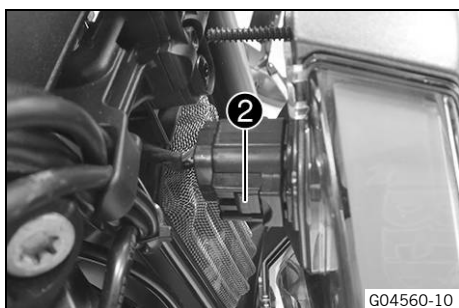
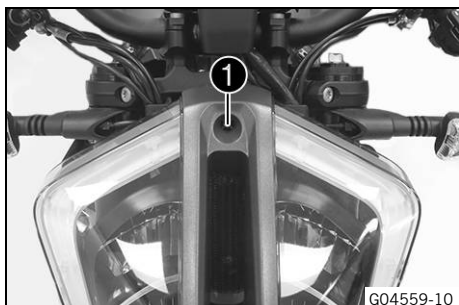
- Kabel spannungsfrei verlegen und mit Kabelbindern sichern.

Nacharbeit

- Scheinwerfermaske mit Scheinwerfer einbauen.
- Scheinwerfereinstellung kontrollieren.



9.1 Gasdrehgriff wechseln 🛠️



Vorarbeit

- Soziussitzbank abnehmen.
- Fahrersitzbank abnehmen.
- Spoiler ausbauen.
- Kraftstofftank ausbauen. 🛠️

Hauptarbeit

- Schraube ① lösen.
- Scheinwerfer nach vorn schwenken.



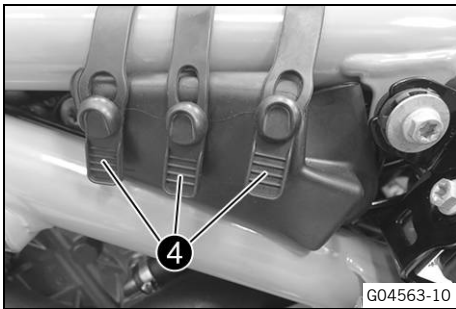
Info

Bauteile durch Abdecken vor Beschädigungen schützen.

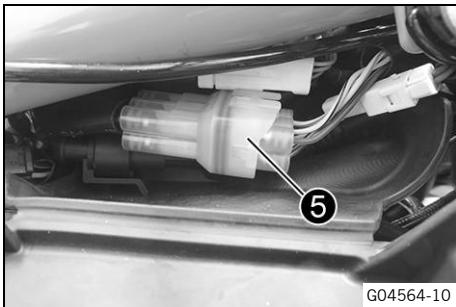
- Stecker ② abstecken.

- Schrauben ③ entfernen.
- Kombiinstrument abnehmen.

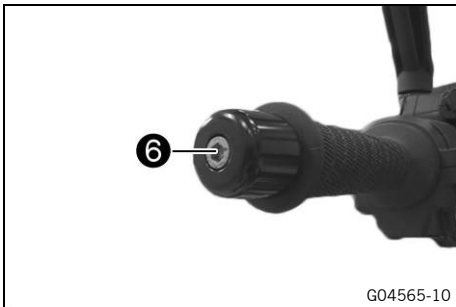
- Die Kabelbinder entfernen.



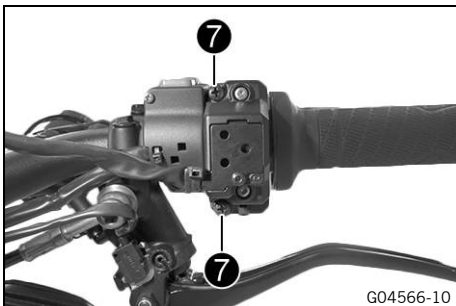
- Steckerbox **4** öffnen.



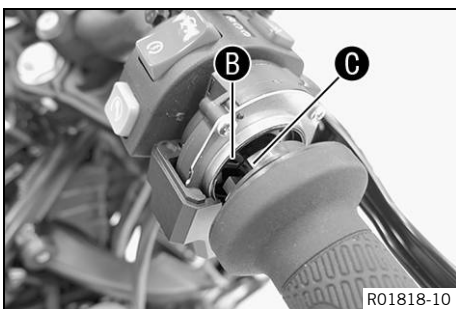
- Steckerverbindung **5** trennen.



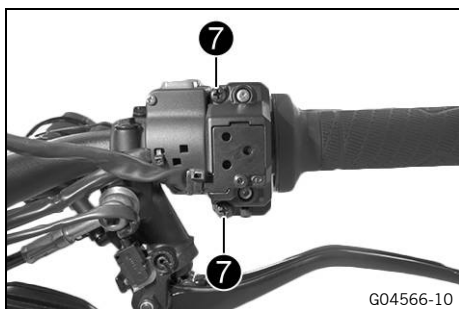
- Schraube **6** lösen.
- Lenkergewicht abnehmen.



- Schrauben **7** entfernen.
- Abdeckung abnehmen.
- Gasdrehgriff und Gasdrehgriffsensor vom Lenker ziehen.



- Neuen Gasdrehgriff mit Sensoreinheit positionieren.
- ✓ Die Haltenase **B** greift im Gasdrehgriffmitnehmer **C** ein.



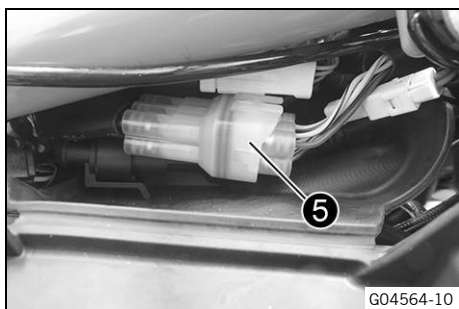
- Abdeckung positionieren.
- Schrauben 7 montieren und festziehen.

Vorgabe

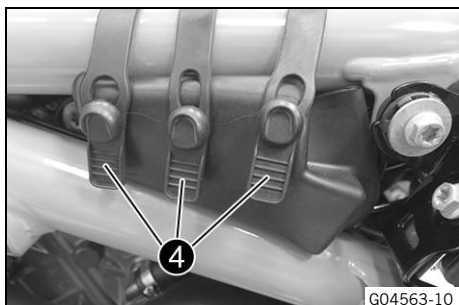
Schraube Gasdrehgriff	M5	3,5 Nm
-----------------------	----	--------



- Lenkergewicht positionieren.
- Schraube 6 montieren und festziehen.



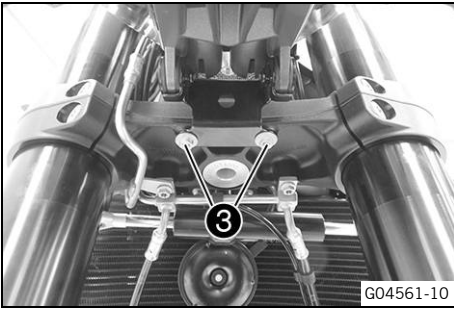
- Steckerverbindung 5 anstecken.



- Steckerbox 4 schließen.



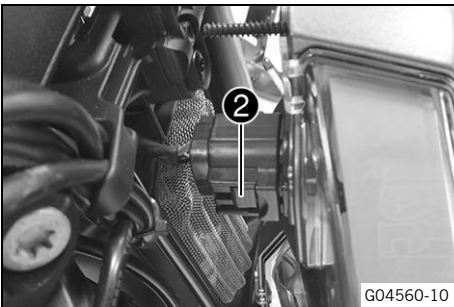
- Kabel spannungsfrei verlegen und mit Kabelbinder sichern.



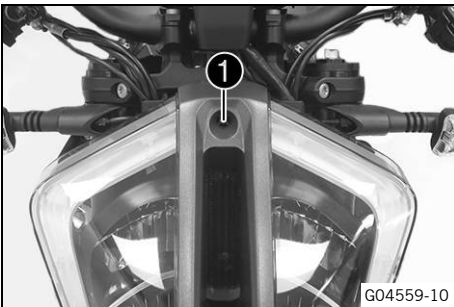
- Kombiinstrument positionieren.
- Schrauben ③ montieren und festziehen.

Vorgabe

Schraube Instrumen- tenträger	M6	2 Nm
----------------------------------	----	------



- Stecker ② anstecken.



- Scheinwerfer positionieren.
- Schraube ① handfest festziehen.

Nacharbeit

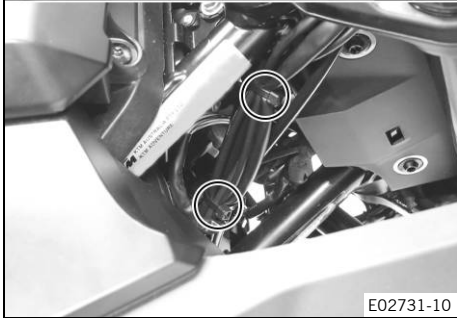
- Kraftstofftank einbauen. 🛠️
- Fahrersitzbank montieren.
- Soziussitzbank montieren.
- Spoiler einbauen.
- Steuergerät Motorelektronik zurücksetzen. 🛠️
- Gangerkennungssensor programmieren. 🛠️
- Leuchtweite des Scheinwerfers einstellen.



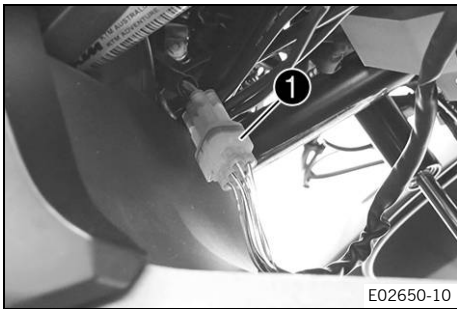
10.1 Gasdrehgriff wechseln ↩



- Die Kabelbinder entfernen.

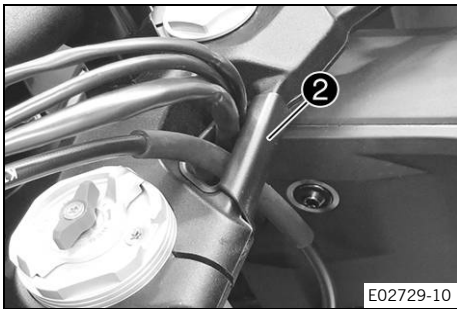


E02731-10



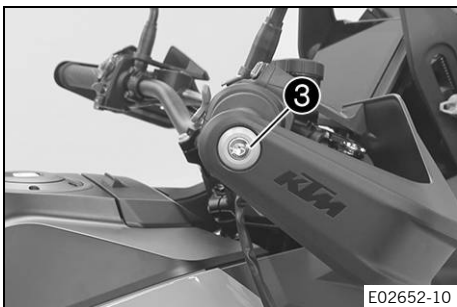
E02650-10

- Steckerverbindung **1** trennen.



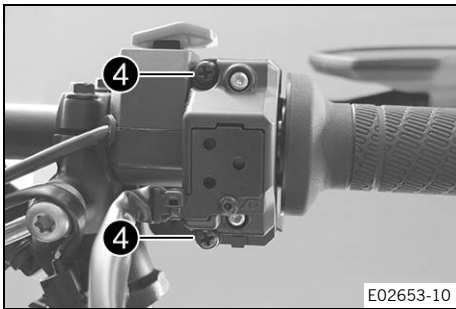
E02729-10

- Kabeldurchführung **2** aushängen.
- Kabel des Gasdrehgriffsensors ausfädeln.

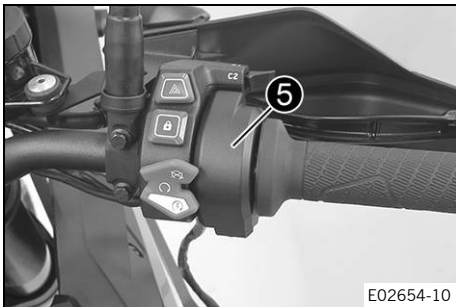


E02652-10

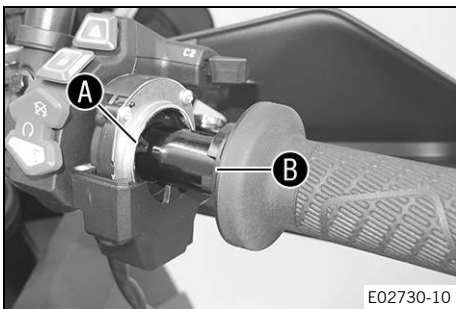
- Schraube **3** lösen.
- Handschutz leicht zur Seite drücken.



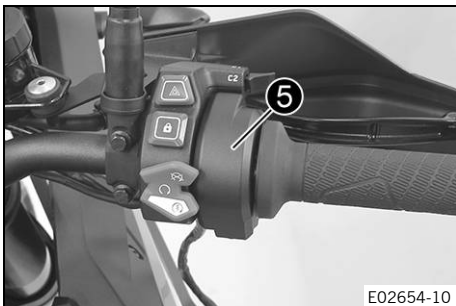
- Schrauben ④ entfernen.



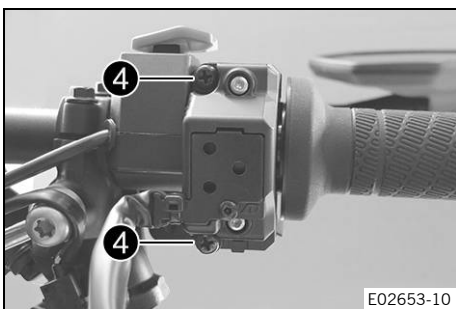
- Abdeckung ⑤ abnehmen.
- Gasdrehgriff mit Sensoreinheit entfernen.



- Neuen Gasdrehgriff mit Sensoreinheit positionieren.
- ✓ Haltenase ① greift in die Aussparung ② ein.

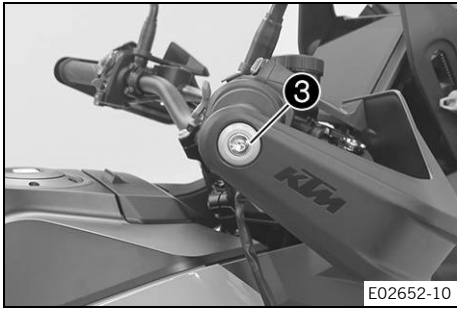


- Abdeckung ⑤ positionieren.



- Schrauben ④ montieren und festziehen.
- Vorgabe

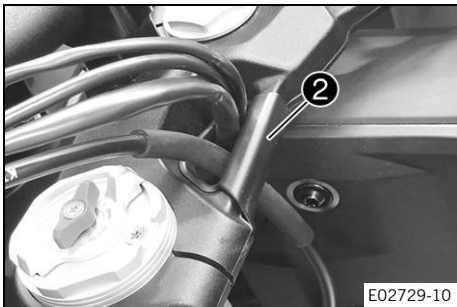
Schraube Gasdrehgriff	M5x25	3,5 Nm
-----------------------	-------	--------



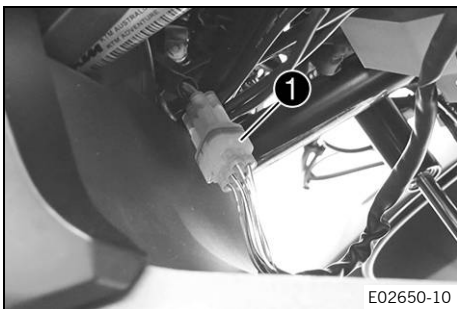
- Handschutz positionieren.
- Schraube ③ festziehen.

Vorgabe

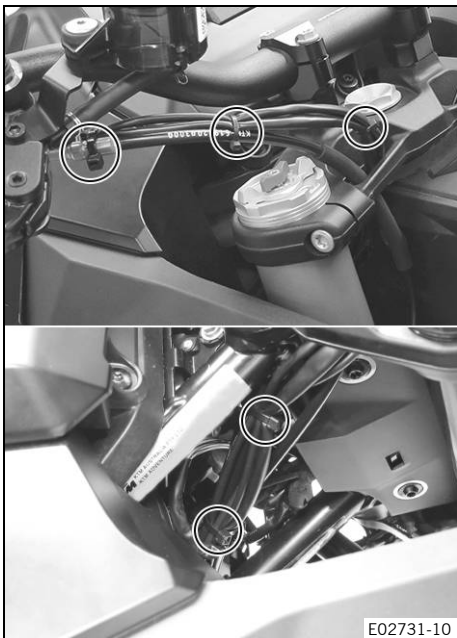
Schraube Hand- schutz Lenkerende	M8x40	25 Nm
-------------------------------------	-------	-------



- Kabel des Gasdrehgriffsensors einfädeln.
- Kabeldurchführung ② in der Gabelbrücke montieren.



- Steckerverbindung ① zusammenstecken.



- Kabel spannungsfrei verlegen und mit Kabelbindern sichern.

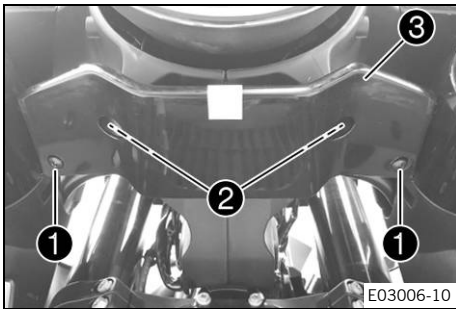
11.1 Gasdrehgriff wechseln

Vorarbeit

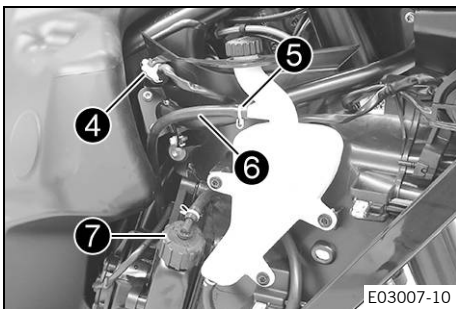
- Windschild ausbauen.
- Soziussitzbank abnehmen.
- Fahrersitzbank abnehmen.
- Batterieabdeckung ausbauen.
- Kraftstofftankspoiler Mitte ausbauen.
- Kraftstofftankspoiler rechts ausbauen.

Hauptarbeit

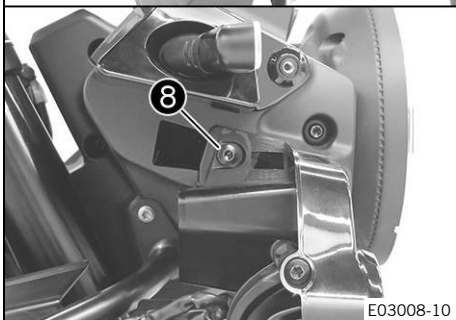
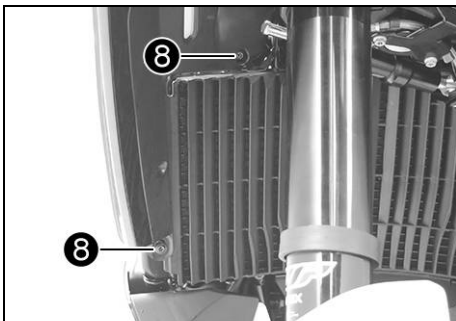
- Schrauben ① und ② entfernen.
- Vorderen Maskenspoiler ③ abnehmen.

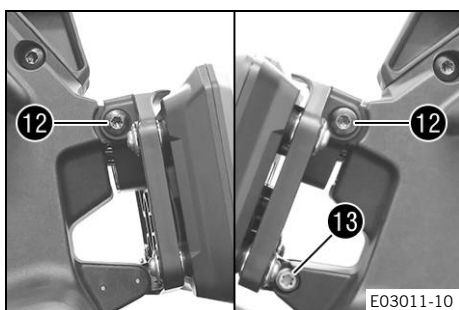
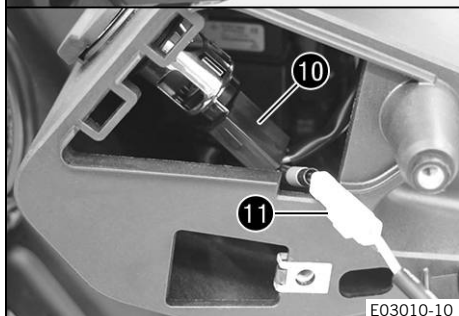
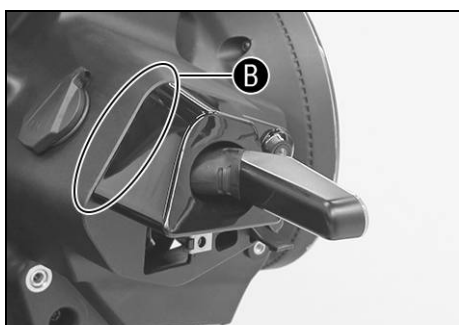
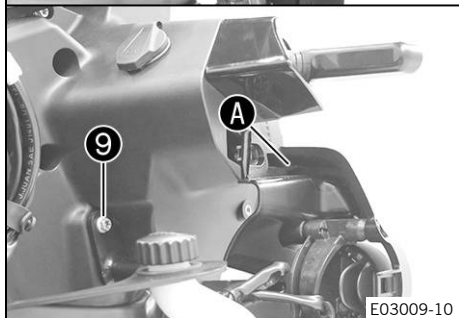
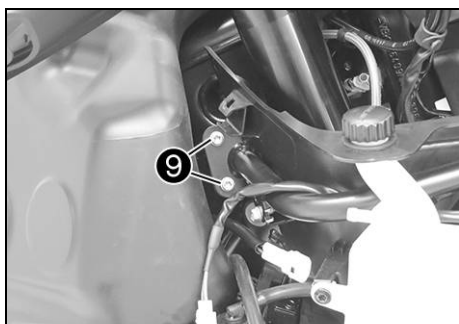


- Stecker ④ des Zusatzscheinwerfers aus der Halterung nehmen und abstecken.
- Schlauchklemme ⑤ zurückschieben und Überlaufschlauch ⑥ vom Ausgleichsbehälter abziehen.
- Kühlerverschluss ⑦ abnehmen.



- Schrauben ⑧ entfernen.



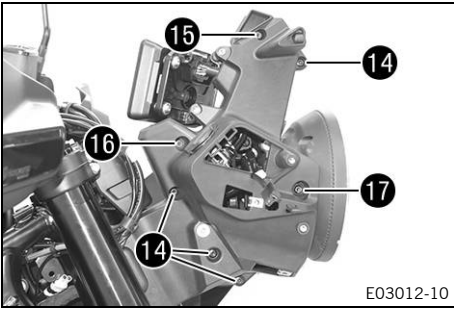


- Schrauben 9 entfernen.
- Haltenase A nach oben drücken und inneren Kraftstofftankspoiler aushängen.
- Inneren Kraftstofftankspoiler mit Ausgleichsbehälter und Verstärkung für Maskenträger vorsichtig nach unten abnehmen.

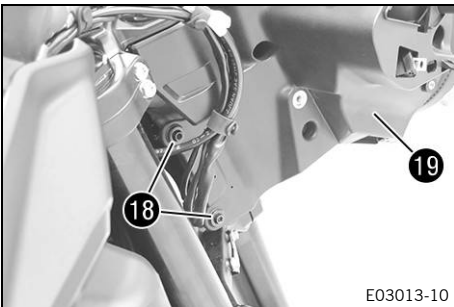
- Blinkerhalter nach hinten kippen, im Bereich B aushängen und ein Stück herausziehen.
- Stecker 10 der 12-V-Ladebuchse und Stecker 11 des rechten Blinkers abstecken.
- Blinkerhalter mit Blinker abnehmen.

- Schrauben 12 entfernen.
- Schraube 13 mit Buchse entfernen.
- Kombiinstrument links zur Seite legen.

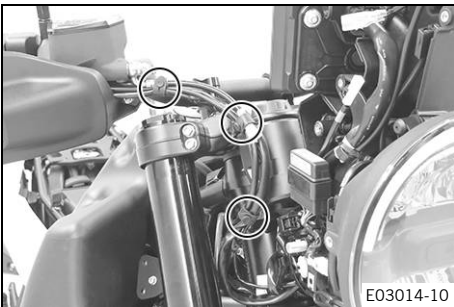
i Info
Bauteile durch Abdecken vor Beschädigungen schützen.



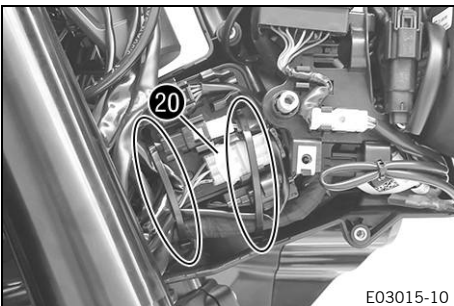
- Schrauben 14, 15, 16 und 17 entfernen.



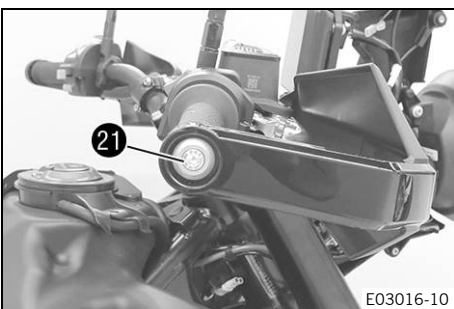
- Schrauben 18 entfernen.
- Maskenträger-Hälfte 19 vorsichtig zur Seite abnehmen.



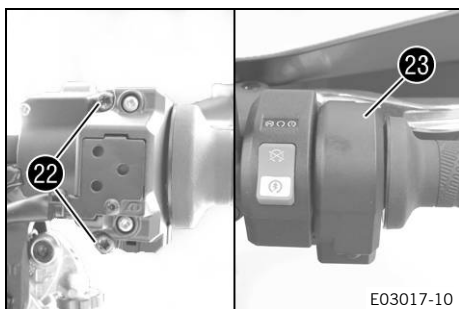
- Die Kabelbinder entfernen.



- Die Kabelbinder entfernen.
- Steckerverbindung 20 aus dem Halter nehmen und trennen.

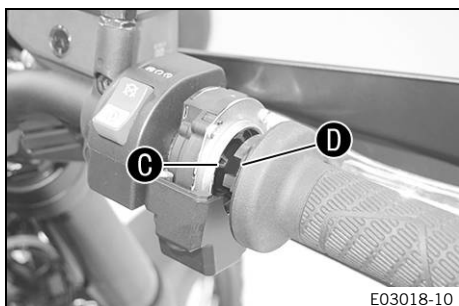


- Schraube 21 lösen.
- Handschutz leicht zur Seite drücken.



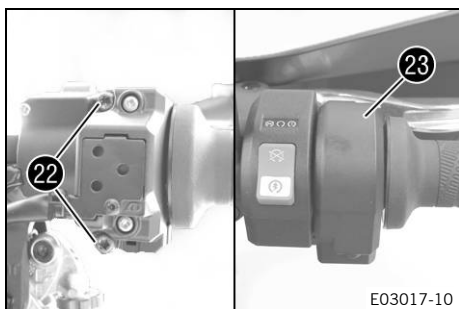
E03017-10

- Schrauben **22** entfernen.
- Abdeckung **23** abnehmen.
- Gasdrehgriff mit Sensoreinheit entfernen.



E03018-10

- Neuen Gasdrehgriff mit Sensoreinheit positionieren.
- ✓ Haltenase **C** greift in die Aussparung **D** ein.

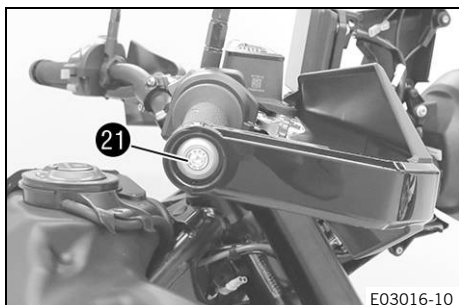


E03017-10

- Abdeckung **23** positionieren.
- Schrauben **22** montieren und festziehen.

Vorgabe

Restliche Schrauben Fahrwerk	M5	5 Nm
---------------------------------	----	------

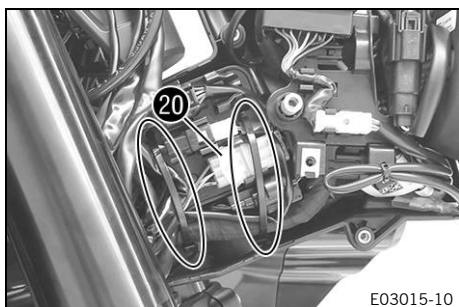


E03016-10

- Handschutz positionieren.
- Schraube **21** festziehen.

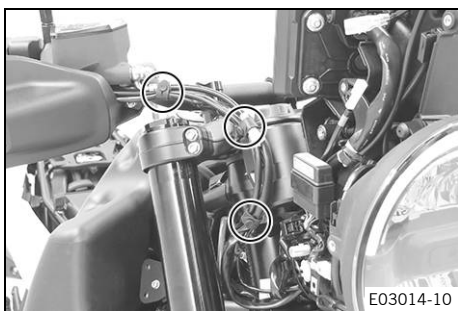
Vorgabe

Schraube Hand- schutz	M8	25 Nm
--------------------------	----	-------

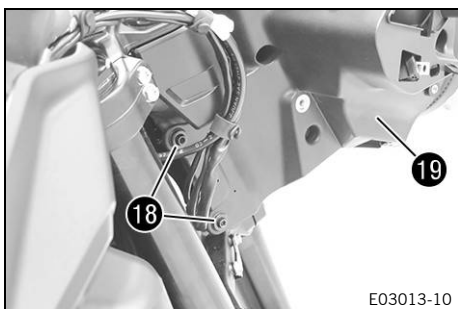


E03015-10

- Steckerverbindung **20** zusammenstecken und im Halter positionieren.
- Kabel spannungsfrei verlegen und mit Kabelbindern sichern.



- Kabel spannungsfrei verlegen und mit Kabelbindern sichern.



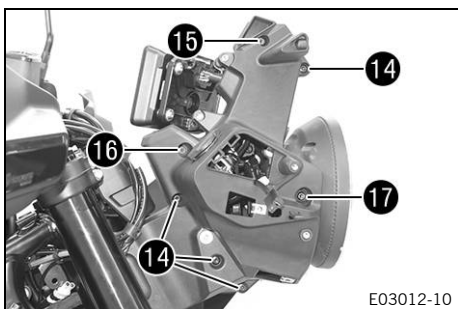
- Maskenträger-Hälfte 19 positionieren.

i Info
Die Kabel nicht einklemmen.

- Schrauben 18 montieren und festziehen.

Vorgabe

Schraube Maskenträger an Steuerkopf	M6	10 Nm	Loctite® 243™
-------------------------------------	----	-------	----------------------



- Scheinwerfer positionieren.
- Schraube 17 montieren und festziehen.

Vorgabe

Schraube Scheinwerfer	M6x18	10 Nm	
-----------------------	-------	-------	--

- Schraube 16 montieren und festziehen.

Vorgabe

Sonderschraube Scheinwerferverstellung an Maskenträger	M5x14	3,5 Nm	
--------------------------------------------------------	-------	--------	--

- Schraube 15 montieren und festziehen.

Vorgabe

Schraube Maskenträger-Deckel	M5x17	3,5 Nm	
------------------------------	-------	--------	--

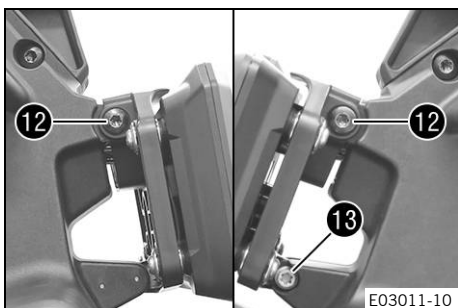
- Schrauben 14 montieren und festziehen.

Vorgabe

Schraube Maskenträger	M5	3,5 Nm	
-----------------------	----	--------	--

- Kombiinstrument positionieren.

i Info
Das Kabel nicht einklemmen.

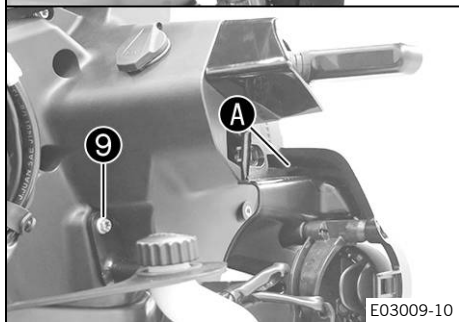
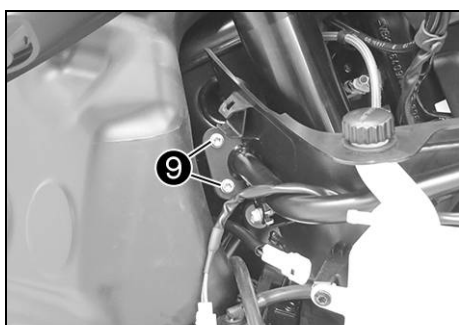
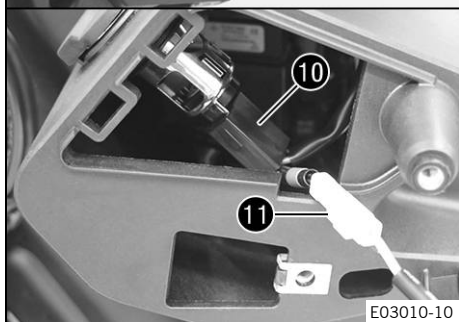
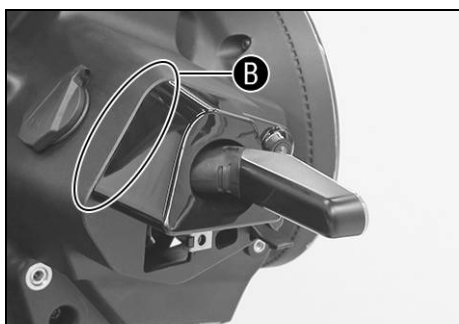


- Schraube 13 mit Buchse montieren und festziehen.

Vorgabe

Bundschraube Instrumententräger unten	M5x20	5 Nm	
---------------------------------------	-------	------	--

- Schrauben 12 montieren und festziehen.



Vorgabe

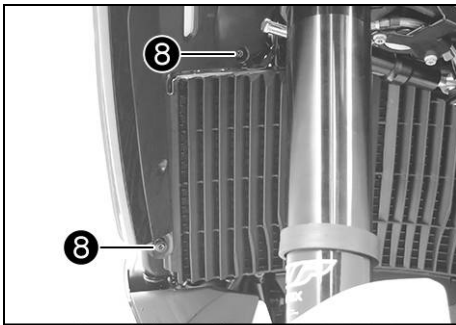
Sonderschraube Instrumententräger oben	M5x12	5 Nm
----------------------------------------------	-------	------

- Stecker **10** der 12-V-Ladebuchse und Stecker **11** des rechten Blinkers anstecken.
- Blinkerhalter mit Blinker im Bereich **B** einhängen und montieren.

- Inneren Kraftstofftankspoiler mit Ausgleichsbehälter und Versteifung für Maskenträger vorsichtig von unten positionieren.
- Sicherstellen, dass die Haltenase **A** korrekt einrastet.
- Schrauben **9** montieren und festziehen.

Vorgabe

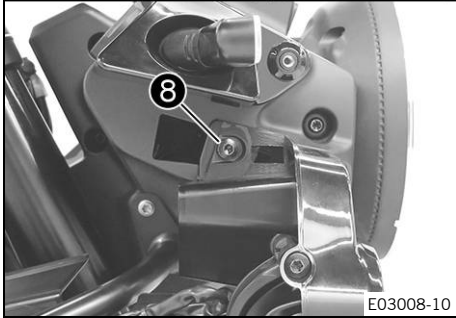
Schraube Ver- steifung für Maskenträger	M6x16	10 Nm Loctite® 243™
-----------------------------------------------	-------	-------------------------------



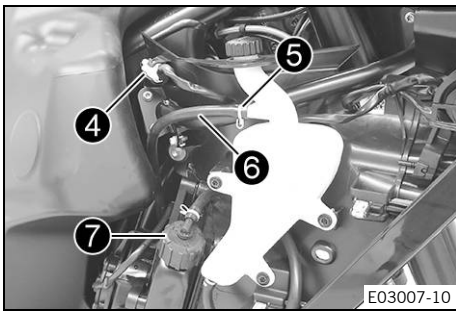
- Schrauben 8 montieren und festziehen.

Vorgabe

Schraube Verkleidung	M5	3 Nm
----------------------	----	------

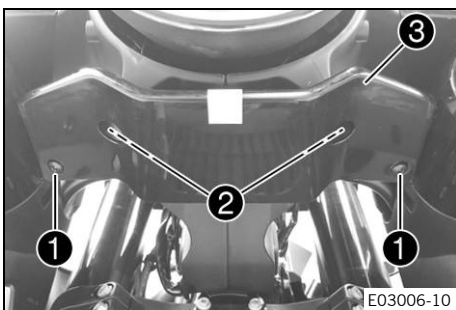


E03008-10



E03007-10

- Kühlerschluss 7 montieren.
- Überlaufschlauch 6 auf Ausgleichsbehälter montieren und Schlauchklemme 5 positionieren.
- Stecker 4 des Zusatzscheinwerfers anstecken und in der Halterung positionieren.



E03006-10

- Vorderen Maskenspoiler 3 positionieren.
- Schrauben 2 montieren und festziehen.

Vorgabe

Schraube Verkleidung	M5	3 Nm
----------------------	----	------

- Schrauben 1 montieren und festziehen.

Vorgabe

Sonderschraube Verkleidung lang	M5x17	3 Nm
---------------------------------	-------	------

Nacharbeit

- Windschild einbauen.
- Kraftstofftankspoiler rechts einbauen.
- Kraftstofftankspoiler Mitte einbauen.
- Batterieabdeckung einbauen.
- Fahrersitzbank montieren.
- Soziussitzbank montieren.



2-tlg.	2 teilig
Art.-Nr.	Artikelnummer
bzw.	beziehungsweise
ca.	zirka
etc.	et cetera
evtl.	eventuell
ggf.	gegebenenfalls
kpl.	komplett
mind.	mindestens
Nr.	Nummer
o. Abb.	ohne Abbildung
s.	siehe
u. a.	unter anderem
u. Ä.	und Ähnliches
usw.	und so weiter
vgl.	vergleiche
z. B.	zum Beispiel

We are delighted that you have chosen this product. Our high-quality product has been tried and tested for racing and specially developed for sporting challenges. Correct assembly of the product is essential for guaranteeing the maximum level of safety and functionality. Please follow the fitting instructions or contact an authorized dealer. The (quasi-)manufacturer or supplier cannot be held accountable for incorrect assembly or usage of this product.

KTM AG is represented in the countries by:

- KTM Sportmotorcycle GmbH, Stallhofnerstrasse 3, 5230 Mattighofen, Austria
- Husqvarna Motorcycles GmbH, Stallhofnerstrasse 3, 5230 Mattighofen, Austria
- GASGAS Motorcycles GmbH, Stallhofnerstrasse 3, 5230 Mattighofen, Austria

The fitting instructions contain the latest information for this model series at the time of going to print. However, minor differences due to further developments in design cannot be ruled out completely.

All specifications contained herein are non-binding. KTM AG specifically reserves the right to modify or delete technical specifications, prices, colors, forms, materials, services, designs, equipment, etc., without prior notice and without specifying reasons, to adapt these to local conditions, as well as to stop production of a particular model without prior notice. KTM AG accepts no liability for delivery options, deviations from figures and descriptions, misprints, and other errors. The models portrayed partly contain special equipment that does not belong to the regular scope of supply.

© 2022 KTM AG, Mattighofen Austria

All rights reserved

Reproduction, even in part, as well as copying of all kinds, is permitted only with the express written permission of the copyright owner.

KTM AG
Stallhofnerstraße 3
5230 Mattighofen, Austria



ISO 9001(12 100 6061)

KTM applies quality assurance processes that lead to the highest possible product quality as defined in the ISO 9001 international quality management standard.

Issued by: TÜV Management Service



1.1 Symbols used

The meaning of specific symbols is described below.



Indicates an expected reaction (e.g., of a work step or a function).



Indicates an unexpected reaction (e.g., of a work step or a function).



All work marked with this symbol requires specialist knowledge and technical understanding. In the interest of your own safety, have these jobs performed by an authorized workshop. Your motorcycle will be cared for there to the highest degree by specially trained experts using the special tools required.



Indicates a page reference (more information is provided on the specified page).



Indicates information with more details or tips.



Indicates the result of a testing step.



Indicates a voltage measurement.



Indicates a current measurement.



Indicates the end of an activity, including potential reworking.

1.2 Formats used

The typographical formats used in this document are explained below.

Proprietary name

Indicates a proprietary name.

Name®

Indicates a protected name.

Brand™

Indicates a brand available on the open market.

Underlined terms

Refer to technical details of the vehicle or indicate technical terms, which are explained in the glossary.

2.1 Use definition – intended use

It is imperative that an authorized dealer provide expert consultation on technical accessories and install them properly using a special tool to ensure optimum safety and functioning. Homologation documents are available for articles with markings (EC, ECE, etc.,). The customer must check, if necessary with the national approving authorities, if these homologation documents ensure total homologation of the respective vehicle with installed technical accessories in the planned country of usage. If you have any further questions, contact your authorized dealer.

Info

EU markings: EC (EC type approval), ECE (ECE type approval), ABE (national type approval (NTA)), EC- V (EC type approval for motor vehicles), FIM (FIM noise conformity), CCCUO_EU (not permitted for use on public roads) and HONN (homologation not necessary)

USA markings: 50 states (50 states law), USFS (US Forest Service), FIM (FIM noise conformity), AMA (- amateur noise conformity), DOT (Department of Transportation) and CCCUO (not permitted for use on public roads)

2.2 Misuse

The vehicle must only be used as intended.

Dangers can arise for people, property and the environment through use not as intended.

Any use of the vehicle beyond the intended and defined use constitutes misuse.

Misuse also includes the use of operating and auxiliary fluids which do not meet the required specification for the respective use.

2.3 Safety advice

A number of safety instructions need to be followed to operate the product described safely. Therefore read this instruction and all further instructions included carefully. The safety instructions are highlighted in the text and are referred to at the relevant passages.

Info

Various information and warning labels are attached in prominent locations on the product described. Do not remove any information or warning labels. If they are missing, you or others may not recognize dangers and may therefore be injured.

2.4 Degrees of risk and symbols



Danger

Identifies a danger that will immediately and invariably lead to fatal or serious permanent injury if the appropriate measures are not taken.



Warning

Identifies a danger that is likely to lead to fatal or serious injury if the appropriate measures are not taken.



Note

Indicates a danger that will lead to environmental damage if the appropriate measures are not taken.

2.5 Safe operation



Danger

Danger of accidents A rider who is not fit to ride poses a danger to him or herself and others.

- Do not operate the vehicle if you are not fit to ride due to alcohol, drugs or medication.
- Do not operate the vehicle if you are physically or mentally impaired.



Danger

Danger of poisoning Exhaust gases are toxic and inhaling them may result in unconsciousness and death.

- Always make sure there is sufficient ventilation when running the engine.
- Use effective exhaust extraction when starting or running the engine in an enclosed space.



Warning

Danger of burns Some vehicle components become very hot when the vehicle is operated.

- Do not touch any parts such as the exhaust system, radiator, engine, shock absorber, or brake system before the vehicle parts have cooled down.
- Let the vehicle parts cool down before you perform any work on the vehicle.

Only operate the vehicle when it is in perfect technical condition, in accordance with its intended use, and in a safe and environmentally compatible manner.

The vehicle should only be used by trained persons. An appropriate driver's license is needed to drive the vehicle on public roads.

Have any faults that impair safety immediately remedied by an authorized workshop.

Adhere to the information and warning labels on the vehicle.

2.6 Protective clothing



Warning

Risk of injury Missing or poor protective clothing presents an increased safety risk.

- Wear appropriate protective clothing such as helmet, boots, gloves as well as trousers and a jacket with protectors on all rides.
- Always wear protective clothing that is in good condition and meets the legal regulations.

In the interest of your own safety, KTM AG recommends that you only operate the vehicle while wearing suitable protective clothing.

2.7 Work rules

Unless specified otherwise, the ignition must be turned off during all work (models with ignition lock, models with remote key) or the engine must be at a standstill (models without ignition lock or remote key).

Special tools are necessary for certain tasks. The tools are not a component of the vehicle, but can be ordered using the number in parentheses. Example: bearing puller (15112017000)

Unless otherwise noted, normal conditions apply to all tasks and descriptions.

Ambient temperature	20 °C (68 °F)
Ambient air pressure	1,013 mbar (14.69 psi)
Relative air humidity	60 ± 5 %

During assembly, use new parts to replace parts which cannot be reused (e.g. self-locking screws and nuts, expansion screws, seals, sealing rings, O-rings, pins, and lock washers).

In the case of certain screws, a screw adhesive (e.g. **Loctite**®) is required. Observe the manufacturer's instructions.

If thread locker (e.g., **Precote**®) has already been applied to a new part, do not apply any additional thread locker.

After disassembly, clean the parts that are to be reused and check them for damage and wear. Change damaged or worn parts.

After completing a repair or service work, check the operating safety of the vehicle.

2.8 Environment

If you use your motorcycle responsibly, you can ensure that problems and conflicts do not occur. To protect the future of the motorcycle sport, make sure that you use your motorcycle legally, be environmentally aware, and respect the rights of others.

When disposing of used oil, other operating and auxiliary fluids, and used components, comply with the laws and guidelines of the country in which you are disposing of them.

Because motorcycles are not subject to the EU regulations governing the disposal of used vehicles, there are no legal regulations that pertain to the disposal of an end-of-life motorcycle. Your authorized dealer will be glad to assist you.

2.9 Fitting instructions

It is important that you read these fitting instructions carefully and completely before making your first trip. The fitting instructions contain information and tips on how to operate, handle, and service your motorcycle. This is the only way to find out how best to customize the vehicle for your own use and how you can protect yourself from injury.

Keep the fitting instructions in an accessible place so you can refer to them as needed.

If you would like to know more about the vehicle or have questions about the instructions, please contact an authorized dealer.

The fitting instructions are an important component of the accessories and must be handed over to the new owner if the vehicle is sold.

3.1 Fuel, auxiliary substances



Note

Environmental hazard Improper handling of fuel is a danger to the environment.

- Do not allow fuel to enter the groundwater, the soil, or the sewage system.

Use fuels and auxiliary substances in accordance with the Owner's Manual and specification.

3.2 Spare parts, accessories

For your own safety, only use spare parts and accessory products that are approved and/or recommended by KTM AG and have them installed by an authorized workshop. KTM AG accepts no liability for other products and any resulting damage or loss.

Certain spare parts and accessory products are specified in parentheses in the descriptions. Your authorized dealer will be glad to advise you.

The current **KTM PowerParts** for your vehicle can be found on the KTM website.

International KTM Website: KTM.COM

The current **Husqvarna Motorcycles accessories** for your vehicle can be found on the Husqvarna Motorcycles website.

International Husqvarna Motorcycles website: www.husqvarna-motorcycles.com

The current **GASGAS Motorcycles accessories** for your vehicle can be found on the GASGAS Motorcycles website.

International GASGAS Motorcycles website: <http://www.gasgas.com>

3.3 Figures

The figures contained in the manual may depict special equipment.

In the interest of clarity, some components may be shown disassembled or may not be shown at all. It is not always necessary to disassemble the component to perform the activity in question. Please follow the instructions in the text.

3.4 Customer service

Your authorized dealer will be happy to answer any questions you may have regarding your vehicle and about KTM, Husqvarna Motorcycles or GASGAS Motorcycles.

A list of authorized KTM dealers can be found on the KTM website.

International KTM Website: KTM.COM

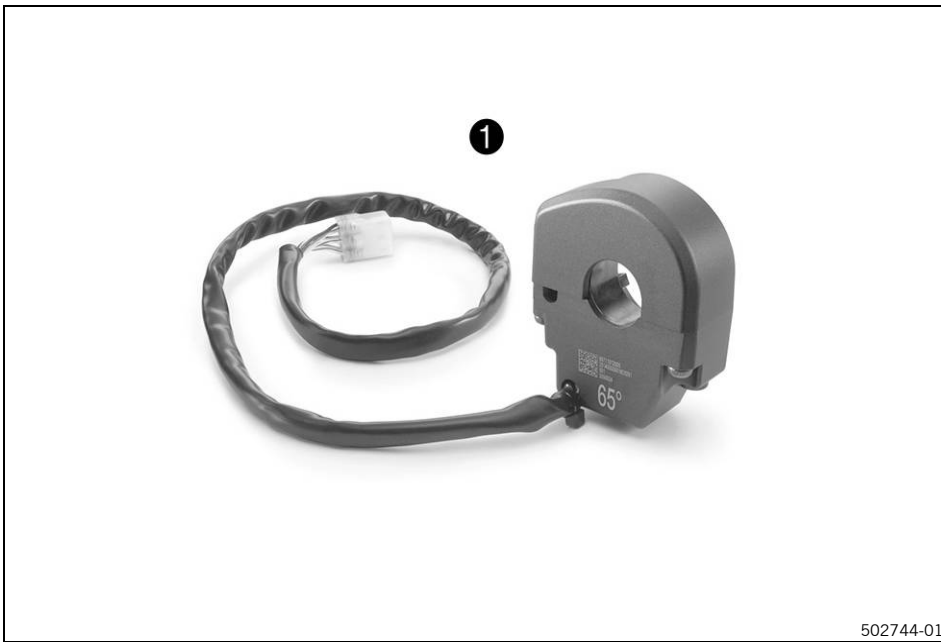
A list of authorized Husqvarna Motorcycles dealers can be found on the Husqvarna Motorcycles website.

International Husqvarna Motorcycles website: www.husqvarna-motorcycles.com

A list of authorized GASGAS Motorcycles dealers can be found on the GASGAS Motorcycles website.

International GASGAS Motorcycles website: <http://www.gasgas.com>

4.1 Scope of supply



1x Accelerator position sensor unit ①



5.1 Assembly

Info



If no optional throttle grip is installed, only the sensor unit (included) is exchanged and the original throttle grip or heated grip is reused.

All further preparatory and finishing work is described in the repair manual for the respective vehicle.



KTM 790 DUKE / 890 DUKE, GP

- Change the throttle grip.   p. 9)



KTM 890 DUKE R

- Change the throttle grip.   p. 14)



790 ADVENTURE, R/ 890 ADVENTURE, L, R, R Rally

- Change the throttle grip.   p. 19)

KTM 1290 SUPER DUKE R

- Change the throttle grip.   p. 22)

KTM 1290 SUPER ADVENTURE R, S

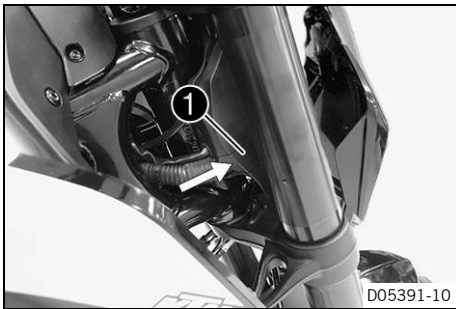
- Change the throttle grip.   p. 26)

Husqvarna Norden 901

- Change the throttle grip.   p. 29)

6.1 Changing the throttle grip**Preparatory work**

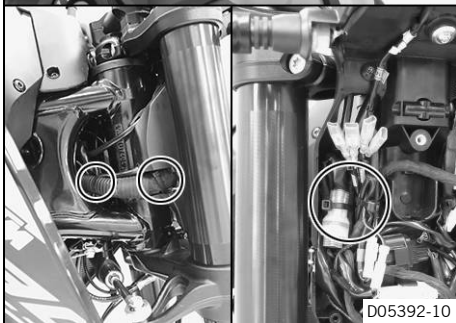
- Loosen the headlight mask with the headlight.
- Remove the cover of the headlight mask rack.

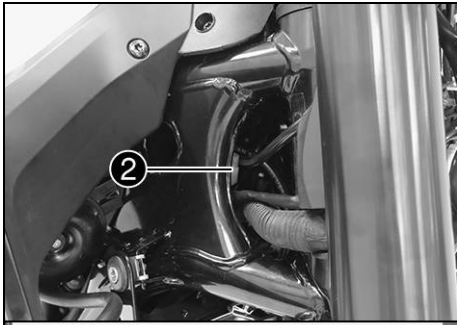
**Main work**

- Push cable cover **1** forward and remove.

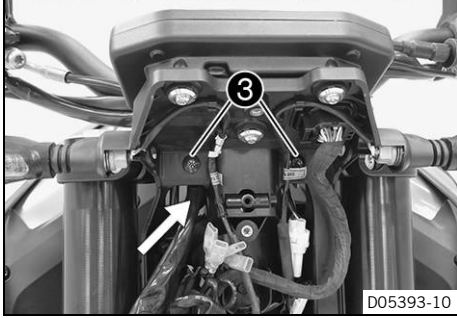


- Remove the cable ties and cable clamp.

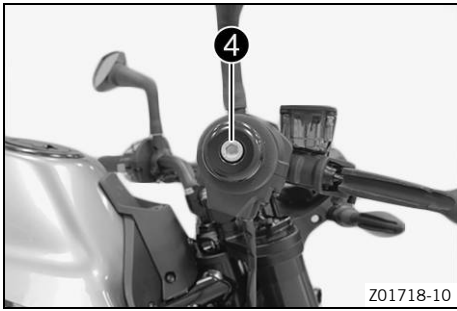




- Disconnect plug-in connector ②.
- Remove screws ③.
- Slip out the accelerator position sensor cable through the opening in the instrument support.

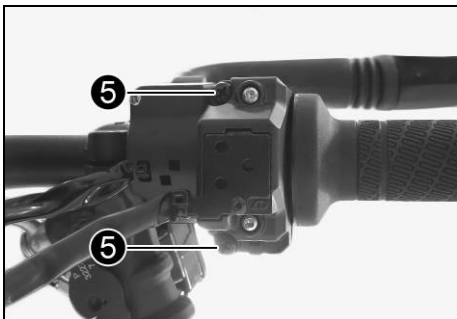


D05393-10



Z01718-10

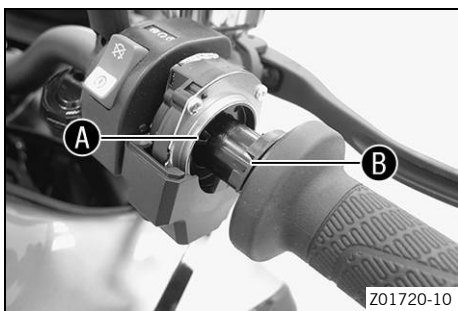
- Loosen screw ④.
- Remove the handlebar weight.



- Remove screws ⑤.
- Take off cover ⑥.
- Remove the throttle grip with the sensor unit.



Z01719-10



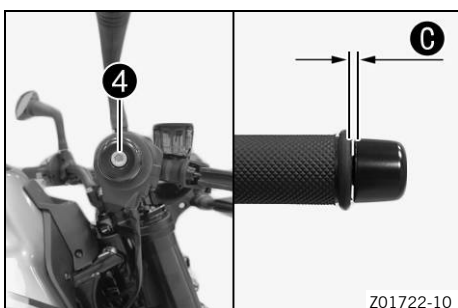
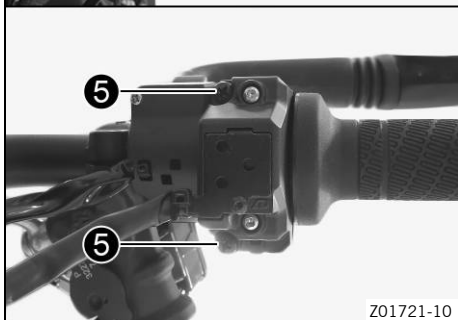
- Position a new throttle grip with a sensor unit.
 ✓ Holding lug **A** engages in recess **B**.



- Position cover **6**.
- Mount and tighten screws **5**.

Guideline

Remaining screws, chassis	M5	5 Nm (3.7 lbf ft)
---------------------------	----	-------------------



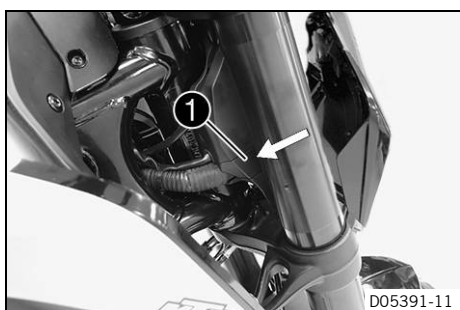
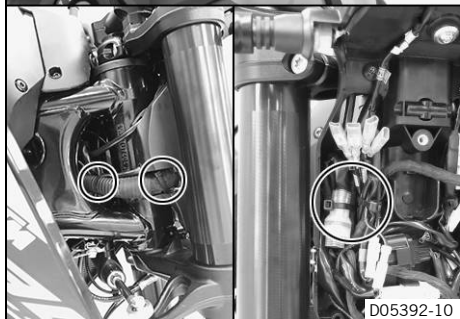
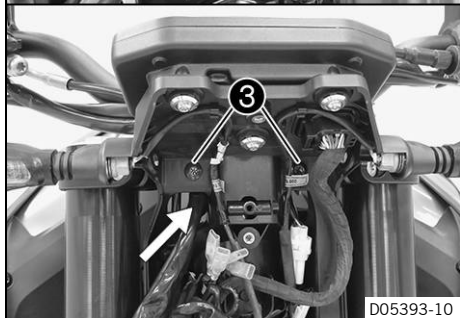
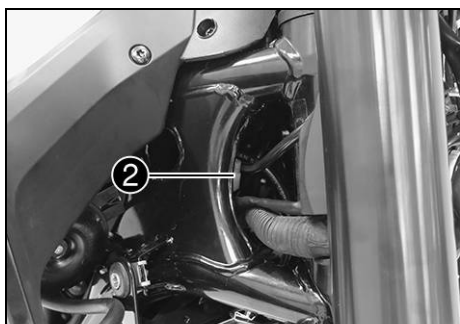
- Position handlebar weight at distance **C** and tighten screw **4**.

Guideline

Screw, handlebar weights	M8	10 Nm (7.4 lbf ft)
--------------------------	----	--------------------

Distance C	2 mm (0.08 in)
-------------------	----------------

i Info
 Observe distance to prevent the throttle grip from getting stuck.



- Route the accelerator position sensor cable through the opening in the instrument support without tension.
- Join plug-in connector ②.
- Align mask support towards the upper triple clamp.
- Mount and tighten screws ③.

Guideline

Remaining screws, chassis	M5	5 Nm (3.7 lbf ft)
---------------------------	----	-------------------

i Info
Make sure that cables and wires are not clamped.

- Route the cable without tension and secure with cable clamp and a cable tie.

- Position cable cover ① and push to the rear.

Finishing work

- Install the cover of the headlight mask rack.
- Mount the headlight mask with the headlight.
- Check the headlight setting.

- Perform the initialization run. ↩



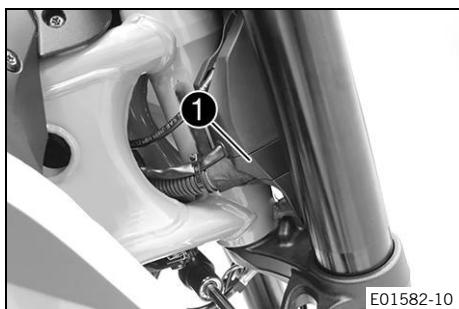
7.1 Changing the throttle grip

Preparatory work

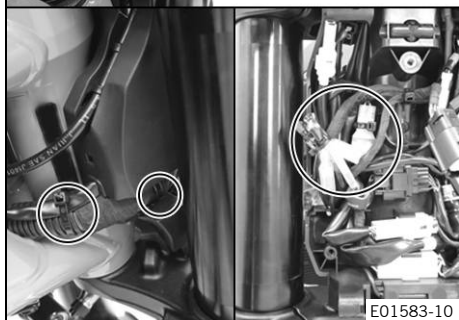
- Loosen the headlight mask with the headlight.
- Remove the cover of the headlight mask rack.

Main work

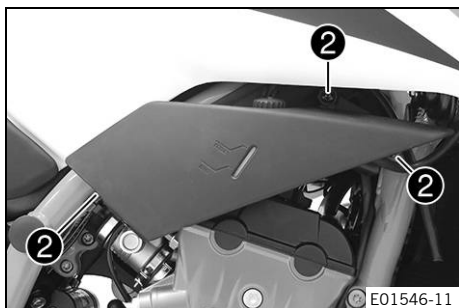
- Push cable cover **1** forward and remove.

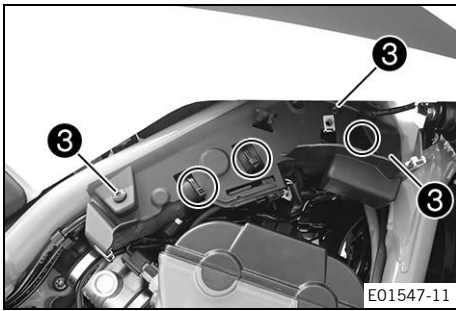


- Remove the cable ties and cable clamp.

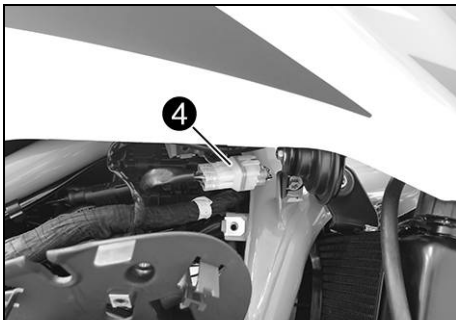


- Remove screws **2**.
- Detach overflow hose and hang side cover with compensating tank to the side.

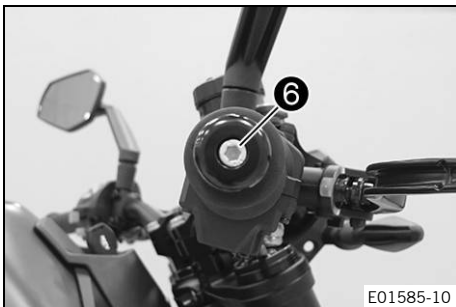
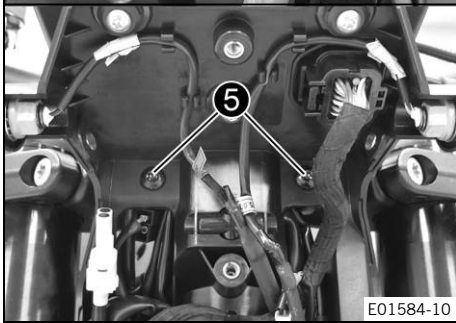




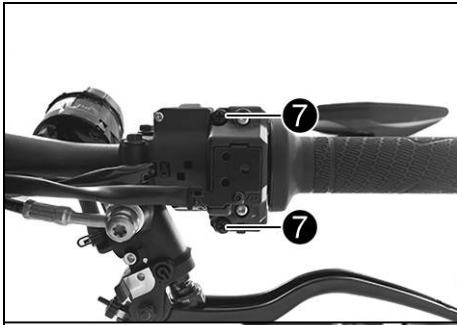
- Remove screws ③.
- Remove the cable ties.
- Swing the frame cover downward.



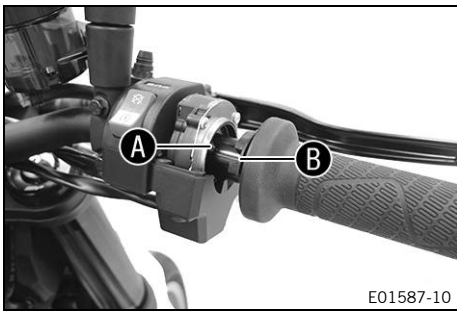
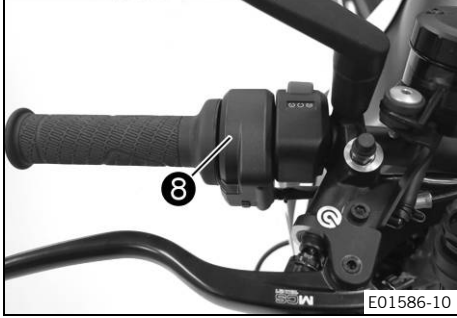
- Disconnect plug-in connector ④.
- Remove screws ⑤.
- Slip out the accelerator position sensor cable through the opening in the instrument support.



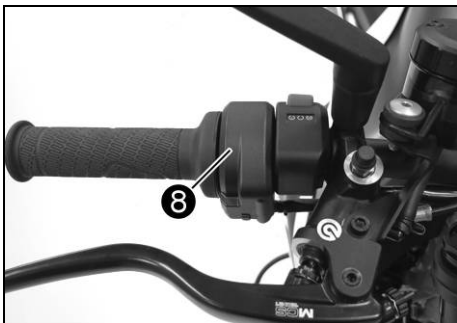
- Loosen screw ⑥.
- Remove the handlebar weight.



- Remove screws 7.
- Take off cover 8.
- Remove the throttle grip with the sensor unit.



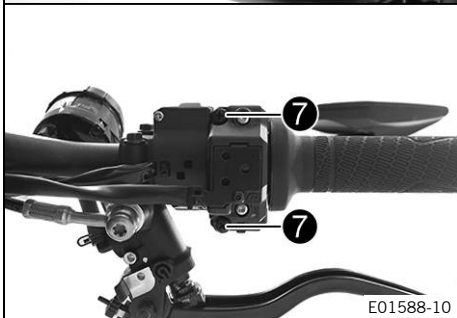
- Position a new throttle grip with a sensor unit.
✓ Holding lug A engages in recess B.

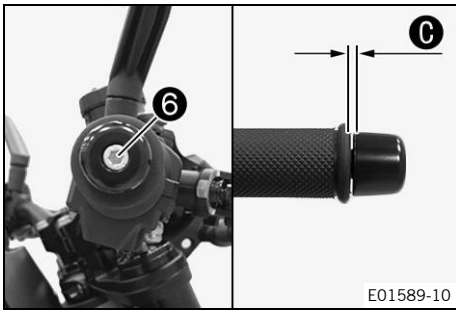


- Position cover 8.
- Mount and tighten screws 7.

Guideline

Remaining screws, chassis	M5	5 Nm (3.7 lbf ft)
------------------------------	----	-------------------





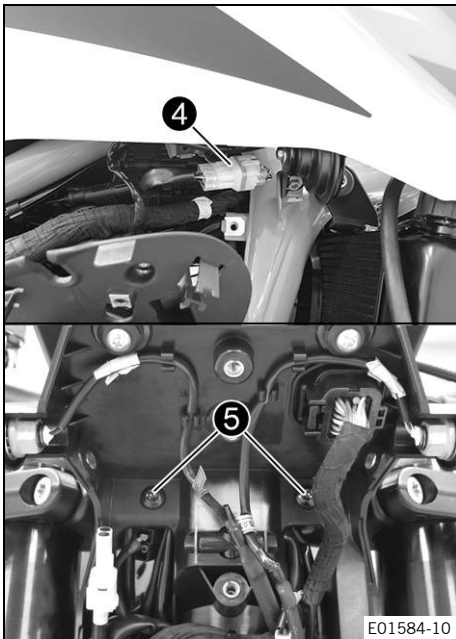
- Position handlebar weight at distance **C** and tighten screw **6**.

Guideline

Screw, handlebar weights	M8	10 Nm (7.4 lbf ft)
--------------------------	----	--------------------

Distance C	2 mm (0.08 in)
-------------------	----------------

i Info
Observe distance to prevent the throttle grip from getting stuck.

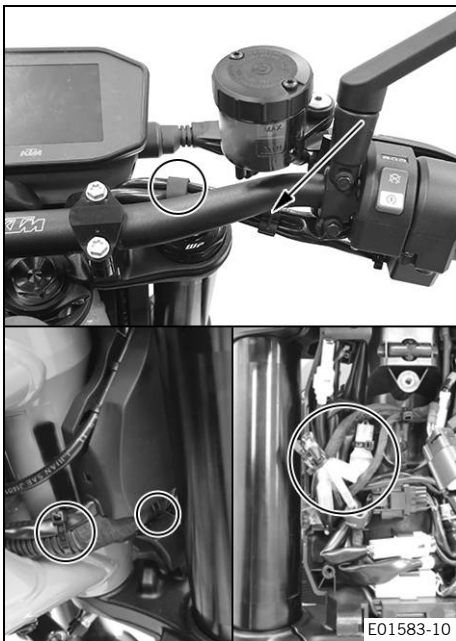


- Route the accelerator position sensor cable through the opening in the instrument support without tension.
- Join plug-in connector **4**.
- Align mask support towards the upper triple clamp.
- Mount and tighten screws **5**.

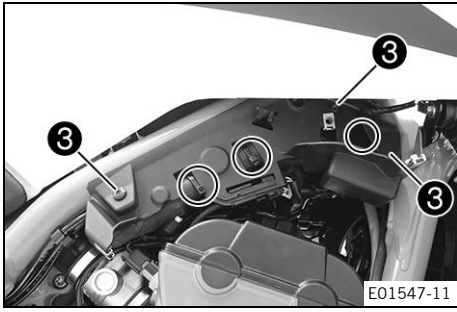
Guideline

Remaining screws, chassis	M5	5 Nm (3.7 lbf ft)
---------------------------	----	-------------------

i Info
Make sure that cables and wires are not clamped.



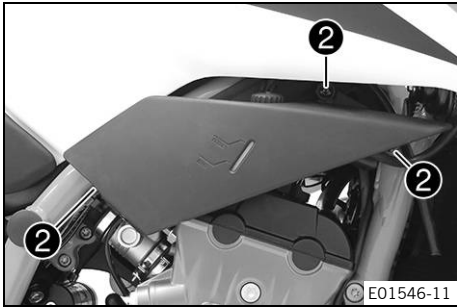
- Route the cable without tension and secure with cable clamp and a cable tie.



- Position the frame cover.
- Mount the cable ties.
- Mount and tighten screws ③.

Guideline

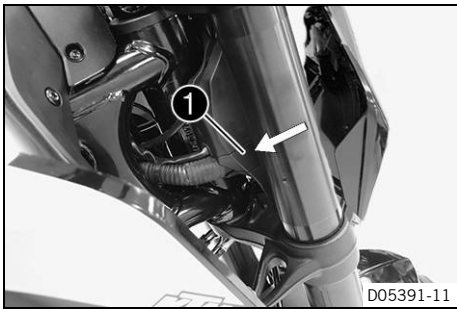
Remaining screws, chassis	M5	5 Nm (3.7 lbf ft)
---------------------------	----	-------------------



- Attach overflow hose and position side cover with compensating tank.
- Mount and tighten screws ②.

Guideline


Remaining screws, chassis	M5	5 Nm (3.7 lbf ft)
---------------------------	----	-------------------



- Position cable cover ① and push to the rear.

Finishing work

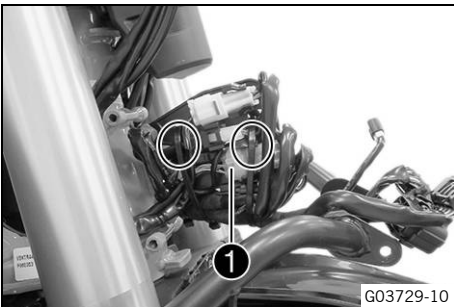
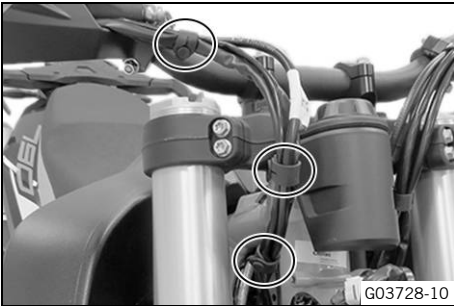
- Install the cover of the headlight mask rack.
- Mount the headlight mask with the headlight.
- Check the headlight setting.
- Perform the initialization run. 🏍️

8.1 Changing the throttle grip **Preparatory work**

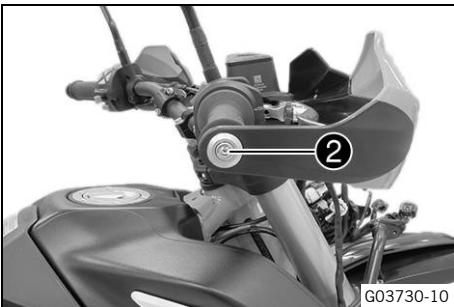
- Remove the headlight mask with the headlight.

Main work

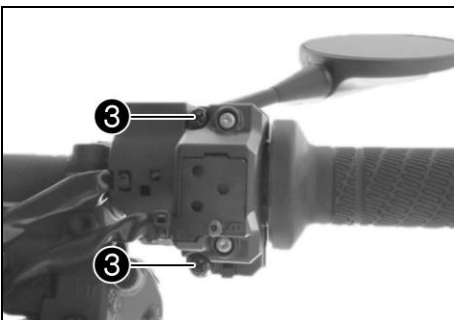
- Remove the cable ties.



- Remove the cable ties.
- Remove plug-in connector **1** from the holder and disconnect.

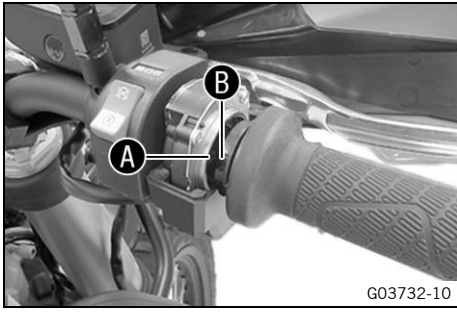


- Loosen screw **2**.
- Push the hand guard slightly to the side.

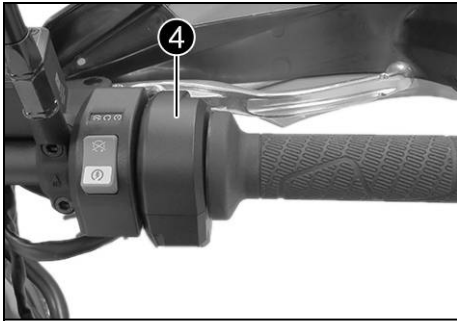


- Remove screws **3**.
- Take off cover **4**.
- Remove the throttle grip with the sensor unit.





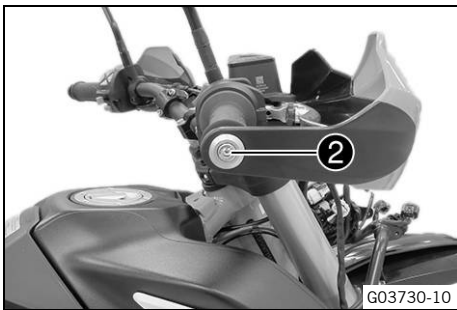
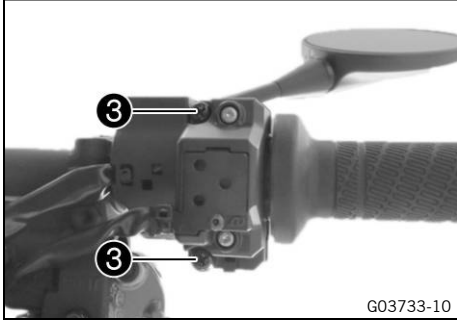
- Position a new throttle grip with a sensor unit.
- ✓ Holding lug **A** engages in recess **B**.



- Position cover **4**.
- Mount and tighten screws **3**.

Guideline

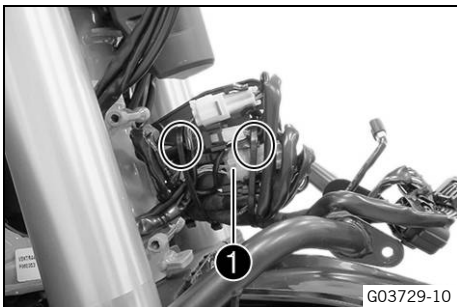
Remaining screws, chassis	M5	5 Nm (3.7 lbf ft)
---------------------------	----	-------------------



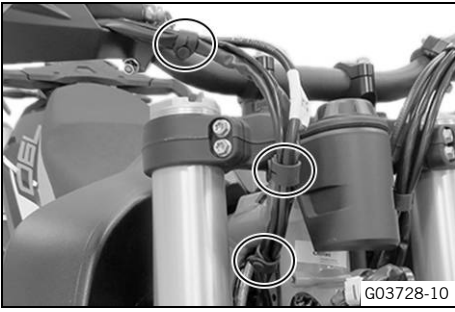
- Position the hand guard.
- Tighten screw **2**.

Guideline

Hand guard screw	M8	25 Nm (18.4 lbf ft)
------------------	----	---------------------



- Join plug-in connector **1** and position in the holder.



- Route the cables without tension and secure with the cable ties.


Finishing work

- Install the headlight mask with the headlight.
- Check the headlight setting.



9.1 Changing the throttle grip

Preparatory work

- Remove the passenger seat.
- Remove the front rider's seat.
- Remove the spoiler.
- Remove the fuel tank. 

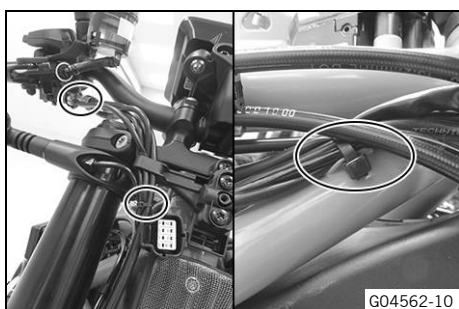
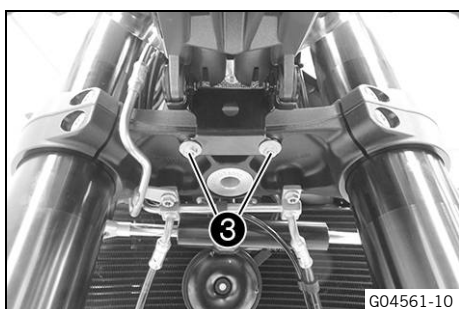
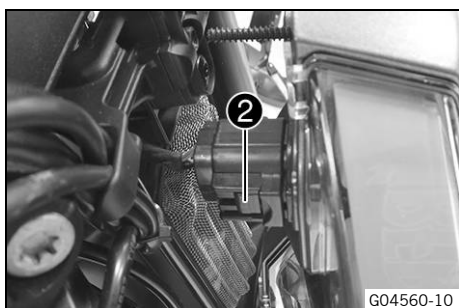
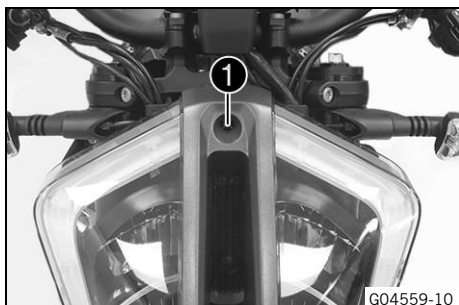
Main work

- Loosen screw **1**.
- Swing the headlight toward the front.



Info

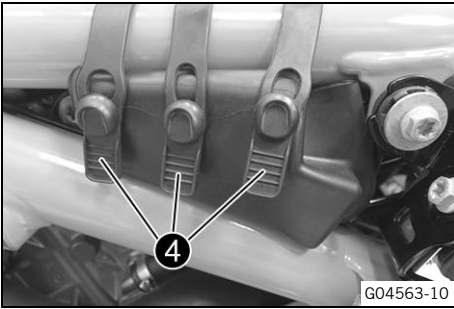
Cover the components to protect them against damage.



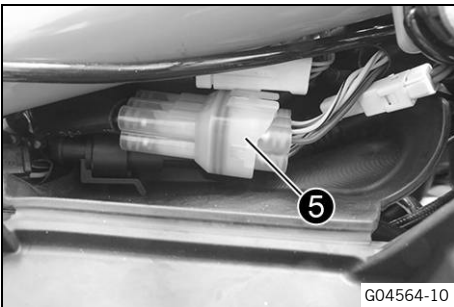
- Unplug connector **2**.

- Remove screws **3**.
- Remove the combination instrument.

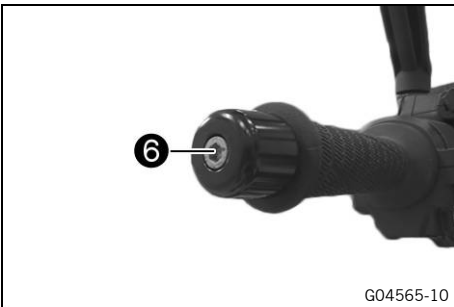
- Remove the cable ties.



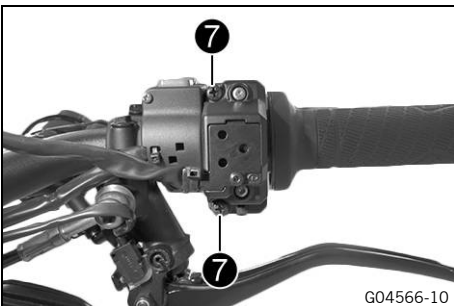
- Open plug box **4**.



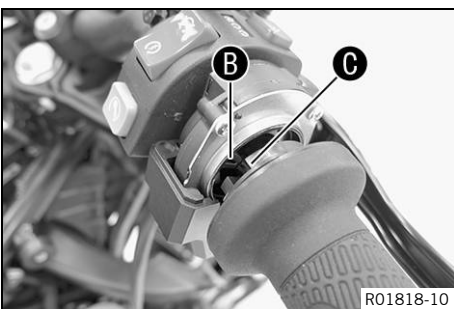
- Disconnect plug-in connector **5**.



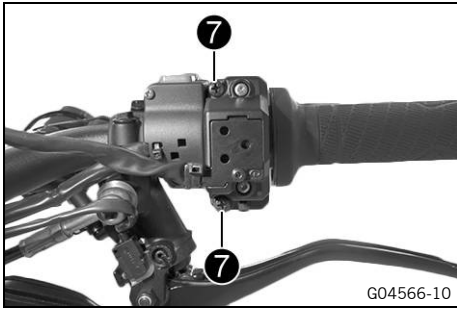
- Loosen screw **6**.
- Remove the handlebar weight.



- Remove screws **7**.
- Take off the cover.
- Pull the throttle grip and accelerator position sensor from the handlebar.



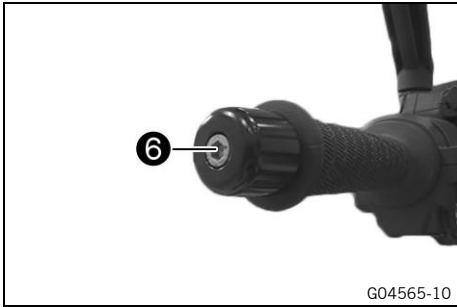
- Position a new throttle grip with a sensor unit.
- ✓ Holding lug **B** latches into throttle grip driving hub **C**.



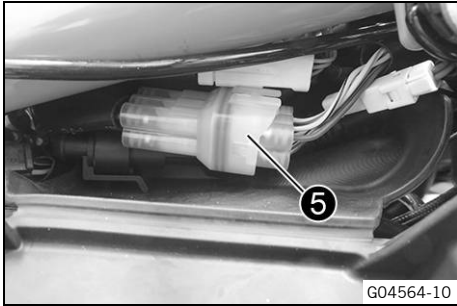
- Position the cover.
- Mount and tighten screws **7**.

Guideline

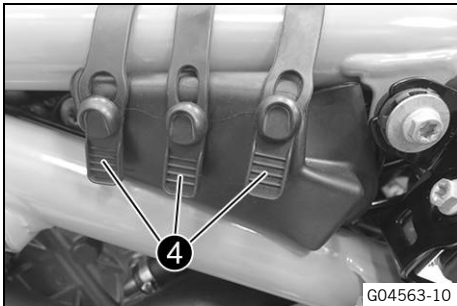
Screw for throttle grip	M5	3.5 Nm (2.58 lbf ft)
-------------------------	----	-------------------------



- Position handlebar weight.
- Mount and tighten screw **6**.



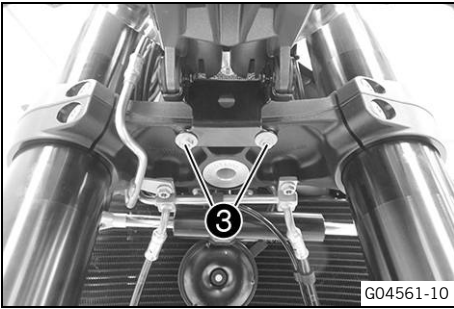
- Connect plug-in connector **5**.



- Close plug box **4**.



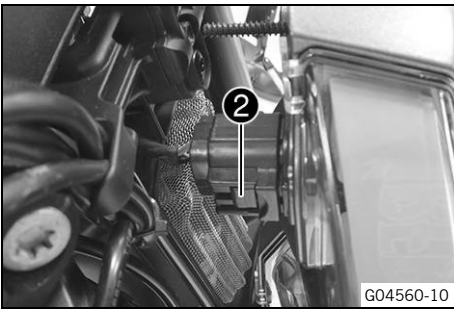
- Route the cable without tension and secure it with a cable tie.



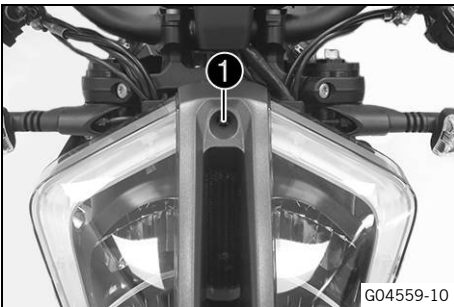
- Position the combination instrument.
- Mount and tighten screws **3**.

Guideline

Screw, instrument support	M6	2 Nm (1.5 lbf ft)
---------------------------	----	-------------------



- Plug in connector **2**.



- Position the headlight.
- Tighten screw **1** hand-tight.

Finishing work

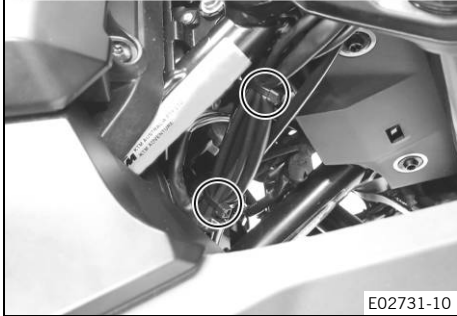
- Install the fuel tank. 🛠️
- Mount the front rider's seat.
- Mount the passenger seat.
- Install the spoiler.
- Reset the engine electronics control unit. 🛠️
- Program the gear position sensor. 🛠️
- Adjust the headlight range.



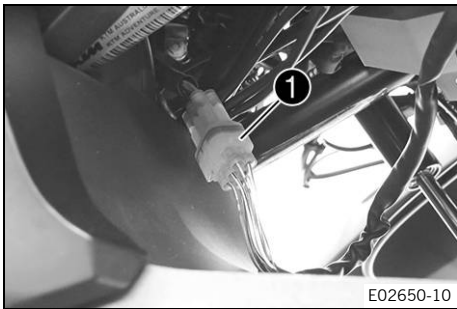
10.1 Changing the throttle grip



- Remove the cable ties.

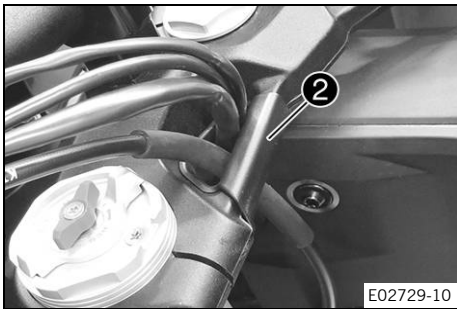


E02731-10



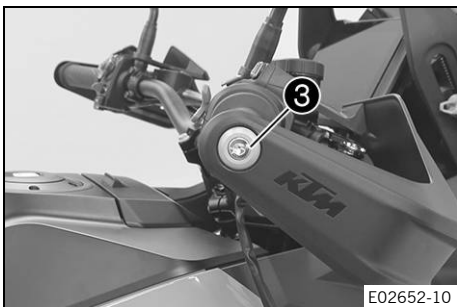
E02650-10

- Disconnect plug-in connector **1**.



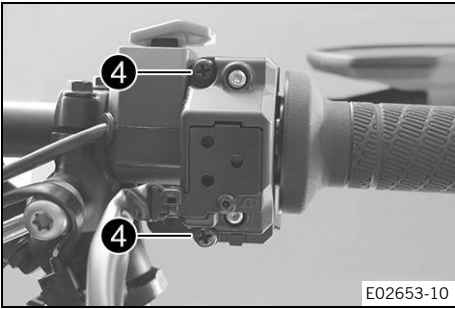
E02729-10

- Detach cable guide **2**.
- Pull out the cable of the accelerator position sensor.

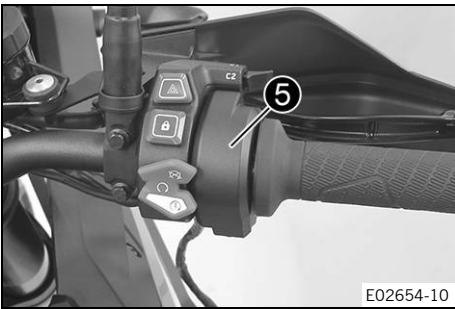


E02652-10

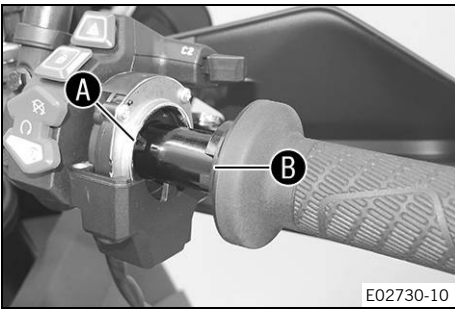
- Loosen screw **3**.
- Push the hand guard slightly to the side.



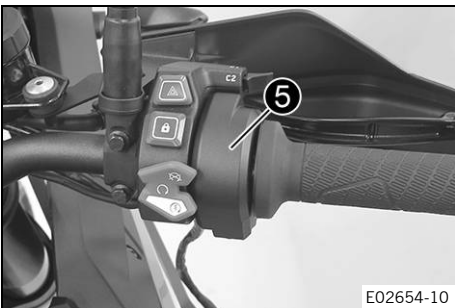
- Remove screws ④.



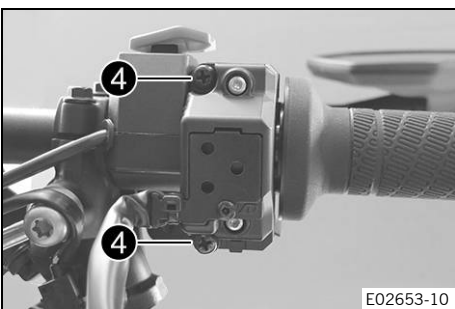
- Take off cover ⑤.
- Remove the throttle grip with the sensor unit.



- Position a new throttle grip with a sensor unit.
- ✓ Holding lug ① engages in recess ②.



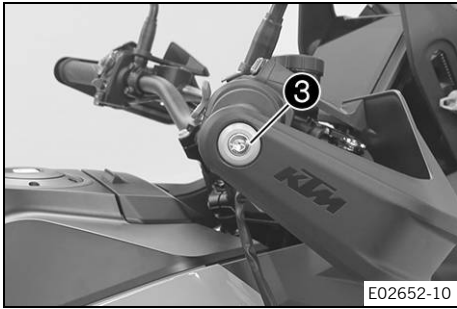
- Position cover ⑤.



- Mount and tighten screws ④.

Guideline

Screw, throttle	M5x25	3.5 Nm (2.58 lbf ft)
-----------------	-------	-------------------------

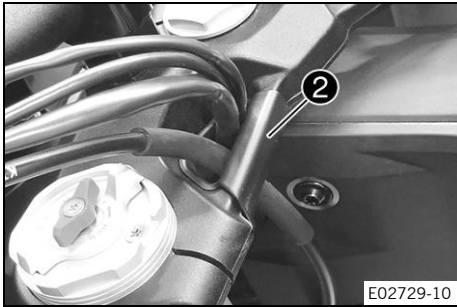


E02652-10

- Position the hand guard.
- Tighten screw ③.

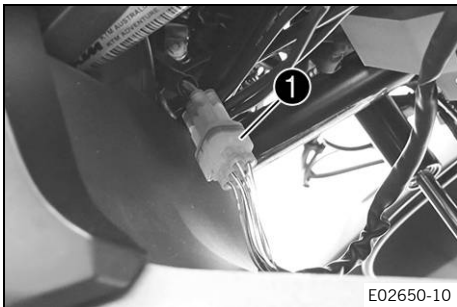
Guideline

Screw, handle bar end hand guard	M8x40	25 Nm (18.4 lbf ft)
----------------------------------	-------	---------------------



E02729-10

- Slip in the cable of the accelerator position sensor.
- Mount cable guide ② in the triple clamp.



E02650-10

- Join plug-in connector ①.



E02731-10

- Route the cables without tension and secure with the cable ties.

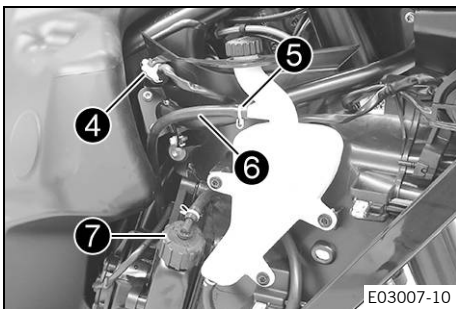
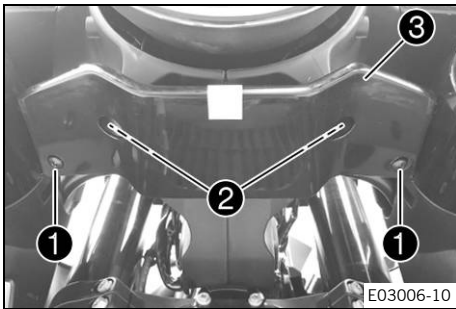
11.1 Changing the throttle grip ↗

Preparatory work

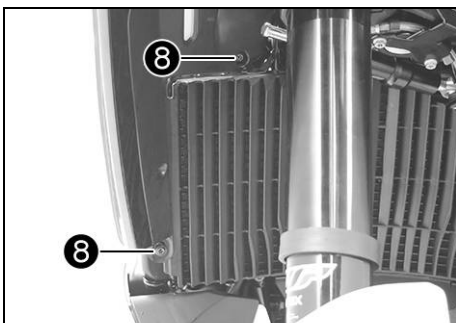
- Remove windshield.
- Remove the passenger seat.
- Remove the front rider's seat.
- Remove the battery cover.
- Remove the center fuel tank spoiler.
- Remove right fuel tank spoiler.

Main work

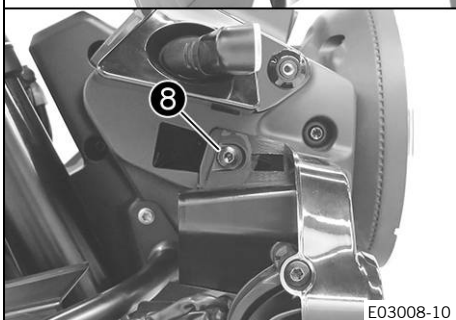
- Remove screws ① and ②.
- Take off front mask spoiler ③.

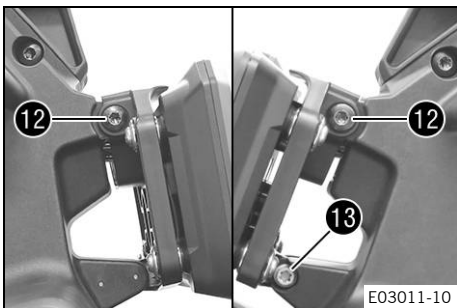
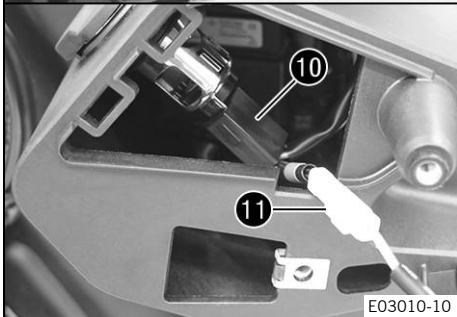
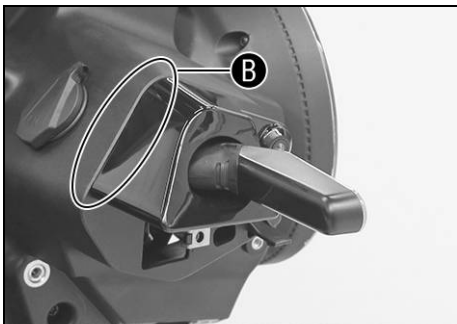
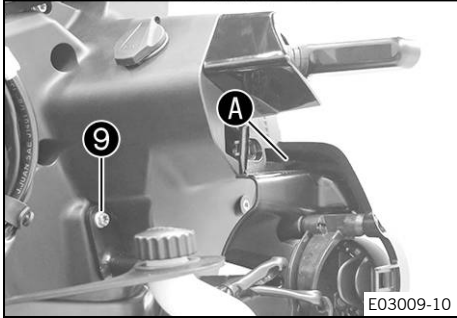
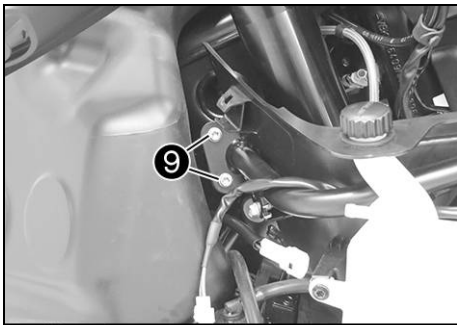


- Take supplementary headlight connector ④ out of the bracket and disconnect it.
- Push back hose clamp ⑤ and pull overflow hose ⑥ off the compensating tank.
- Take off radiator cap ⑦.



- Remove screws ⑧.



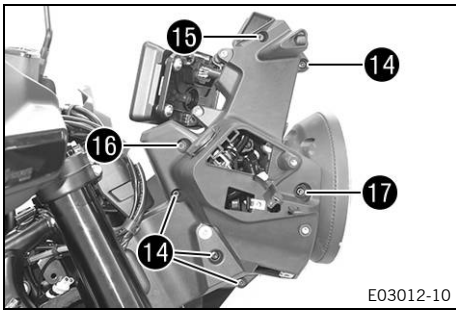


- Remove screws 9.
- Push holding lug A upward and detach the inner fuel tank spoiler.
- Carefully pull down and take off the inner fuel tank spoiler and compensating tank as well as the brace for the mask support.

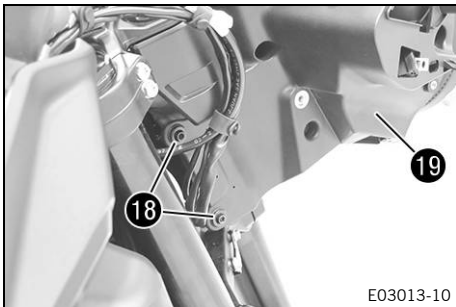
- Tilt the turn signal bracket to the rear, detach in area B and pull it out slightly.
- Unplug 12-V charging socket connector 10 and right turn signal connector 11.
- Take off the turn signal bracket and turn signal.

- Remove screws 12.
- Remove screw 13 and bushing.
- Lay the left combination instrument to the side.

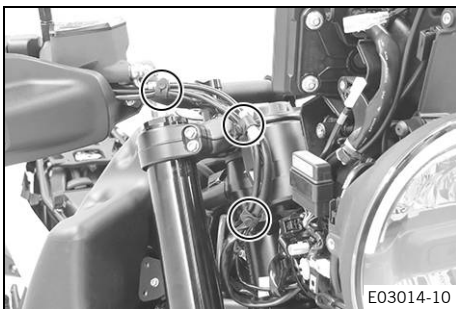
i Info
Cover the components to protect them against damage.



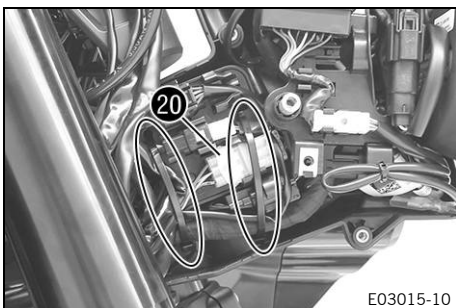
- Remove screws 14, 15, 16 and 17.



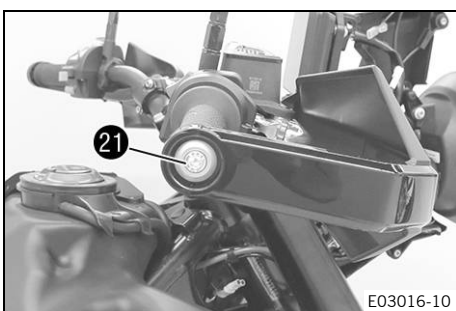
- Remove screws 18.
- Carefully take off mask support half 19, pulling it to the side.



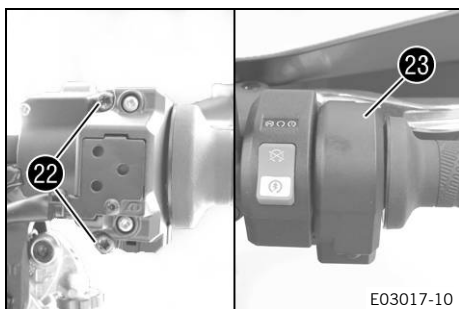
- Remove the cable ties.



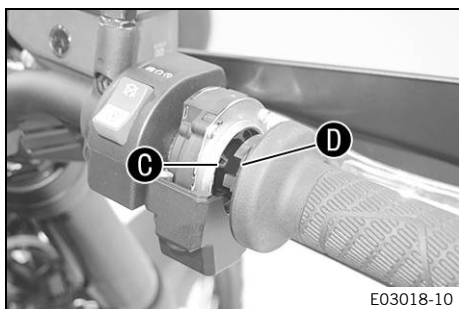
- Remove the cable ties.
- Remove plug-in connector 20 from the holder and disconnect.



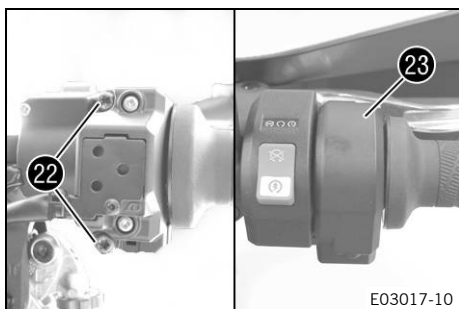
- Loosen screw 21.
- Push the hand guard slightly to the side.



- Remove screws **22**.
- Take off cover **23**.
- Remove the throttle grip with the sensor unit.



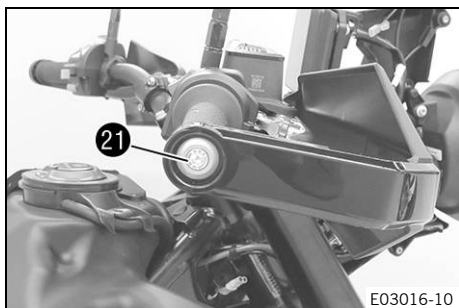
- Position a new throttle grip with a sensor unit.
- ✓ Holding lug **C** engages in recess **D**.



- Position cover **23**.
- Mount and tighten screws **22**.

Guideline

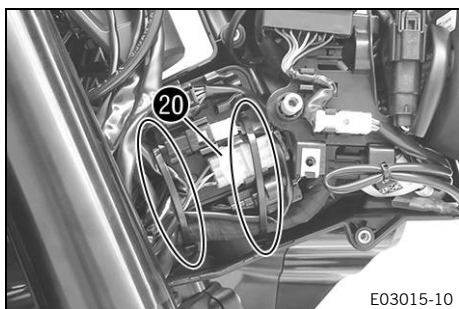
Remaining screws, chassis	M5	5 Nm (3.7 lbf ft)
---------------------------	----	-------------------



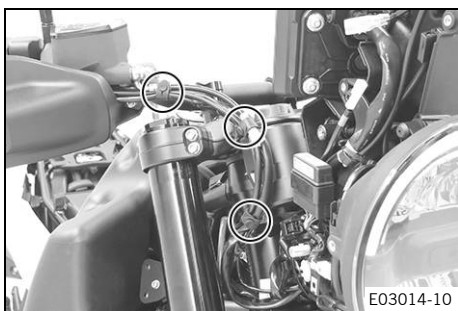
- Position the hand guard.
- Tighten screw **21**.

Guideline

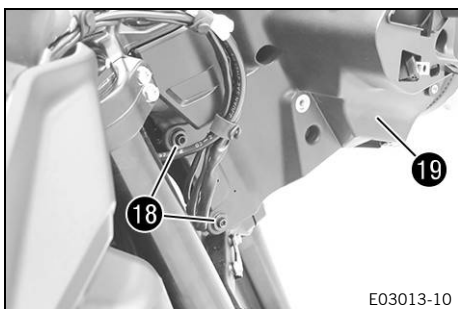
Hand guard screw	M8	25 Nm (18.4 lbf ft)
------------------	----	---------------------



- Join plug-in connector **20** and position in the holder.
- Route the cables without tension and secure them using the cable ties.



- Route the cables without tension and secure them using the cable ties.



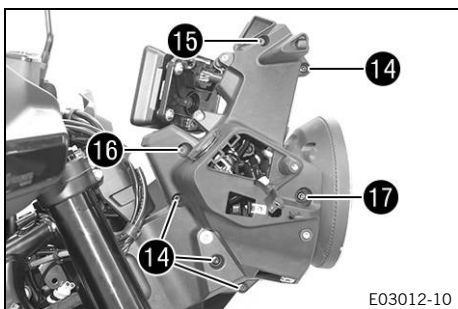
- Position mask support half **19**.

i Info
Do not pinch the cable.

- Mount and tighten screws **18**.

Guideline

Screw, mask support on steering head	M6	10 Nm (7.4 lbf ft) Loctite®243™
--------------------------------------	----	-------------------------------------------



- Position the headlight.
- Mount and tighten screw **17**.

Guideline

Screw, headlight	M6x18	10 Nm (7.4 lbf ft)
------------------	-------	--------------------

- Mount and tighten screw **16**.

Guideline

Special screw, headlight adjustment on mask support	M5x14	3.5 Nm (2.58 lbf ft)
-----------------------------------------------------	-------	----------------------

- Mount and tighten screw **15**.

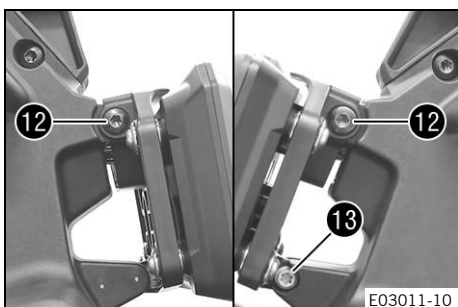
Guideline

Screw, mask support cover	M5x17	3.5 Nm (2.58 lbf ft)
---------------------------	-------	----------------------

- Mount and tighten screws **14**.

Guideline

Screw, mask support	M5	3.5 Nm (2.58 lbf ft)
---------------------	----	----------------------



- Position the combination instrument.

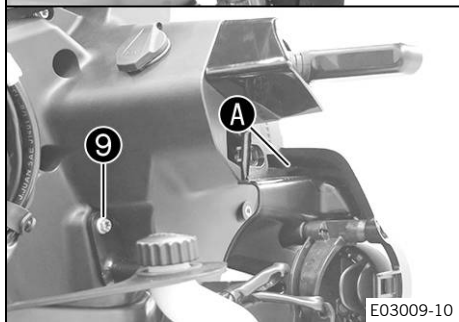
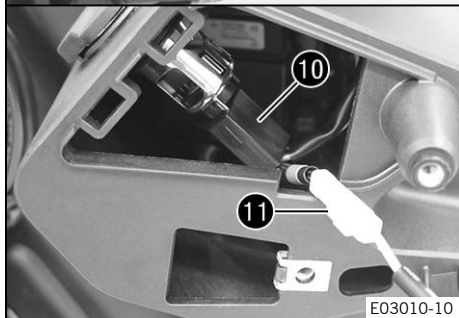
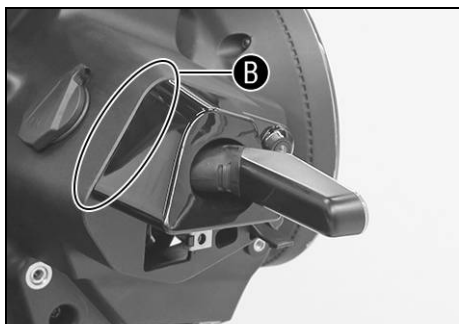
i Info
Do not pinch the cable.

- Mount and tighten screw **13** and bushing.

Guideline

Collar screw, bottom instrument support	M5x20	5 Nm (3.7 lbf ft)
-----------------------------------------	-------	-------------------

- Mount and tighten screws **12**.



Guideline

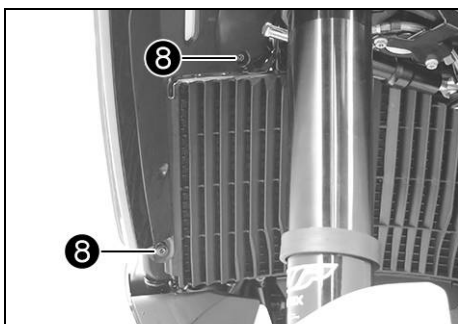
Special screw, top instrument support	M5x12	5 Nm (3.7 lbf ft)
---------------------------------------	-------	-------------------

- Plug in 12-V charging socket connector **10** and right turn signal connector **11**.
- Attach and mount the turn signal bracket and turn signal in area **B**.

- Carefully position the inner fuel tank spoiler and compensating tank as well as the brace for the mask support from below.
- Make sure holding lug **A** engages correctly.
- Mount and tighten screws **9**.

Guideline

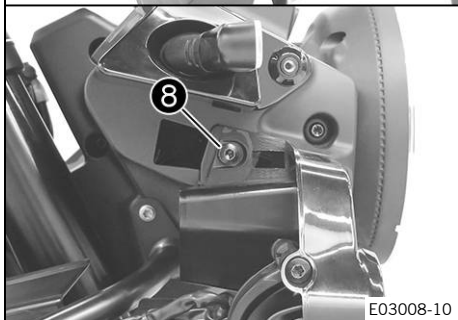
Screw, brace for mask support	M6x16	10 Nm (7.4 lbf ft) Loctite®243™
-------------------------------	-------	-------------------------------------------



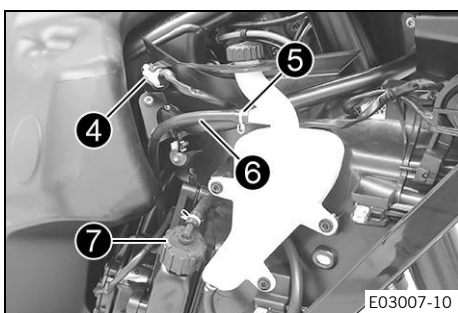
- Mount and tighten screws 8.

Guideline

Screw, trim	M5	3 Nm (2.2 lbf ft)
-------------	----	-------------------

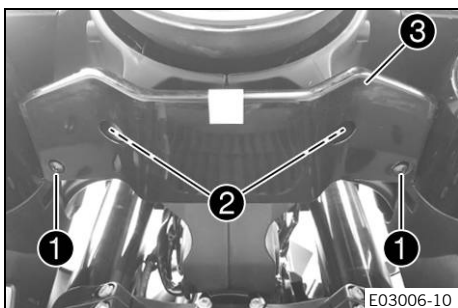


E03008-10



E03007-10

- Mount radiator cap 7.
- Mount overflow hose 6 on the compensating tank and position hose clamp 5.
- Plug in supplementary headlight connector 4 and position it in the bracket.



E03006-10

- Position front mask spoiler 3.
- Mount and tighten screws 2.

Guideline

Screw, trim	M5	3 Nm (2.2 lbf ft)
-------------	----	-------------------

- Mount and tighten screws 1.

Guideline

Special screw, trim, long	M5x17	3 Nm (2.2 lbf ft)
---------------------------	-------	-------------------

Finishing work

- Install windshield.
- Install the right fuel tank spoiler.
- Install the center fuel tank spoiler.
- Install the battery cover.
- Mount the front rider's seat.
- Mount the passenger seat.



12 LIST OF ABBREVIATIONS

ENGLISH

2 pieces	2 pieces
Art. no.	Article number
at least	at least
ca.	circa
cf.	compare
cmpl.	complete
e.g.	for example
etc.	et cetera
i.a.	inter alia
no fig.	no figure
no.	number
poss.	possibly
s.	see

grazie per avere scelto questo prodotto. Il nostro prodotto di alta qualità è stato testato in gara e sviluppato appositamente per le sfide sportive. Un montaggio corretto del prodotto è indispensabile per poter garantire la massima sicurezza e funzionalità. La preghiamo, pertanto, di attenersi alle istruzioni di montaggio o di rivolgersi al Suo concessionario autorizzato. In caso di montaggio o utilizzo errato di questo prodotto, il produttore apparente o il fornitore non può esserne ritenuto responsabile.

KTM AG è rappresentata nei paesi da:

- KTM Sportmotorcycle GmbH, Stallhofnerstraße 3, 5230 Mattighofen, Austria
- Husqvarna Motorcycles GmbH, Stallhofnerstraße 3, 5230 Mattighofen, Austria
- GASGAS Motorcycles GmbH, Stallhofnerstraße 3, 5230 Mattighofen, Austria

Al momento della stampa le istruzioni di montaggio erano aggiornate per questa versione. Non si escludono tuttavia lievi scostamenti risultanti dagli sviluppi costruttivi.

Tutti i dati contenuti non sono vincolanti. KTM AG si riserva in particolare il diritto di modificare o eliminare, senza sostituirli, dati tecnici, prezzi, colori, forme, materiali, prestazioni di servizio e assistenza, configurazioni, allestimenti e simili senza preavviso e senza indicarne i motivi, di adattarli alla situazione locale, nonché di cessare la produzione di un determinato modello senza preavviso. KTM AG non si assume alcuna responsabilità per la disponibilità a magazzino, gli scostamenti rispetto alle figure e alle descrizioni, nonché eventuali refusi di stampa ed errori. I modelli raffigurati includono talvolta equipaggiamenti speciali non compresi nel volume della fornitura di serie.

© 2022 KTM AG, Mattighofen Austria

Tutti i diritti riservati

La ristampa, anche parziale, ed eventuali riproduzioni di qualsiasi tipo sono consentite solo previa autorizzazione scritta del titolare del copyright.

KTM AG
Stallhofnerstraße 3
5230 Mattighofen, Austria



ISO 9001(12 100 6061)

Ai sensi della norma internazionale sulla gestione della qualità ISO 9001, KTM adotta processi per assicurare la massima qualità possibile del prodotto.

Rilasciato da: TÜV Management Service



1.1 Simboli utilizzati

Di seguito è illustrato l'utilizzo di determinati simboli.



Contrassegna una reazione prevista (ad esempio un intervento oppure una funzione).



Contrassegna una reazione imprevista (ad esempio una procedura oppure una funzione).



Tutti i lavori contrassegnati con questa icona richiedono competenze tecniche e comprensione della materia. Per la vostra sicurezza, far eseguire questi interventi presso un'officina autorizzata, che si occuperà della vostra motocicletta in modo ottimale, impiegando manodopera specializzata e addestrata, e utilizzando i necessari utensili speciali.



Contrassegna un riferimento a una determinata pagina (alla pagina indicata sono riportate maggiori informazioni sull'argomento).



Contrassegna informazioni più dettagliate o suggerimenti.



Contrassegna il risultato di una verifica.



Contrassegno per la misurazione della tensione.



Contrassegno per la misurazione della corrente.



Contrassegna il termine di un intervento, eventuali operazioni successive incluse.

1.2 Formattazione del testo

Di seguito vengono illustrate le diverse opzioni di formattazione utilizzate nel testo.

Nome proprio

Contrassegna un nome proprio.

Nome®

Contrassegna un nome registrato.

Marchio™

Contrassegna un marchio di fabbrica.

Termini sottolineati

Rimandano a dettagli tecnici del veicolo o contrassegnano termini tecnici la cui spiegazione è riportata nell'indice dei termini tecnici.

2.1 Definizione del campo d'impiego - uso conforme

Al fine di garantire la massima sicurezza e il corretto funzionamento, è indispensabile farsi consigliare da persone esperte e competenti e far eseguire l'installazione corretta degli accessori tecnici, da realizzare con l'impiego di utensili speciali, da un concessionario autorizzato. Per gli articoli con marcatura (EC, ECE, ...) sono disponibili documenti di omologazione. Se questi documenti di omologazione garantiscono nel paese di impiego previsto un'omologazione globale del rispettivo veicolo con gli accessori tecnici installati, deve essere verificato dal cliente, se necessario, presso le autorità nazionali di omologazione. In caso di ulteriori domande, La preghiamo di rivolgersi al Suo concessionario autorizzato.



Info

Marchi UE: EC (omologazione CE), ECE (omologazione ECE), omologazione di riferimento tedesca ABE (Allgemeine Betriebserlaubnis), EC-V (omologazione CE per veicoli), FIM (rumore conforme a FIM), CCCUO_EU (non consentito per l'uso su strade pubbliche) e HOMNN (omologazione non richiesta)
 Contrassegni USA: 50-State (diritto dei 50 stati), USFS (Servizio forestale USA), FIM (rumore conforme a FIM), AMA (rumore conforme ad AMA - Amateur), DOT (Ministero dei trasporti) e CCCUO (non consentito per l'uso su strade pubbliche)

2.2 Uso non conforme

Utilizzare il veicolo esclusivamente secondo l'uso conforme.

Da un uso non conforme possono derivare pericoli per persone, materiali e l'ambiente.

Qualsiasi utilizzo del veicolo diverso da quello conforme e da quanto specificato nella definizione del campo d'impiego è considerato non conforme.

Rientrano in un uso non conforme anche l'impiego di materiali d'esercizio e ausiliari le cui specifiche non corrispondono a quelle richieste per il rispettivo utilizzo.

2.3 Avvertenze per la sicurezza

Per un utilizzo sicuro del prodotto descritto, è necessario rispettare alcune avvertenze per la sicurezza. Per questo motivo leggere attentamente queste istruzioni e tutte quelle fornite in dotazione. Nel testo le avvertenze per la sicurezza sono state opportunamente evidenziate e inserite in corrispondenza dei punti rilevanti.



Info

In diversi punti ben visibili del prodotto descritto sono applicati vari adesivi riportanti indicazioni e avvertenze. Non rimuovere nessuno di questi adesivi. In caso di assenza, non sarà più possibile individuare potenziali pericoli e sussiste il rischio di lesioni.

2.4 Livello di pericolo e simboli



Pericolo

Indica un pericolo in grado di causare la repentina e sicura morte o provocare gravi lesioni permanenti nel caso in cui non si adottino le necessarie misure di sicurezza.



Avvertenza

Indica un pericolo che potrebbe essere mortale o provocare gravi lesioni nel caso in cui non si adottino le necessarie misure di sicurezza.



Nota

Indica un pericolo in grado di provocare danni ambientali nel caso in cui non si adottino le necessarie misure di sicurezza.

2.5 Utilizzo sicuro



Pericolo

Rischio di incidente Un pilota non abile alla guida mette in pericolo sé stesso e gli altri.

- Non utilizzare il veicolo se si è sotto l'influenza di alcol, droghe o farmaci.
- Non utilizzare il veicolo se non si è in condizioni fisiche e mentali idonee.



Pericolo

Rischio di avvelenamento I gas di scarico sono tossici e possono provocare perdita di coscienza e morte.

- A motore in funzione assicurare sempre una sufficiente aerazione.
- Utilizzare un sistema di aspirazione gas di scarico adeguato quando si avvia o si lascia in moto il motore in ambienti chiusi.



Avvertenza

Pericolo di scottature Durante il funzionamento, alcune parti del veicolo raggiungono temperature molto alte.

- Non toccare parti come l'impianto di scarico, il radiatore, il motore, l'ammortizzatore o l'impianto frenante prima che i componenti del veicolo si siano raffreddati.
- Prima di effettuare qualsiasi intervento far raffreddare le parti del veicolo.

Utilizzare il veicolo solo se in perfette condizioni tecniche, secondo l'uso conforme e nel rispetto delle norme di sicurezza e tutela ambientale.

Il veicolo deve essere utilizzato solo da persone istruite sul suo funzionamento. Per l'utilizzo su strada occorre essere in possesso della necessaria patente di guida.

Far riparare tempestivamente presso un'officina autorizzata eventuali anomalie che pregiudicano la sicurezza. Attenersi a quanto indicato sugli adesivi applicati sul veicolo che riportano le indicazioni e le avvertenze.

2.6 Abbigliamento protettivo



Avvertenza

Pericolo di lesioni L'assenza di un abbigliamento protettivo o l'utilizzo di capi difettosi possono comportare un maggior rischio per la sicurezza.

- Indossare sempre un abbigliamento protettivo idoneo (casco, stivali, guanti e giacca e pantaloni con protezioni).
- Indossare sempre abbigliamento protettivo in perfetto stato e a norma.

Per la vostra sicurezza, KTM AG consiglia di guidare il veicolo solo indossando un abbigliamento protettivo adatto.

2.7 Regole di lavoro

Se non altrimenti specificato, effettuare tutti i lavori con l'accensione disattivata (modelli con blocchetto di avviamento, modelli con chiave radiotrasmittente) ovvero a motore spento (modelli senza blocchetto di avviamento o chiave radiotrasmittente).

Alcuni interventi prevedono l'utilizzo di utensili speciali. Questi non sono in dotazione al veicolo, ma possono essere ordinati specificando il codice indicato tra parentesi. Esempio: estrattore per cuscinetti (15112017000)

Se non diversamente specificato, le condizioni normali si applicano a tutti i lavori e a tutte le descrizioni.

Temperatura ambiente	20 °C
Pressione aria ambiente	1.013 mbar
umidità relativa dell'aria	60 ± 5 %

I componenti non riutilizzabili (ad es. viti e dadi autobloccanti, viti di espansione, guarnizioni, anelli di tenuta, O-ring, copiglie e rosette di sicurezza) devono essere sostituiti con componenti nuovi.

In alcuni casi è necessario utilizzare del bloccante per filetti (ad es. **Loctite**[®]). Per l'utilizzo attenersi alle avvertenze specifiche fornite dal produttore.

Se su un pezzo nuovo è già stato applicato del bloccante per filetti (ad es. **Precote**[®]), non applicarne dell'altro. Per i componenti che vengono riutilizzati dopo lo smontaggio, procedere con la pulizia e controllare se sono usurati o danneggiati. Sostituire i componenti danneggiati o usurati.

Al termine dei lavori di riparazione o di un tagliando, assicurarsi che il veicolo sia idoneo e sicuro per il funzionamento.

2.8 Ambiente

Un utilizzo pienamente responsabile della motocicletta farà sì che tali problemi e dissidi non debbano insorgere. Per garantire il futuro del motociclismo, usare sempre la motocicletta entro i limiti della legalità, rispettando l'ambiente e i diritti altrui.

Per lo smaltimento dell'olio esausto o di altri materiali d'esercizio/ausiliari e componenti vecchi attenersi alle leggi e alle direttive in vigore nel rispettivo paese.

Poiché le motociclette non rientrano nel campo d'applicazione della direttiva UE relativa allo smaltimento di veicoli vecchi, non vi sono leggi specifiche a riguardo. Il vostro concessionario autorizzato sarà lieto di aiutarvi.

2.9 Istruzioni di montaggio

Prima di affrontare la prima uscita con la moto, leggere sempre attentamente e per intero le presenti istruzioni di montaggio. Le istruzioni di montaggio contengono molte informazioni e consigli che facilitano la guida, le manovre e la manutenzione del veicolo. Solo così sarà possibile trovare l'assetto personale ottimale e prevenire infortuni.

Conservare le istruzioni di montaggio in un luogo facilmente accessibile per poterle sempre consultare all'occorrenza.

Terminata la lettura delle istruzioni, per maggiori informazioni sul veicolo o per chiarimenti contattare un concessionario autorizzato.

Le istruzioni di montaggio sono un componente importante degli accessori e, qualora il veicolo venga rivenduto, devono essere consegnate al nuovo proprietario.

3.1 Materiali di consumo, materiali ausiliari



Nota

Pericolo di inquinamento ambientale Un utilizzo non corretto del carburante può provocare danni all'ambiente.

- Evitare che il carburante finisca nelle falde acquifere, nel terreno o nell'impianto fognario.

Utilizzare i materiali di consumo e ausiliari secondo quanto riportato nel manuale d'uso e nelle specifiche.

3.2 Parti di ricambio, accessori

Per la propria sicurezza, utilizzare esclusivamente parti di ricambio e accessori autorizzati e/o consigliati da KTM AG e farli montare presso un'officina autorizzata. KTM AG non si assume alcuna responsabilità in relazione ai prodotti forniti da terzi e per gli eventuali danni che ne possono derivare.

Alcune parti di ricambio e accessori sono indicati tra parentesi nel testo. Il Suo concessionario autorizzato sarà lieto di consigliarLa a riguardo.

Le attuali **KTM PowerParts** per il veicolo sono riportate sul sito web KTM.

Sito web KTM internazionale: KTM.COM

Gli **accessori Husqvarna Motorcycles** attualmente disponibili per il veicolo sono riportati sul sito web Husqvarna Motorcycles.

Sito web internazionale Husqvarna Motorcycles: www.husqvarna-motorcycles.com

Gli **accessori GASGAS Motorcycles** attualmente disponibili per il vostro veicolo sono riportati sul sito web GASGAS Motorcycles.

Sito web internazionale GASGAS Husqvarna Motorcycles: <http://www.gasgas.com>

3.3 Figure

Le figure riportate in questo manuale potrebbero raffigurare un equipaggiamento speciale.

Ai fini di una maggiore chiarezza, alcuni componenti potrebbero essere stati smontati o non venire raffigurati. Lo smontaggio non è sempre necessario. Fare riferimento alle istruzioni riportate nel testo.

3.4 Servizio clienti

Per eventuali chiarimenti sul vostro veicolo e su KTM, Husqvarna Motorcycles o GASGAS Motorcycles potete rivolgervi al vostro concessionario autorizzato.

L'elenco dei concessionari autorizzati KTM è disponibile sul sito web KTM.

Sito web KTM internazionale: KTM.COM

L'elenco dei concessionari autorizzati Husqvarna Motorcycles è disponibile sul sito web Husqvarna Motorcycles.

Sito web internazionale Husqvarna Motorcycles: www.husqvarna-motorcycles.com

L'elenco dei concessionari autorizzati GASGAS Motorcycles è disponibile sul sito web GASGAS Motorcycles.

Sito web internazionale GASGAS Husqvarna Motorcycles: <http://www.gasgas.com>

4.1 Volume della fornitura





1x Unità sensore manopola dell'acceleratore ①

5.1 Montaggio



Info

Se non è installata una manopola dell'acceleratore opzionale, viene sostituita solo l'unità sensore (in dotazione) e la manopola dell'acceleratore originale o la manopola riscaldabile viene riutilizzata. Tutte le ulteriori operazioni preliminari e successive sono descritte nel manuale di riparazione del rispettivo veicolo.

KTM 790 DUKE / 890 DUKE, GP

- Sostituire la manopola dell'acceleratore.   p. 9)


KTM 890 DUKE R

- Sostituire la manopola dell'acceleratore.   p. 14)


790 ADVENTURE, R/ 890 ADVENTURE, L, R, R Rally

- Sostituire la manopola dell'acceleratore.   p. 19)

KTM 1290 SUPER DUKE R

- Sostituire la manopola dell'acceleratore.   p. 22)

KTM 1290 SUPER ADVENTURE R, S

- Sostituire la manopola dell'acceleratore.   p. 26)

Husqvarna Norden 901

- Sostituire la manopola dell'acceleratore.   p. 29)

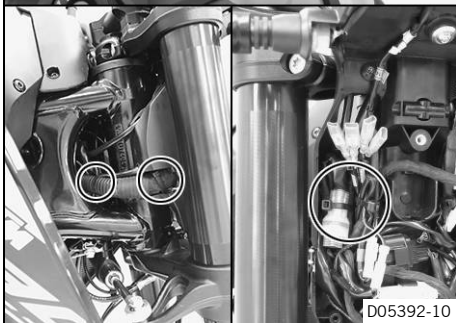
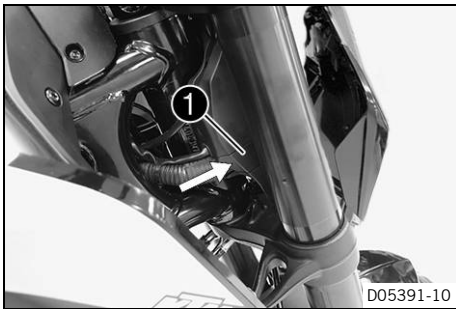
6.1 Sostituzione della manopola dell'acceleratore ↻

Operazione preliminare

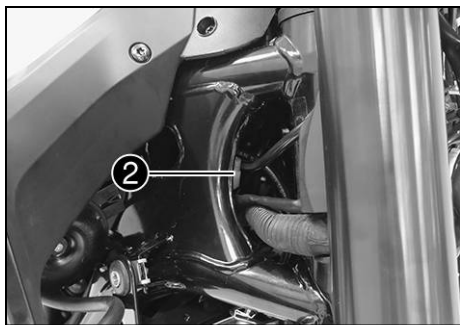
- Sganciare la mascherina portafaro con faro.
- Smontare la copertura del supporto mascherina portafaro.

Operazione principale

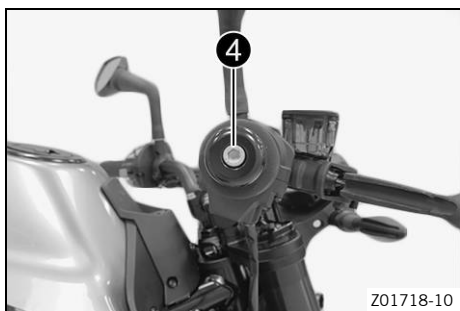
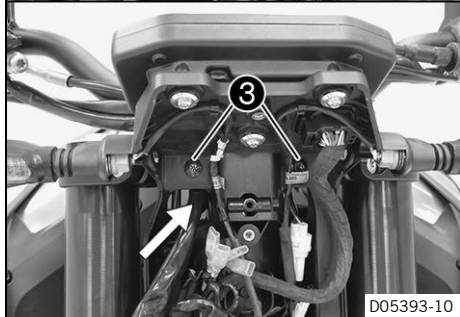
- Spingere in avanti la copertura dei cavi ❶ e rimuoverla.



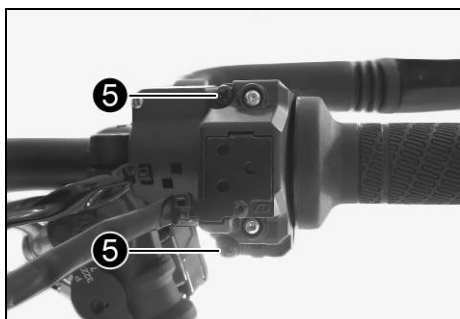
- Rimuovere le fascette serracavi e il morsetto per cavi.



- Staccare il connettore ②.
- Rimuovere le viti ③.
- Sfilare il cavo del sensore della manopola dell'acceleratore attraverso l'apertura presente nella plancia portastrumenti.

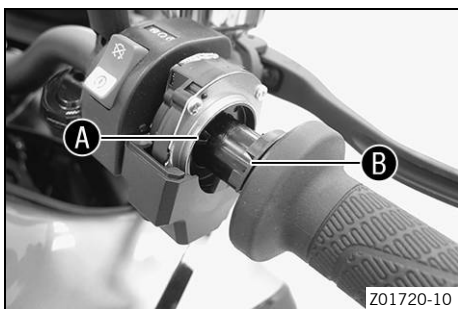


- Svitare la vite ④.
- Rimuovere il contrappeso del manubrio.



- Rimuovere le viti ⑤.
- Rimuovere la copertura ⑥.
- Rimuovere la manopola dell'acceleratore con l'unità del sensore.





- Posizionare la nuova manopola dell'acceleratore con l'unità del sensore.

✓ Il nasello d'ancoraggio **A** si innesta nell'incavo **B**.

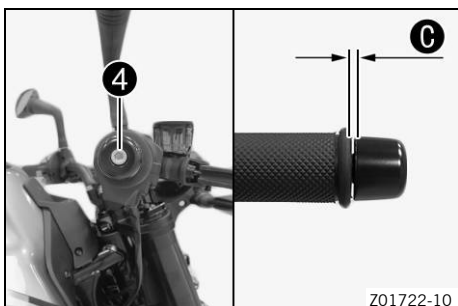
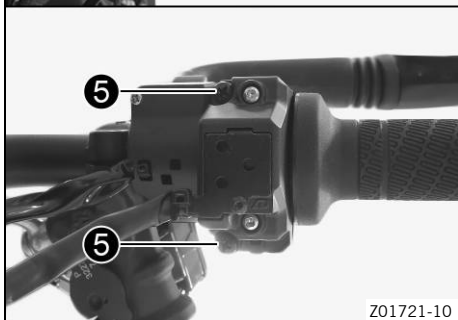


- Posizionare la copertura **6**.

- Montare e serrare le viti **5**.

Nota

Viti restanti telaio	M5	5 Nm
----------------------	----	------



- Posizionare il contrappeso del manubrio alla distanza **C** e serrare la vite **4**.

Nota

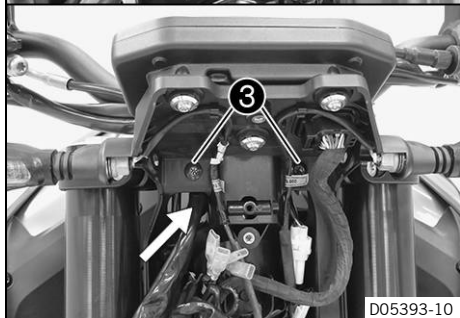
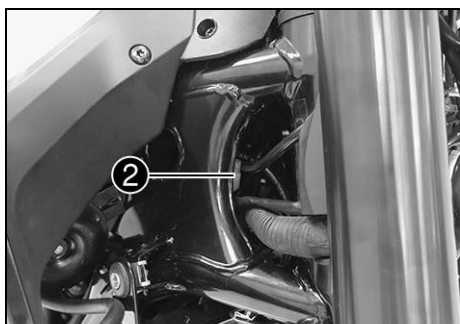
Vite contrappesi del manubrio	M8	10 Nm
-------------------------------	----	-------

Distanza C	2 mm
-------------------	------

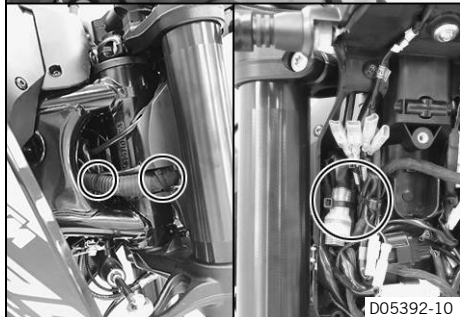


Info

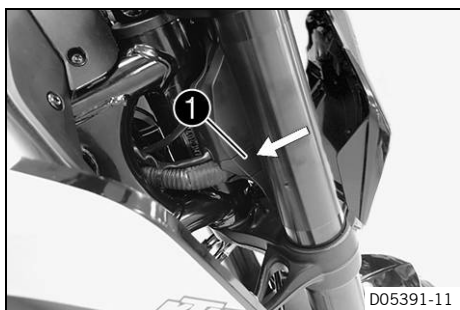
Rispettare la distanza per impedire il bloccaggio della manopola dell'acceleratore.



D05393-10



D05392-10



D05391-11

- Inserire il cavo del sensore della manopola dell'acceleratore nell'apertura presente nella plancia portastrumenti e posizionarlo in modo che non presenti punti in tensione.
- Collegare il connettore ②.
- Allineare il supporto mascherina rispetto alla piastra superiore della forcella.
- Montare e serrare le viti ③.

Nota

Viti restanti telaio	M5	5 Nm
----------------------	----	------



Info

Prestare attenzione al fatto che cavi e tubazioni non rimangano bloccati.

- Posizionare il cavo in modo che non sia in tensione e assicurarlo con morsetto e fascette serracavi.

- Posizionare la copertura dei cavi ① e spingerla all'indietro.

Operazione conclusiva

- Montare la copertura del supporto mascherina portafaro.
- Montare la mascherina portafaro con faro.
- Controllare l'orientamento del faro.

- Eseguire il ciclo di inizializzazione. ↻



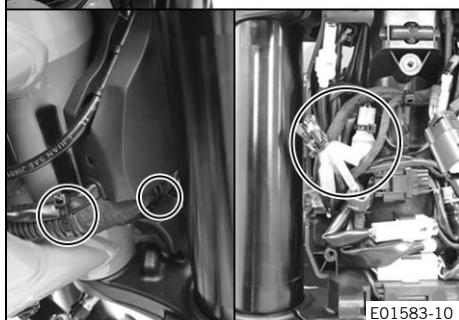
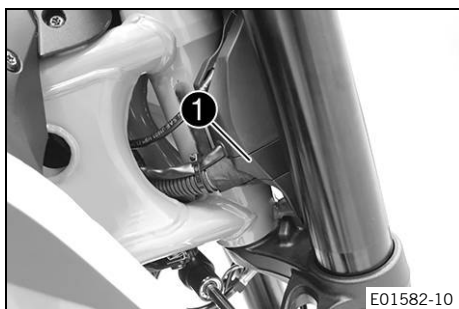
7.1 Sostituzione della manopola dell'acceleratore ↩

Operazione preliminare

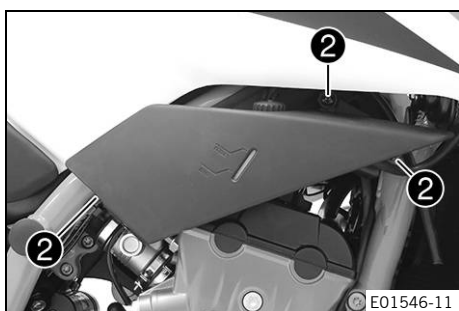
- Sganciare la mascherina portafaro con faretto.
- Smontare la copertura del supporto mascherina portafaro.

Operazione principale

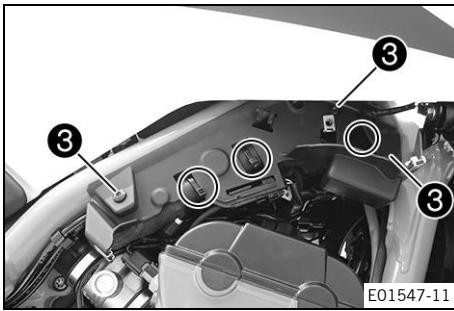
- Spingere in avanti la copertura dei cavi ❶ e rimuoverla.



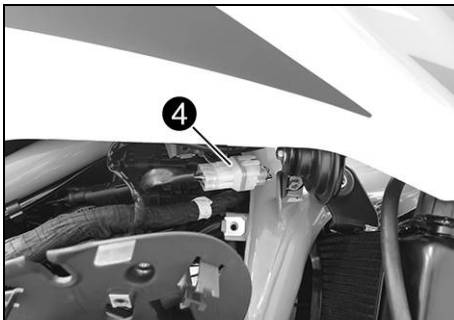
- Rimuovere le fascette serracavi e il morsetto per cavi.



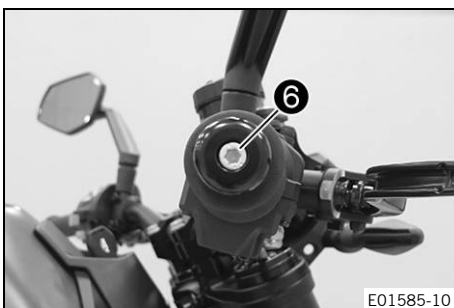
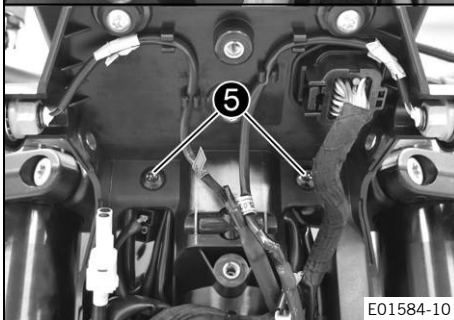
- Rimuovere le viti ❷.
- Disimpegnare il tubo flessibile di troppopieno e agganciarlo di lato la fiancatina con il vaso d'espansione.



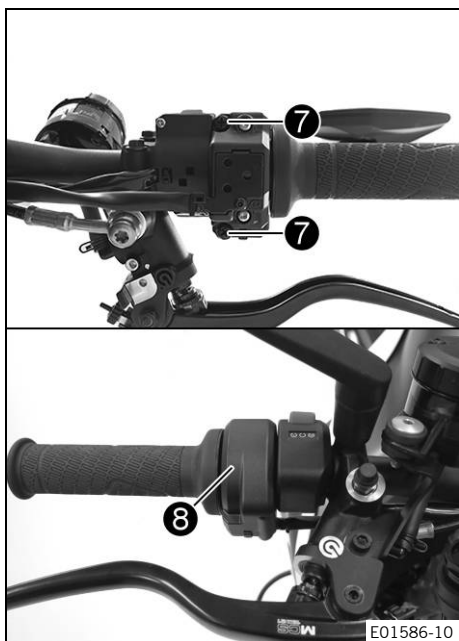
- Rimuovere le viti ③.
- Rimuovere le fascette serracavi.
- Portare verso il basso la carena del telaio.



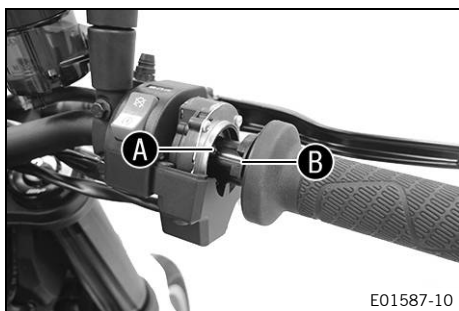
- Staccare il connettore ④.
- Rimuovere le viti ⑤.
- Sfilare il cavo del sensore della manopola dell'acceleratore attraverso l'apertura presente nella plancia portastrumenti.



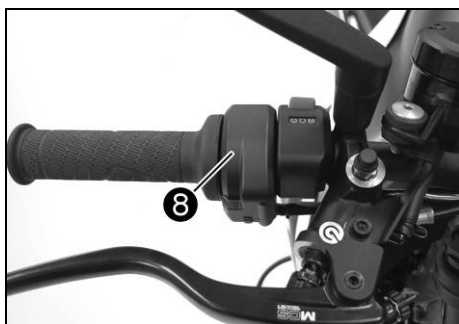
- Svitare la vite ⑥.
- Rimuovere il contrappeso del manubrio.



- Rimuovere le viti 7.
- Rimuovere la copertura 8.
- Rimuovere la manopola dell'acceleratore con l'unità del sensore.



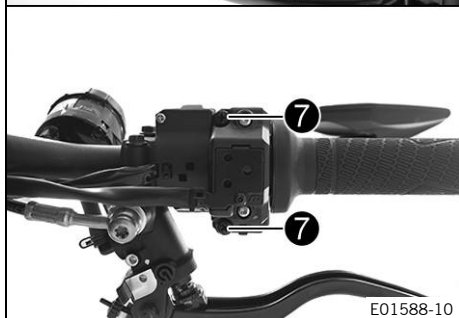
- Posizionare la nuova manopola dell'acceleratore con l'unità del sensore.
- ✓ Il nasello d'ancoraggio A ingrana nell'incavo B.

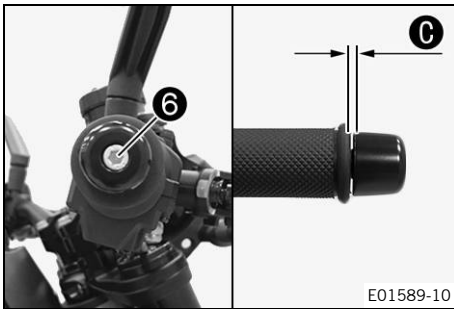


- Posizionare la copertura 8.
- Montare e serrare le viti 7.

Nota

Viti restanti telaio	M5	5 Nm
----------------------	----	------





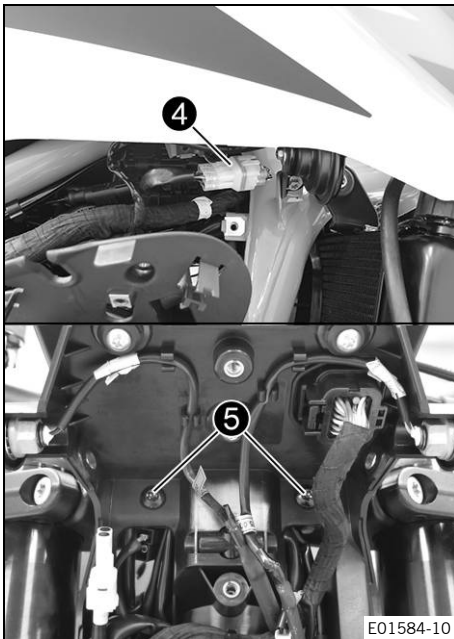
- Posizionare il contrappeso del manubrio alla distanza **C** e serrare la vite **6**.

Nota

Vite contrappesi del manubrio	M8	10 Nm
-------------------------------	----	-------

Distanza C	2 mm
-------------------	------

i Info
Rispettare la distanza per impedire il bloccaggio della manopola dell'acceleratore.

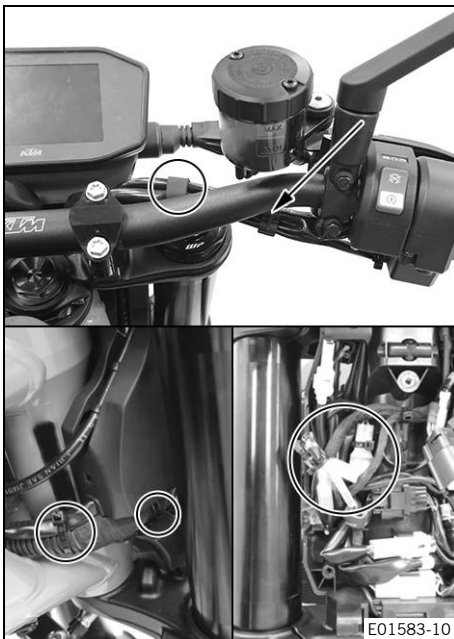


- Inserire il cavo del sensore della manopola dell'acceleratore nell'apertura presente nella plancia portastrumenti e posizionarlo in modo che non presenti punti in tensione.
- Collegare il connettore **4**.
- Allineare il supporto mascherina rispetto alla piastra superiore della forcella.
- Montare e serrare le viti **5**.

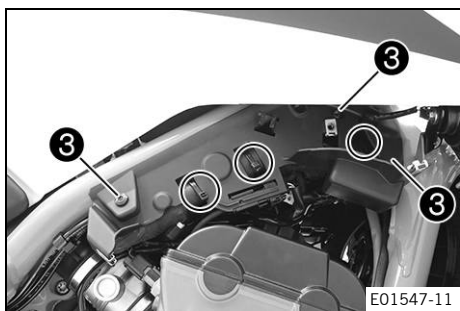
Nota

Viti restanti telaio	M5	5 Nm
----------------------	----	------

i Info
Prestare attenzione al fatto che cavi e tubazioni non rimangano bloccati.



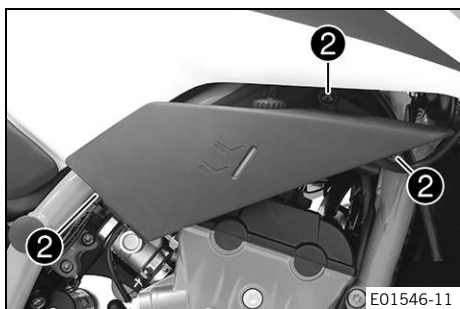
- Posizionare il cavo in modo che non sia in tensione e assicurarlo con morsetto e fascette serracavi.



- Posizionare la carena del telaio.
- Montare le fascette serracavi.
- Montare e serrare le viti ③.

Nota

Viti restanti telaio	M5	5 Nm
----------------------	----	------

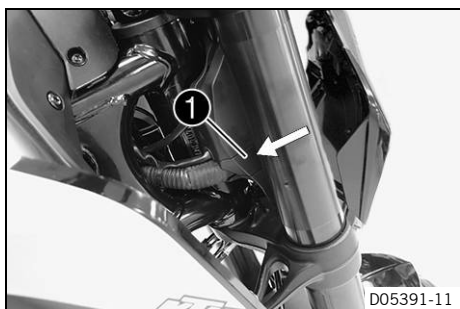


- Agganciare il tubo flessibile di troppopieno e posizionare la fiancatina con il vaso d'espansione.

- Montare e serrare le viti ②.

Nota

Viti restanti telaio	M5	5 Nm
----------------------	----	------



- Posizionare la copertura dei cavi ① e spingerla all'indietro.

Operazione conclusiva

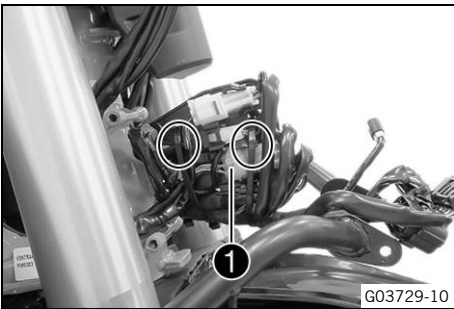
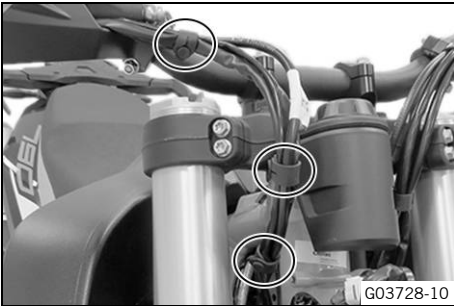
- Montare la copertura del supporto mascherina portafaro.
- Montare la mascherina portafaro con faro.
- Controllare l'orientamento del faro.
- Eseguire il ciclo di inizializzazione. 🛡️

8.1 Sostituzione della manopola dell'acceleratore **Operazione preliminare**

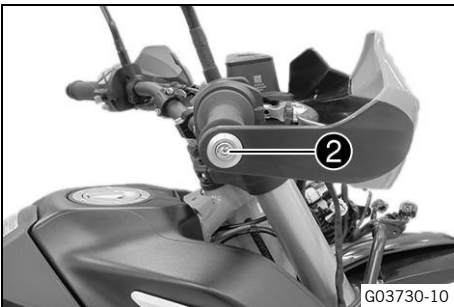
- Smontare la mascherina portafaro con il faro.

Operazione principale

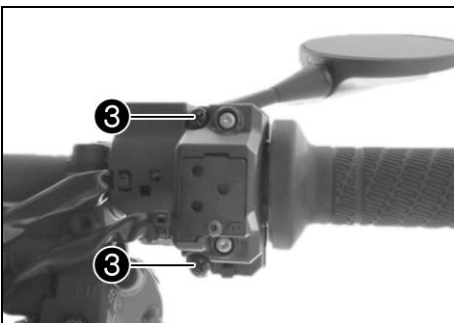
- Rimuovere le fascette serracavi.



- Rimuovere le fascette serracavi.
- Rimuovere il connettore **1** dal supporto e scollegarlo.

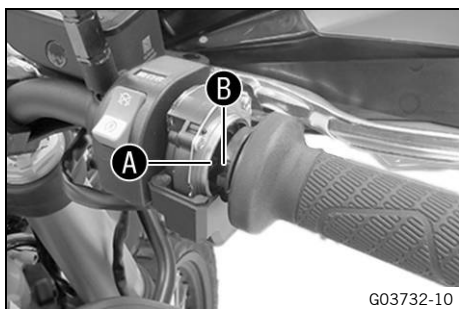


- Svitare la vite **2**.
- Spingere leggermente di lato il paramano.



- Rimuovere le viti **3**.
- Rimuovere la copertura **4**.
- Rimuovere la manopola dell'acceleratore con l'unità del sensore.





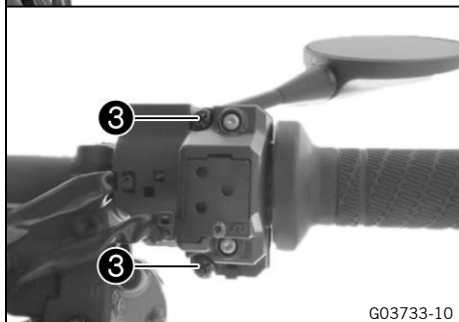
- Posizionare la nuova manopola dell'acceleratore con l'unità del sensore.
- ✓ Il nasello d'ancoraggio **A** si innesta nell'apposita sede **B**.



- Posizionare la copertura **4**.
- Montare e serrare le viti **3**.

Nota

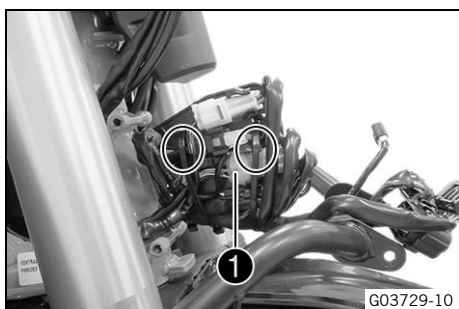
Viti restanti telaio	M5	5 Nm
----------------------	----	------



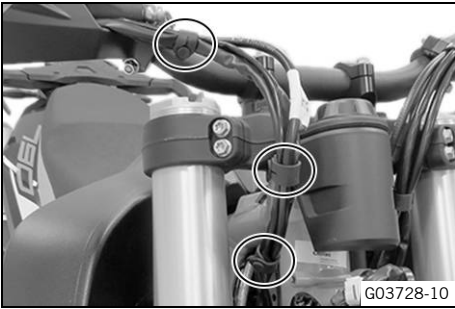
- Posizionare il paramano.
- Serrare la vite **2**.

Nota

Vite del paramano	M8	25 Nm
-------------------	----	-------



- Collegare il connettore **1** e posizionarlo sul supporto.



- Posizionare il cavo in modo che non presenti punti in tensione e assicurarlo con fascette serracavi.

Operazione conclusiva

- Montare la mascherina portafaro con il faro.
- Controllare l'orientamento del faro.



9.1 Sostituzione della manopola dell'acceleratore 🛠️

Operazione preliminare

- Rimuovere la sella del passeggero.
- Rimuovere la sella del pilota.
- Smontare lo spoiler.
- Smontare il serbatoio del carburante. 🛠️

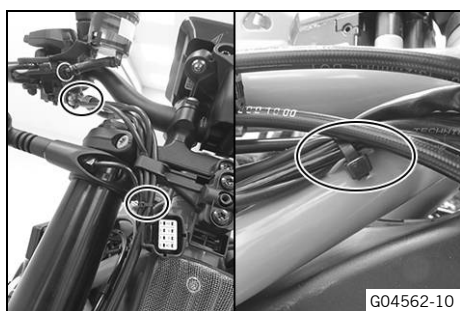
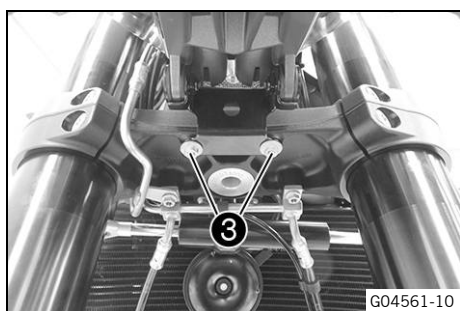
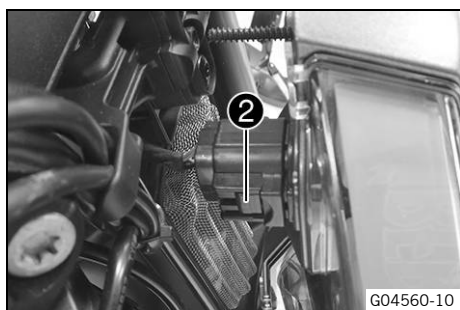
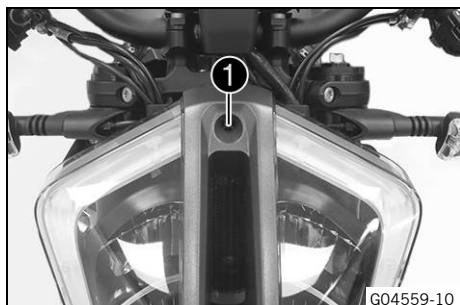
Operazione principale

- Allentare la vite ❶.
- Ruotare il faro in avanti.

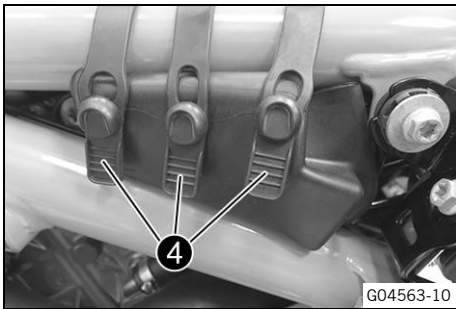


Info

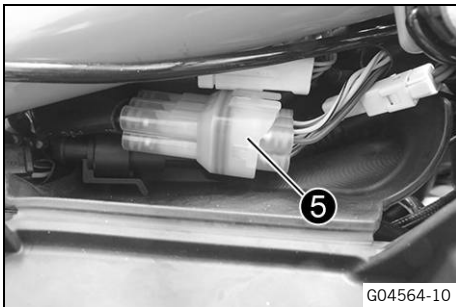
Coprire i componenti per evitare di danneggiarli.



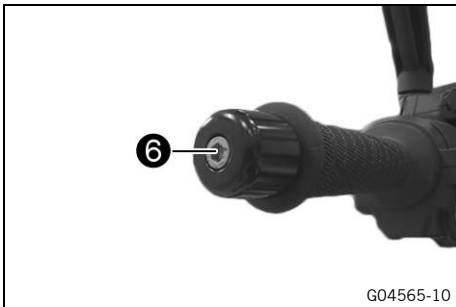
- Scollegare il connettore ❷.
- Rimuovere le viti ❸.
- Rimuovere il quadro strumenti.
- Rimuovere le fascette serracavi.



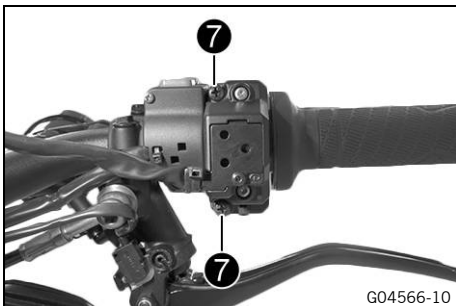
- Aprire la scatola dei connettori **4**.



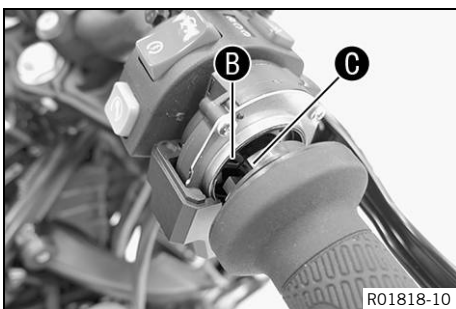
- Staccare il connettore **5**.



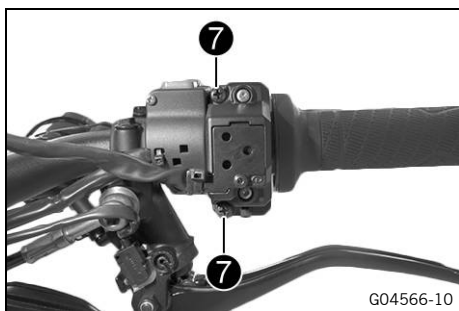
- Allentare la vite **6**.
- Rimuovere il contrappeso del manubrio.



- Rimuovere le viti **7**.
- Rimuovere la copertura.
- Staccare dal manubrio la manopola dell'acceleratore e il sensore della manopola dell'acceleratore.



- Posizionare la nuova manopola dell'acceleratore con l'unità del sensore.
- ✓ Il nasello d'ancoraggio **B** si innesta nel mozzetto della manopola dell'acceleratore **C**.



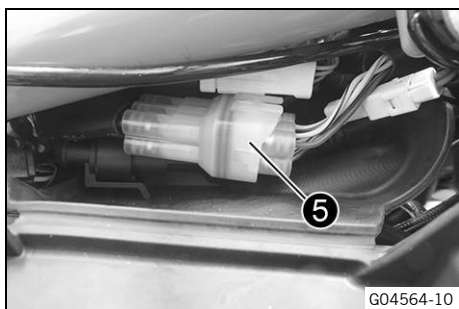
- Posizionare la protezione.
- Montare e serrare le viti 7.

Nota

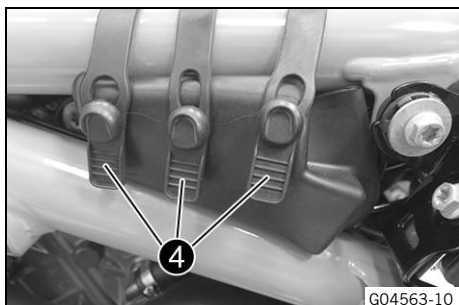
Vite manopola dell'acceleratore	M5	3,5 Nm
---------------------------------	----	--------



- Posizionare il contrappeso del manubrio.
- Montare e serrare la vite 6.



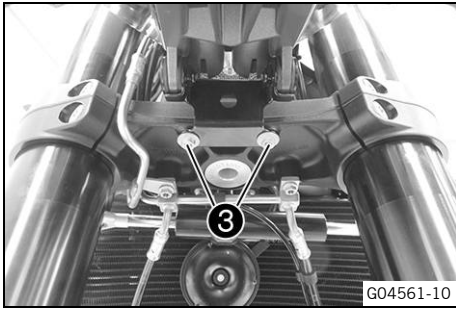
- Collegare il connettore 5.



- Chiudere la scatola dei connettori 4.



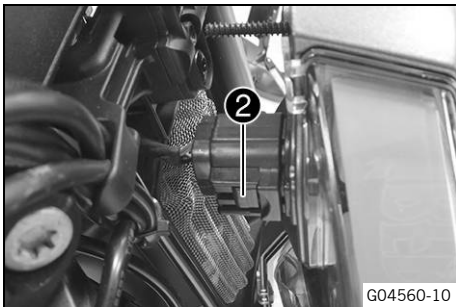
- Posizionare il cavo in modo che non presenti punti in tensione e assicurarlo con una fascetta serracavi.



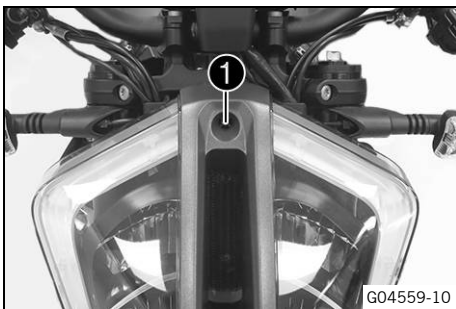
- Posizionare il quadro strumenti.
- Montare e serrare le viti ③.

Nota

Vite plancia porta-strumenti	M6	2 Nm
------------------------------	----	------



- Collegare il connettore ②.



- Posizionare il faro.
- Stringere la vite ① a mano.

Operazione conclusiva

- Montare il serbatoio del carburante. ↘
- Montare la sella del pilota.
- Montare la sella del passeggero.
- Montare lo spoiler.
- Resettare la centralina elettronica del motore. ↘
- Programmare il sensore marce. ↘
- Regolare la profondità del fascio luminoso del faro.

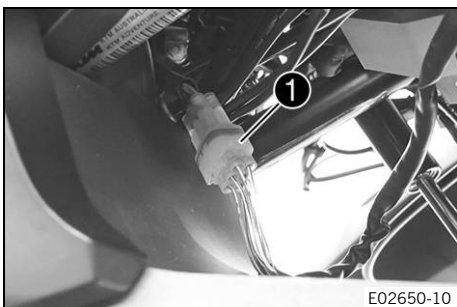
10.1 Sostituzione della manopola dell'acceleratore ↩



- Rimuovere le fascette serracavi.

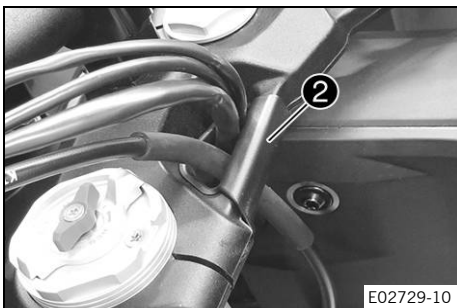


E02731-10



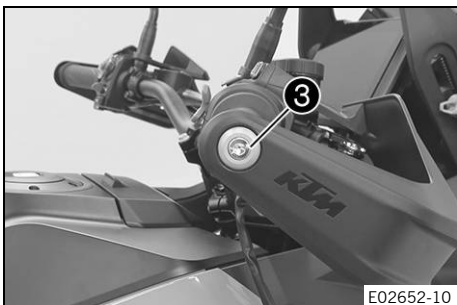
- Staccare il connettore **1**.

E02650-10



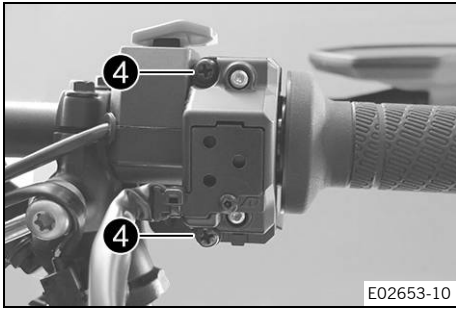
- Sganciare il pressacavo **2**.
- Sfilare il cavo del sensore manopola dell'acceleratore.

E02729-10

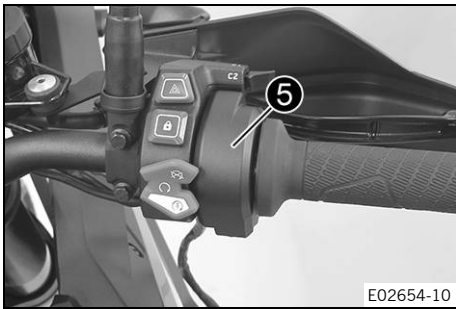


- Svitare la vite **3**.
- Spingere leggermente di lato il paramano.

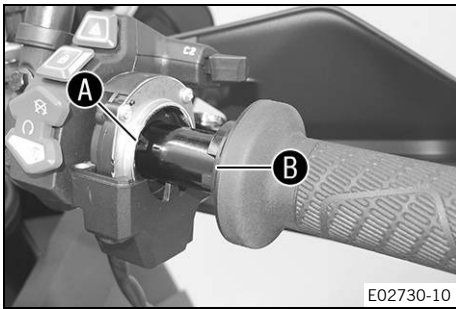
E02652-10



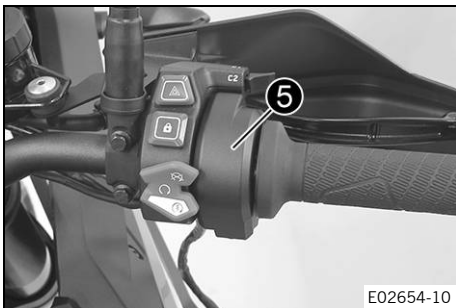
- Rimuovere le viti **4**.



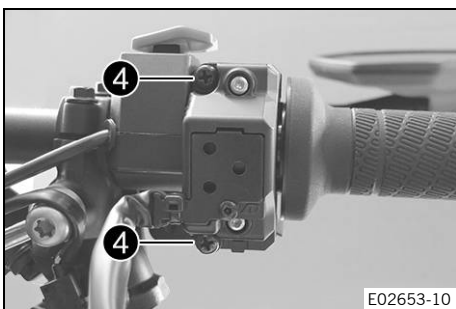
- Rimuovere la copertura **5**.
- Rimuovere la manopola dell'acceleratore con l'unità del sensore.



- Posizionare la nuova manopola dell'acceleratore con l'unità del sensore.
- ✓ Il nasello d'ancoraggio **A** si innesta nell'apposita sede **B**.



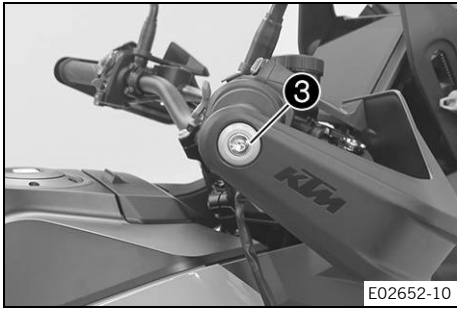
- Posizionare la copertura **5**.



- Montare e serrare le viti **4**.

Nota

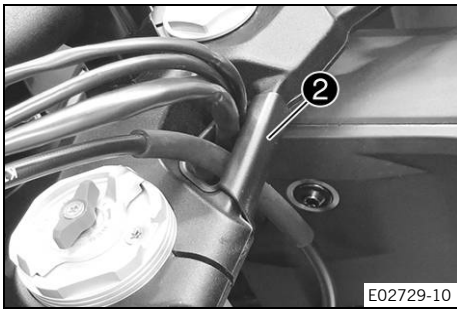
Vite manopola dell'acceleratore	M5x25	3,5 Nm
---------------------------------	-------	--------



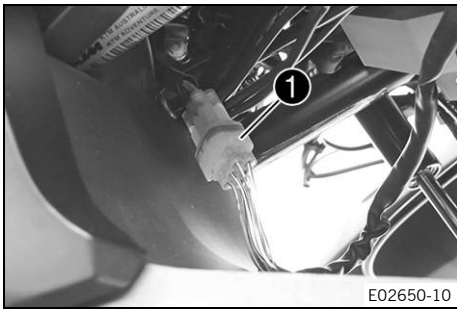
- Posizionare il paramano.
- Serrare la vite **3**.

Nota

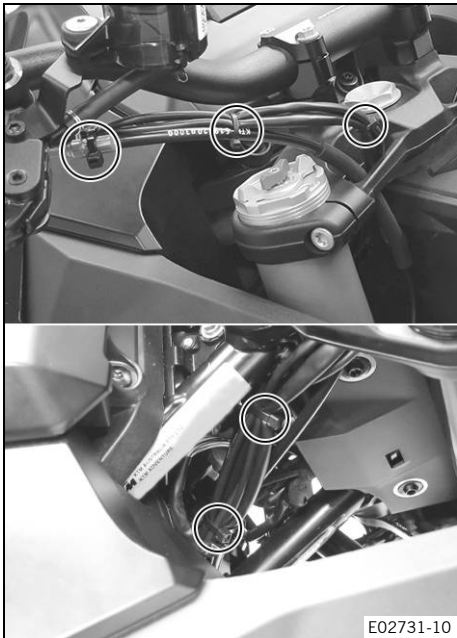
Vite tampone salva manopole paramani	M8x40	25 Nm
--------------------------------------	-------	-------



- Infilare il cavo del sensore manopola dell'acceleratore.
- Montare il pressacavo **2** sulla piastra della forcella.



- Collegare il connettore **1**.



- Posizionare il cavo in modo che non presenti punti in tensione e assicurarli con fascette serracavi.

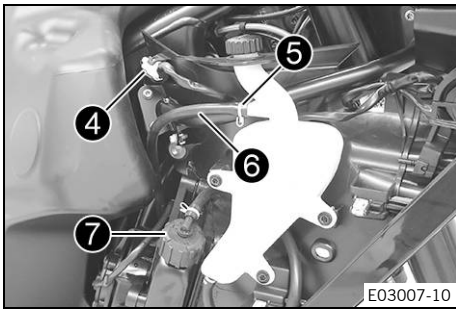
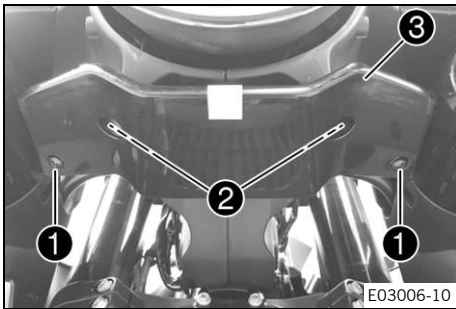
11.1 Sostituzione della manopola dell'acceleratore 

Operazione preliminare

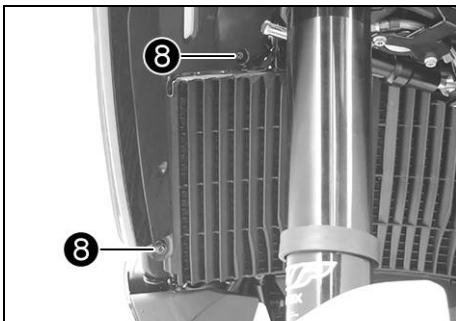
- Smontare il cupolino.
- Rimuovere la sella del passeggero.
- Rimuovere la sella del pilota.
- Smontare il coperchio della batteria.
- Smontare lo spoiler centrale del serbatoio del carburante.
- Smontare lo spoiler destro del serbatoio del carburante.

Operazione principale

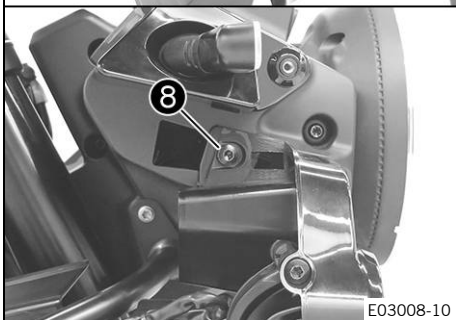
- Rimuovere le viti **1** e **2**.
- Rimuovere lo spoiler sulla mascherina anteriore **3**.

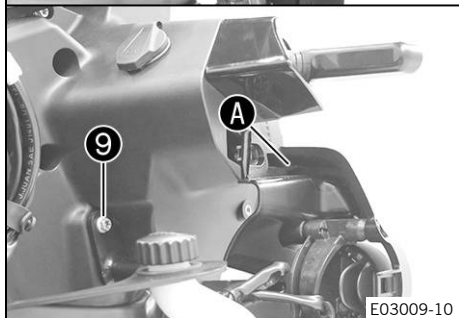
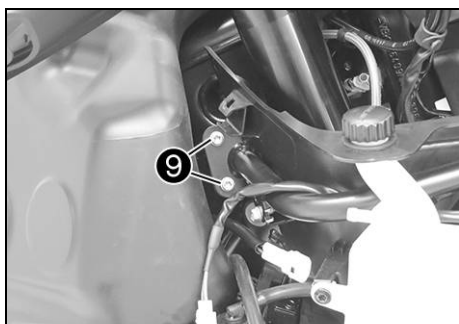


- Rimuovere il connettore **4** del faro supplementare dal supporto e scollegarlo.
- Spingere indietro la fascetta stringitubo **5** ed estrarre il tubo flessibile di troppopieno **6** dal vaso d'espansione.
- Rimuovere il tappo del radiatore **7**.

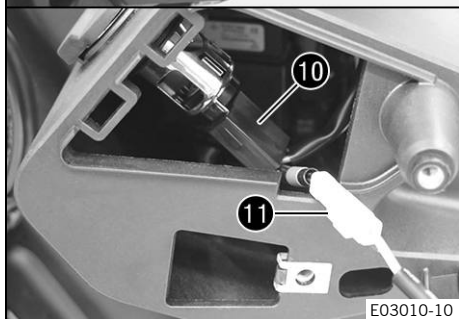
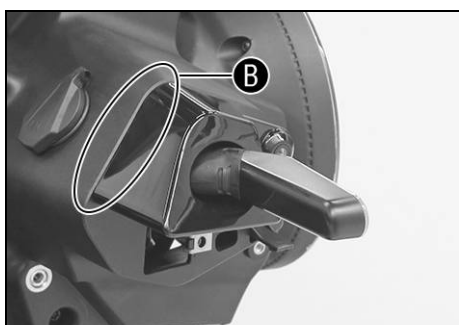


- Rimuovere le viti **8**.

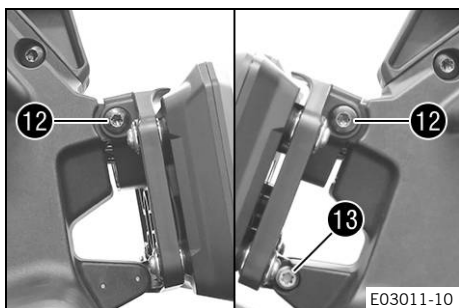




E03009-10



E03010-10



E03011-10

- Rimuovere le viti 9.
- Spingere verso l'alto il nasello d'ancoraggio A e sganciare lo spoiler del serbatoio del carburante interno.
- Rimuovere con cautela lo spoiler del serbatoio del carburante interno con il vaso d'espansione e il rinforzo per il supporto della mascherina tirandolo verso il basso.

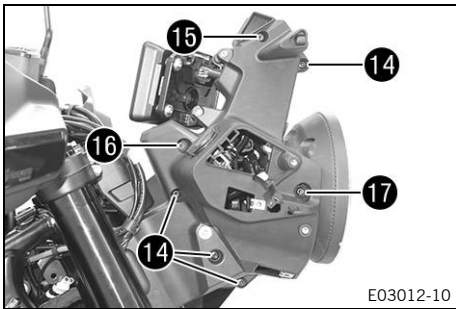
- Ruotare il supporto del lampeggiatore all'indietro, sganciarlo nella zona di B ed estrarne un pezzo.
- Scollegare il connettore 10 della presa di carica da 12 V e il connettore 11 dell'indicatore di direzione destro.
- Rimuovere il supporto del lampeggiatore con l'indicatore di direzione.

- Rimuovere le viti 12.
- Rimuovere la vite 13 con la boccia.
- Mettere il quadro strumenti a sinistra di lato.

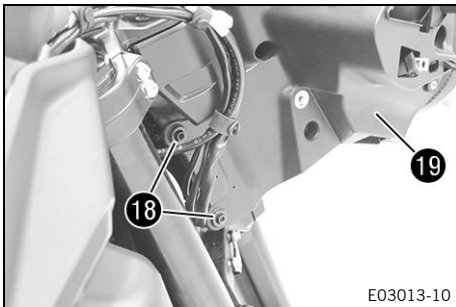


Info

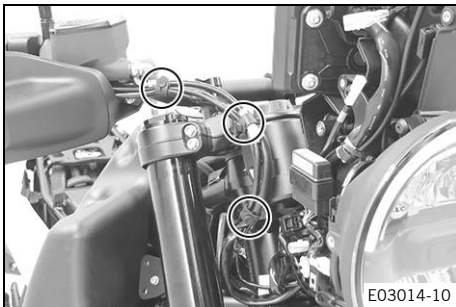
Coprire i componenti per evitare di danneggiarli.



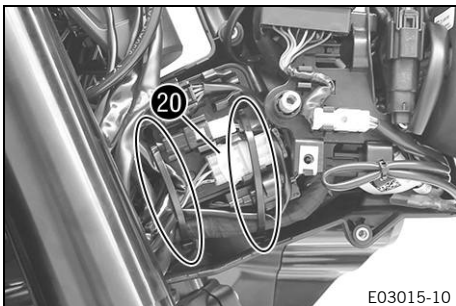
- Rimuovere le viti 14, 15, 16 e 17.



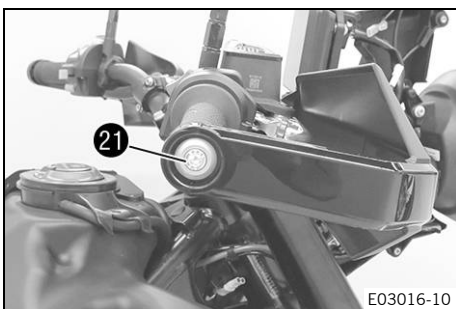
- Rimuovere le viti 18.
- Rimuovere con cautela metà del supporto mascherina 19 di lato.



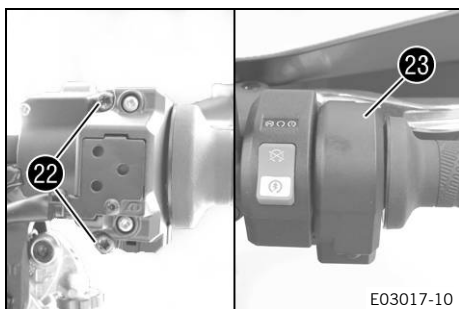
- Rimuovere le fascette serracavi.



- Rimuovere le fascette serracavi.
- Rimuovere il connettore 20 dal supporto e scollegarlo.

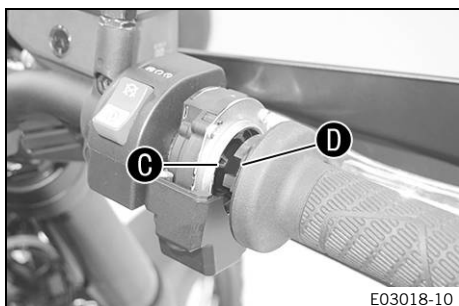


- Svitare la vite 21.
- Spingere leggermente di lato il paramano.



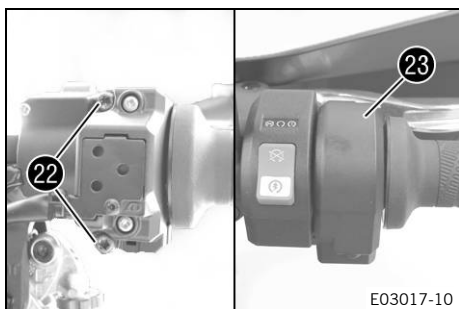
E03017-10

- Rimuovere le viti **22**.
- Rimuovere la copertura **23**.
- Rimuovere la manopola dell'acceleratore con l'unità del sensore.



E03018-10

- Posizionare la nuova manopola dell'acceleratore con l'unità del sensore.
- ✓ Il nasello d'ancoraggio **C** si innesta nell'apposita sede **D**.

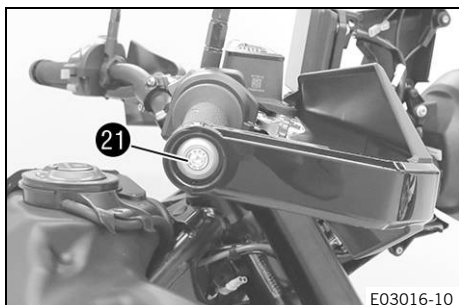


E03017-10

- Posizionare la copertura **23**.
- Montare e serrare le viti **22**.

Nota

Viti restanti telaio	M5	5 Nm
----------------------	----	------

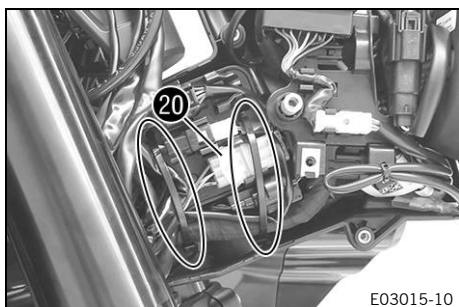


E03016-10

- Posizionare il paramano.
- Serrare la vite **21**.

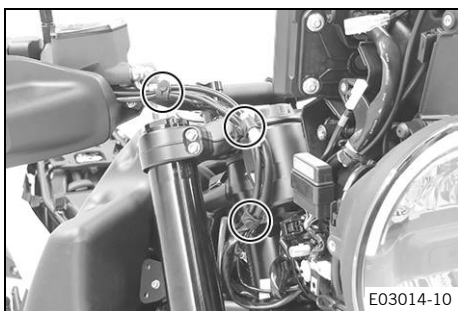
Nota

Vite del paramano	M8	25 Nm
-------------------	----	-------

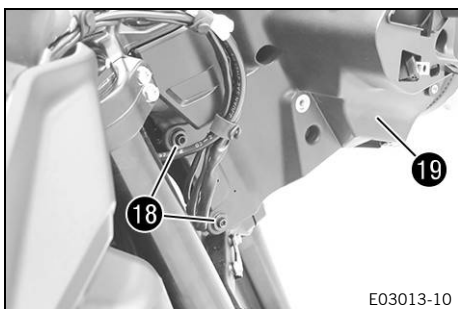


E03015-10

- Collegare il connettore **20** e posizionarlo sul supporto.
- Posizionare il cavo in modo che non presenti punti in tensione e assicurarli con fascette serracavi.



- Posizionare il cavo in modo che non presenti punti in tensione e assicurarlo con fascette serracavi.



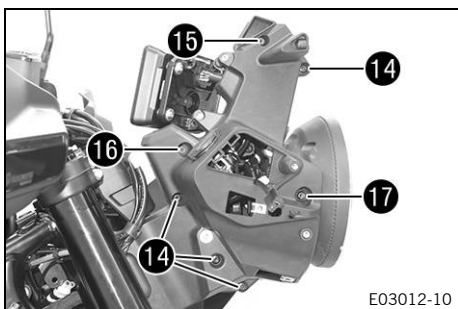
- Posizionare metà del supporto mascherina 19.

i Info
Non schiacciare i cavi.

- Montare e serrare le viti 18.

Nota

Vite supporto mascherina su canotto di sterzo	M6	10 Nm	Loctite®243™
-----------------------------------------------	----	-------	---------------------



- Posizionare il faro.
- Montare e serrare la vite 17.

Nota

Vite faro	M6x18	10 Nm
-----------	-------	-------

- Montare e serrare la vite 16.

Nota

Vite speciale orientamento del faro sul supporto mascherina	M5x14	3,5 Nm
-------------------------------------------------------------	-------	--------

- Montare e serrare la vite 15.

Nota

Vite coperchio supporto mascherina	M5x17	3,5 Nm
------------------------------------	-------	--------

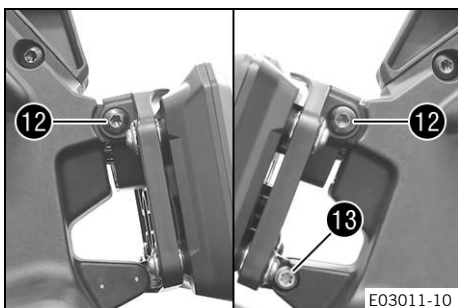
- Montare e serrare le viti 14.

Nota

Vite supporto mascherina	M5	3,5 Nm
--------------------------	----	--------

- Posizionare il quadro strumenti.

i Info
Non schiacciare il cavo.

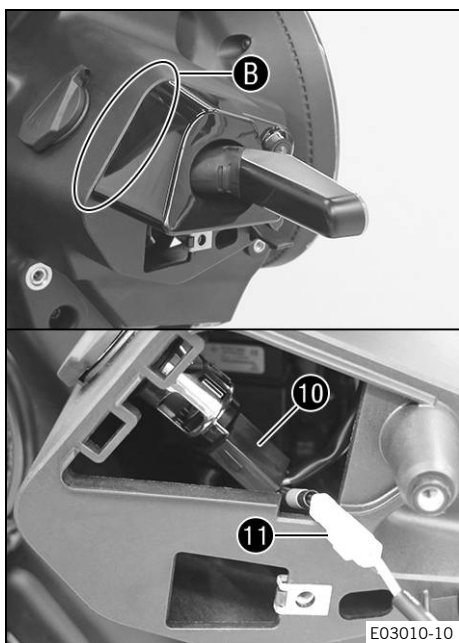


- Montare e serrare la vite 13 con la boccola.

Nota

Vite flangiata plancia portastrumenti inferiore	M5x20	5 Nm
-------------------------------------------------	-------	------

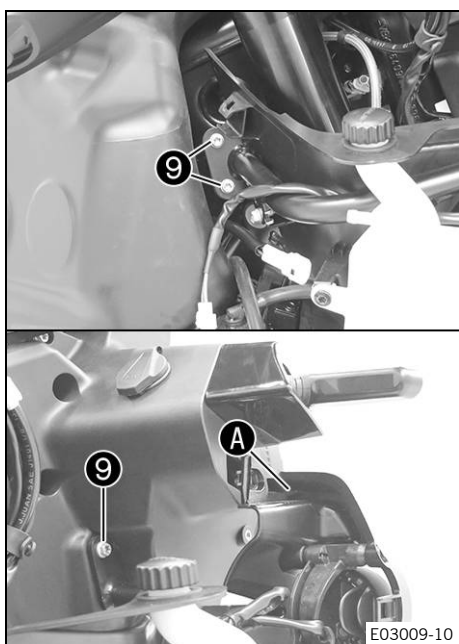
- Montare e serrare le viti 12.



Nota

Vite speciale plancia portastrumenti superiore	M5x12	5 Nm
------------------------------------------------	-------	------

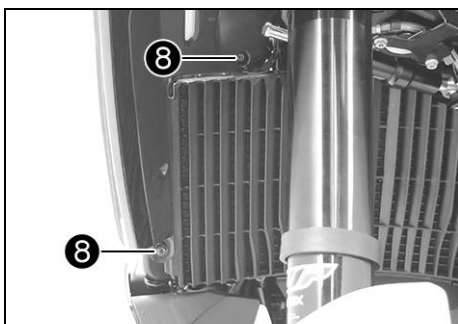
- Collegare il connettore 10 della presa di carica da 12 V e il connettore 11 dell'indicatore di direzione destro.
- Agganciare e montare il supporto del lampeggiatore con l'indicatore di direzione nell'area B.



- Posizionare dal basso con cautela lo spoiler del serbatoio del carburante interno con il vaso d'espansione e il rinforzo per il supporto mascherina.
- Assicurarsi che il nasello d'ancoraggio A si innesti correttamente.
- Montare e serrare le viti 9.

Nota

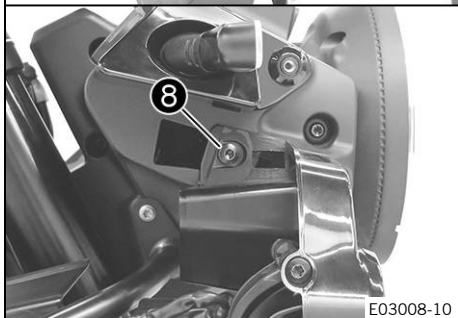
Vite irrigidimento per supporto mascherina	M6x16	10 Nm	Loctite®243™
--------------------------------------------	-------	-------	---------------------



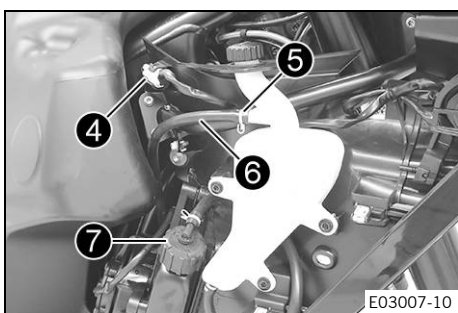
- Montare e serrare le viti 8.

Nota

Vite carena	M5	3 Nm
-------------	----	------

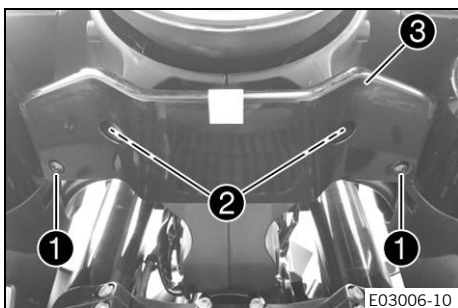


E03008-10



E03007-10

- Montare il tappo del radiatore 7.
- Montare il tubo flessibile di troppopieno 6 sul vaso d'espansione e posizionare la fascetta stringitubo 5.
- Collegare il connettore 4 del faro supplementare e posizionarlo nel supporto.



E03006-10

- Posizionare lo spoiler sulla mascherina anteriore 3.
- Montare e serrare le viti 2.

Nota

Vite carena	M5	3 Nm
-------------	----	------

- Montare e serrare le viti 1.

Nota

Vite speciale carena lunga	M5x17	3 Nm
----------------------------	-------	------

Operazione conclusiva

- Montare il cupolino.
- Montare lo spoiler destro del serbatoio del carburante.
- Montare lo spoiler centrale del serbatoio del carburante.
- Montare il coperchio della batteria.
- Montare la sella del pilota.
- Montare la sella del passeggero.

2 pz	A 2 pezzi
Ad es.	Ad esempio
ca.	Circa
cfr.	Confronta
Cod.	Codice
cpl.	completamente
ecc.	Eccetera
event.	Eventualmente
min	almeno
N°	Numero
risp.	Rispettivamente
se nec.	Se necessario
senza fig.	senza figura
v.	vedi

Nous nous réjouissons que vous ayez opté pour ce produit. Notre produit est de grande qualité, il a été éprouvé en course et développé spécialement pour le milieu sportif. Un montage correct du produit est indispensable afin de pouvoir garantir un maximum de sécurité et de fonctionnalité. Veuillez donc suivre les instructions du manuel de montage ou vous adresser à votre distributeur agréé. Le (quasi-)fabricant et le fournisseur déclinent toute responsabilité en cas de montage incorrect ou d'utilisation inappropriée de ce produit.

La société KTM AG est représentée dans les autres pays par :

- KTM Sportmotorcycle GmbH, Stallhofnerstraße 3, 5230 Mattighofen, Autriche
- Husqvarna Motorcycles GmbH, Stallhofnerstraße 3, 5230 Mattighofen, Autriche
- GASGAS Motorcycles GmbH, Stallhofnerstraße 3, 5230 Mattighofen, Autriche

Le présent manuel de montage correspond à l'état de la série concernée au moment de la publication. Cependant, des divergences minimales résultant de l'évolution technique ne sauraient être exclues.

Toutes les informations du présent document sont fournies sans aucun engagement. Sous réserve de modification, de suppression sans substitution ou d'adaptation aux exigences locales des informations techniques, des tarifs, des couleurs, des formes, des matériaux, des prestations de services et de maintenance, des constructions et des équipements ou autres, ainsi que d'un arrêt de fabrication définitif d'un modèle donné sans avis préalable ni indication d'un motif quelconque par la société KTM AG. KTM AG décline toute responsabilité en ce qui concerne les possibilités de livraison, les divergences au niveau des illustrations et des descriptions, ainsi que les fautes d'impression et les erreurs. Les modèles reproduits dans le présent document sont partiellement pourvus d'équipements spéciaux ne faisant pas partie de l'équipement de série.

© 2022 KTM AG, Mattighofen Autriche

Tous droits réservés

Toute reproduction, même partielle, est strictement interdite sans autorisation écrite de l'auteur.

KTM AG

Stallhofnerstraße 3

5230 Mattighofen, Autriche



REG.NO. 12 100 6061

ISO 9001(12 100 6061)

Conformément à la norme internationale de qualité ISO 9001, KTM utilise des standards d'assurance qualité permettant d'obtenir une qualité maximale du produit.

Établi par : TÜV Management Service



1.1 Symboles utilisés

Les symboles utilisés dans le manuel sont décrits ci-dessous.



Indique un résultat prévu (d'une étape ou d'une fonction, par exemple).



Indique un résultat indésirable (d'une étape ou d'une fonction, par exemple).



Tous les travaux accompagnés de ce symbole nécessitent des connaissances approfondies ainsi qu'un certain savoir-faire technique. Pour la sécurité de tous, faites exécuter ces travaux par un atelier agréé. La moto y sera entretenue de manière optimale par des spécialistes ayant suivi une formation spécifique et disposant de l'outillage spécial nécessaire.



Indique un renvoi à une page (des informations supplémentaires sont disponibles à la page indiquée).



Indique un complément d'information ou des conseils.



Indique le résultat d'une étape de contrôle.



Caractérise une mesure de tension.



Caractérise une mesure de courant.



Indique le fin d'une activité (dont d'éventuels travaux ultérieurs).

1.2 Conventions typographiques utilisées

Certains formats de polices utilisés dans le présent document sont expliqués ci-dessous.

Nom propre	Caractérise un nom.
Nom[®]	Caractérise une marque déposée.
Marque[™]	Caractérise une marque commerciale.
<u>Termes soulignés</u>	Renvoient à des détails techniques du véhicule ou caractérisent des termes techniques expliqués dans le glossaire.

2.1 Définition de l'application - utilisation conforme à l'usage prévu

Le conseil spécialisé et l'installation dans les règles de l'art de l'accessoire technique par un distributeur agréé à l'aide de l'outil spécial sont indispensables pour assurer un maximum de sécurité et de fonctionnalité. Les articles disposant d'un marquage (CE, ECE...) sont livrés avec les documents d'homologation. Le client doit vérifier auprès des autorités de réglementation nationales, le cas échéant, si ces documents d'homologation garantissent une homologation générale du véhicule en question avec l'accessoire technique monté dans le pays d'utilisation prévu. Si vous avez d'autres questions, adressez-vous au distributeur agréé.

i Info

Marquages de l'UE : CE (homologation de type CE), ECE (homologation de type ECE), ABE (autorisation générale d'exploitation), CE-V (homologation de type CE pour les véhicules), FIM (conformité des émissions sonores FIM), CCCUO_EU (non autorisé pour une utilisation sur la voie publique), et HOMNN (homologation non nécessaire)

Marquages pour les USA : 50-State (droit applicable aux 50 états), USFS (service forestier US), FIM (conformité des émissions sonores FIM), AMA (conformité des émissions sonores AMA Amateur), DOT (ministère des transports) et CCCUO (non autorisé pour une utilisation sur la voie publique)

2.2 Mauvaise utilisation

La moto ne doit être utilisée que conformément à l'usage prévu.

Toute utilisation non conforme met en danger les personnes, le matériel et l'environnement.

Toute utilisation non conforme de la moto, ou qui dépasse l'utilisation prévue, constitue une mauvaise utilisation. Une mauvaise utilisation comprend également l'utilisation de liquides et d'additifs ne remplissant pas les spécifications exigées pour l'utilisation prévue.

2.3 Consignes de sécurité

Afin de garantir une utilisation du produit décrit en toute sécurité, certaines consignes de sécurité doivent être respectées. Lisez par conséquent attentivement ces instructions ainsi que toutes celles contenues dans la livraison. Les consignes de sécurité ressortent visuellement du corps de texte et contiennent des liens quand cela est pertinent.

i Info

Différents autocollants comportant des consignes et des avertissements ont été apposés à plusieurs endroits bien visibles sur le produit décrit. Les autocollants comportant des consignes et des avertissements ne doivent jamais être retirés. En l'absence de ces autocollants, le conducteur ou les tiers ne sont plus à même de détecter certains dangers. Le risque de blessure est alors accru.

2.4 Niveaux de danger et symboles



Danger

Remarque concernant un danger qui entraîne immédiatement ou avec certitude la mort ou de graves blessures lorsque les mesures correspondantes ne sont pas prises.



Avertissement

Remarque concernant un danger qui peut entraîner la mort ou de graves blessures lorsque les mesures correspondantes ne sont pas prises.



Remarque

Remarque concernant un danger constituant un risque pour l'environnement lorsque les mesures correspondantes ne sont pas prises.

2.5 Fonctionnement en toute sécurité



Danger

Risque d'accident Un conducteur qui n'est pas en état de conduire se met en danger lui-même ainsi que les autres.

- Ne conduisez pas si vous avez consommé de l'alcool, des drogues ou des médicaments influant sur la conduite.
- Ne conduisez pas si vous n'êtes pas en état physiquement ou mentalement.



Danger

Danger d'intoxication Les gaz d'échappement sont toxiques et peuvent faire perdre conscience voire entraîner la mort.

- Veillez donc en permanence à une aération suffisante lorsque le moteur tourne.
- Utilisez un système d'extraction des gaz d'échappement approprié si vous démarrez ou faites tourner le moteur dans une pièce fermée.



Avertissement

Risque de brûlures Certaines pièces du véhicule deviennent brûlantes pendant la conduite du véhicule.

- Ne pas toucher les composants tels que l'échappement, le radiateur, le moteur, l'amortisseur ou le système de frein avant que ces composants ne soient refroidis.
- Laisser refroidir les pièces du véhicule avant de commencer les travaux.

N'utilisez le véhicule que lorsqu'il est en parfait état de marche et dans le respect de l'usage prévu, des normes de sécurité et de l'écologie.

Le véhicule ne doit être utilisé que par des personnes instruites en la matière. Un permis de conduire adéquat est requis pour la conduite sur voies publiques.

Les pannes susceptibles de nuire à la sécurité doivent être réparées sans délai par un atelier agréé.

Respecter les consignes et les avertissements des autocollants apposés sur le véhicule.

2.6 Vêtements de protection



Avertissement

Risque de blessures Ne pas porter de vêtements de protection ou porter des vêtements de protection abîmés constitue un risque pour la sécurité.

- Toujours porter des vêtements de protection adéquats comme un casque, des bottes, des gants, un pantalon et une veste avec protections.
- N'utiliser que des vêtements de protection en parfait état et qui correspondent aux directives légales.

Dans votre propre intérêt, KTM AG recommande vivement de porter un équipement de protection adapté à la conduite du véhicule.

2.7 Règles de travail

Sauf indication contraire, l'allumage doit être éteint lors de chaque travail (modèles avec contacteur, modèles avec radiocommande), ou bien le moteur doit être à l'arrêt (modèles sans contacteur ni radiocommande).

Certaines opérations nécessitent des outils spéciaux. Ces outils ne font pas partie intégrante du véhicule, mais peuvent être commandés sous le numéro indiqué entre parenthèses. Exemple : extracteur de roulements (15112017000)

Sauf indication contraire, nous partons du principe que les travaux décrits dans ce document sont effectués dans des conditions ambiantes normales.

Température ambiante	20 °C (68 °F)
Pression de l'air ambiant	1.013 mbar (14,69 psi)
Humidité de l'air relative	60 ± 5 %

Lors de l'assemblage, les pièces ne pouvant pas être réutilisées (par ex. les vis autobloquantes et les écrous, les vis extensibles, les joints, les bagues d'étanchéité, les joints toriques, les goupilles, les rondelles frein) doivent être remplacées par de nouvelles pièces.

Dans certains cas, les vis doivent être équipées d'un frein filet (par ex. **Loctite**®). Les consignes spécifiques du fabricant doivent être respectées lors de l'utilisation.

Si du frein filet (par ex. **Precote**®) a déjà été appliqué sur une nouvelle pièce, n'appliquez pas de produit de blocage de vis supplémentaire.

Nettoyer les pièces devant être réutilisées après démontage, contrôler leur état et leur niveau d'usure. Remplacer les pièces usées ou dégradées.

Une fois qu'une réparation ou une opération de maintenance est achevée, veiller à assurer la sécurité de fonctionnement du véhicule.

2.8 Environnement

Un comportement responsable lors de l'utilisation de la moto désamorce d'emblée problèmes et conflits. Afin de garantir la pérennité de la conduite à moto, veillez à rester dans le cadre légal, à faire preuve de respect envers l'environnement et à tenir compte des droits d'autrui.

Lors de la vidange de l'huile usagée ou de tout autre fluide utilisé sur la moto, ainsi que dans le cadre de la mise au rebut des vieux composants, veillez à appliquer la législation et les directives correspondantes en vigueur dans le pays d'utilisation.

En matière de mise à la casse des véhicules anciens, les motos ne tombent pas sous le coup de la directive de l'UE. Il n'y a donc aucune réglementation relative à la mise à la casse d'une moto. Votre distributeur agréé est à votre entière disposition.

2.9 Manuel de montage

Lisez impérativement ce manuel de montage avec attention et dans son intégralité avant de prendre la route pour la première fois. Le manuel de montage comporte de nombreuses informations et conseils qui faciliteront l'utilisation, le maniement et le service (entretien) de la moto. Il permet d'apprendre comment régler le véhicule pour qu'il réponde au mieux aux besoins de l'utilisateur et comment éviter les blessures.

Conservez le manuel de montage dans un endroit facilement accessible, pour l'avoir à portée de main dès que son utilisation est requise.

Pour de plus amples informations sur le véhicule ou si certains points de ce manuel demandent des éclaircissements, contactez votre distributeur agréé.

Le manuel de montage est un élément important du manuel de montage. Il doit être remis au nouveau propriétaire lors de la vente de ce dernier.

3.1 Carburants, lubrifiants ou produits aux spécifications de même nature et produits auxiliaires



Remarque

Danger pour l'environnement Une manipulation inadéquate du carburant constitue un danger pour l'environnement.

- Le carburant ne doit pas pénétrer dans la nappe phréatique, le sol ou les canalisations.

Utiliser les carburants, lubrifiants ou produits aux spécifications de même nature et les produits auxiliaires conformément au manuel d'utilisation et aux spécifications.

3.2 Pièces détachées, accessoires

Pour des raisons de sécurité, utilisez uniquement des pièces détachées et accessoires autorisés et/ou recommandés par KTM AG et faites-les monter par un atelier agréé. KTM AG décline toute responsabilité pour les autres produits et les dommages consécutifs à l'utilisation de tels produits.

Dans les descriptifs, certaines pièces détachées et accessoires sont indiqués entre parenthèses. Votre distributeur agréé est là pour vous conseiller.

Les **KTM PowerParts** actuellement disponibles pour votre véhicule sont présentées sur le site web de KTM.
Site international de KTM : KTM.COM

Les **accessoires Husqvarna Motorcycles** actuellement disponibles pour votre véhicule sont présentés sur le site web de Husqvarna Motorcycles.
Site web international de Husqvarna Motorcycles : www.husqvarna-motorcycles.com

Les **accessoires GASGAS Motorcycles** actuellement disponibles pour votre véhicule sont présentés sur le site web de GASGAS Motorcycles.
Site web international de GASGAS Motorcycles : <http://www.gasgas.com>

3.3 Illustrations

Les figures représentées dans ce manuel illustrent parfois des équipements spéciaux.

Pour une meilleure représentation et compréhension, certains composants peuvent être déposés ou ne sont pas illustrés. Une dépose n'est pas toujours impérative pour le descriptif correspondant. Respecter les indications textuelles.

3.4 Service après-vente

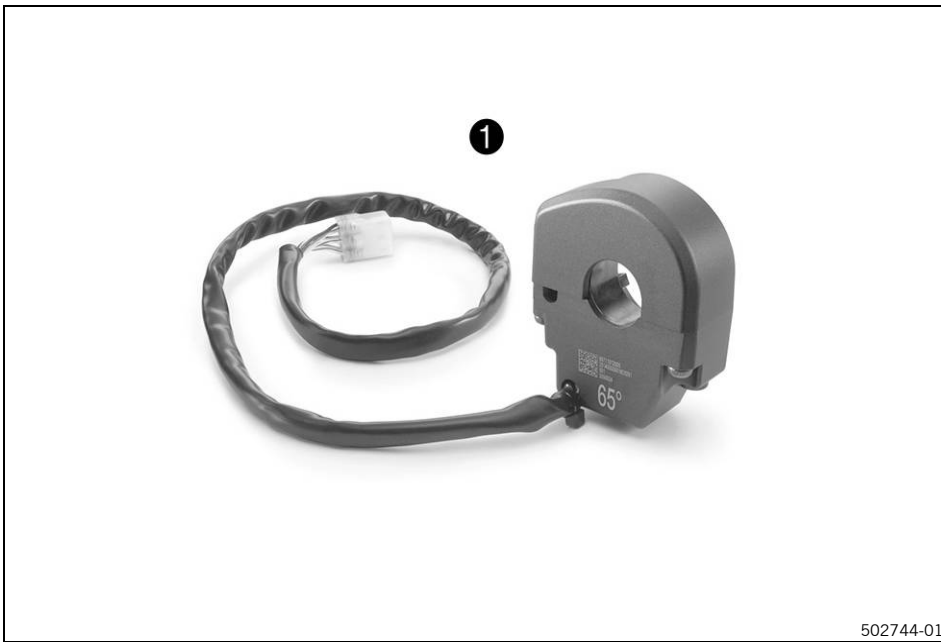
Votre distributeur KTM, Husqvarna Motorcycles ou GASGAS Motorcycles agréé est à votre entière disposition pour toute question relative à votre véhicule et à la société KTM, Husqvarna Motorcycles ou GASGAS Motorcycles.

La liste des distributeurs agréés KTM est disponible sur le site web de KTM.
Site international de KTM : KTM.COM

La liste des distributeurs Husqvarna Motorcycles agréés est disponible sur le site web de Husqvarna Motorcycles.
Site web international de Husqvarna Motorcycles : www.husqvarna-motorcycles.com

La liste des distributeurs GASGAS Motorcycles agréés est disponible sur le site web de GASGAS Motorcycles.
Site web international de GASGAS Motorcycles : <http://www.gasgas.com>

4.1 Contenu de la livraison





1x Unité du capteur de poignée des gaz ①

5.1 Montage

Info

Si vous ne montez pas de poignée des gaz optionnelle, remplacez uniquement l'unité de capteur (comprise dans la livraison) et réutilisez la poignée des gaz d'origine ou la poignée chauffante. Tous les travaux préalables et de retouche sont décrits dans le manuel de réparation du véhicule concerné.

KTM 790 DUKE / 890 DUKE, GP

- Remplacer la poignée des gaz.   p. 9)

KTM 890 DUKE R

- Remplacer la poignée des gaz.   p. 14)


790 ADVENTURE, R/ 890 ADVENTURE, L, R, R Rally

- Remplacer la poignée des gaz.   p. 19)


KTM 1290 SUPER DUKE R

- Remplacer la poignée des gaz.   p. 22)

KTM 1290 SUPER ADVENTURE R, S

- Remplacer la poignée des gaz.   p. 26)

Husqvarna Norden 901

- Remplacer la poignée des gaz.   p. 29)

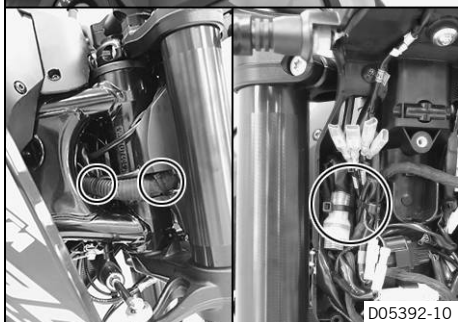
6.1 Remplacer la poignée des gaz ↗

Préparatifs

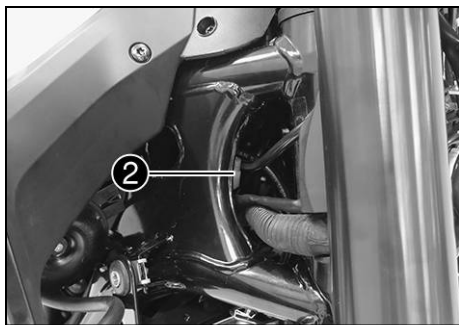
- Détacher la plaque-phare et le phare.
- Déposer le cache du support de plaque-phare.

Travail principal

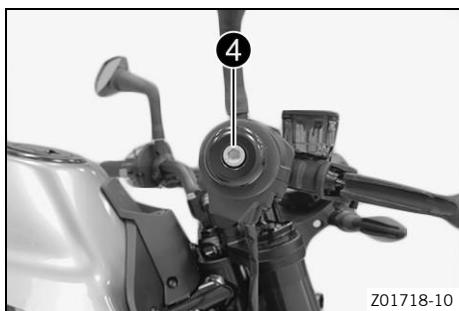
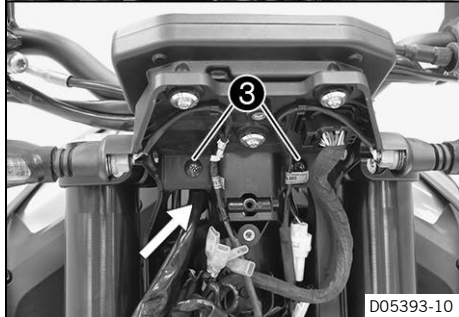
- Pousser le cache de câble ❶ vers l'avant et le retirer.



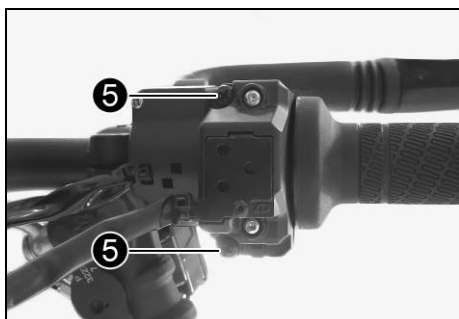
- Retirer les serre-câbles.



- Débrancher le connecteur ②.
- Retirer les vis ③.
- Dégager le câble du capteur de poignée des gaz par l'ouverture dans le support d'instruments.

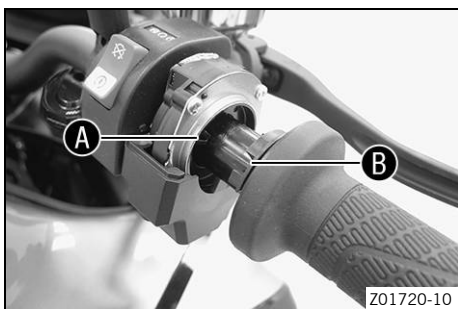


- Desserrer la vis ④.
- Déposer le lest de guidon.



- Retirer les vis ⑤.
- Déposer le cache ⑥.
- Retirer la poignée des gaz et l'unité de capteur.





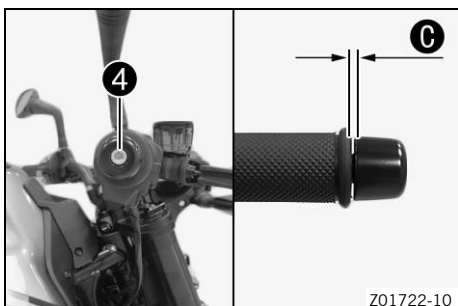
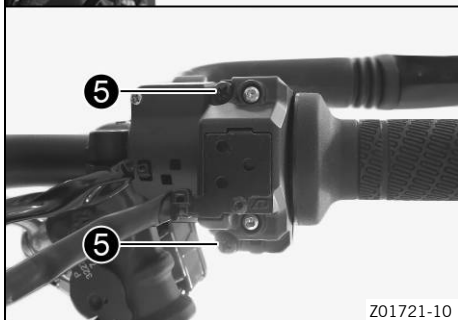
- Positionner la nouvelle poignée des gaz et l'unité de capteur.
- ✓ L'ergot **A** s'engage dans l'encoche **B**.



- Positionner le cache **6**.
- Mettre les vis **5** en place et les serrer.

Indications prescrites

Vis restantes sur la partie-cycle	M5	5 Nm (3,7 lbf ft)
-----------------------------------	----	-------------------



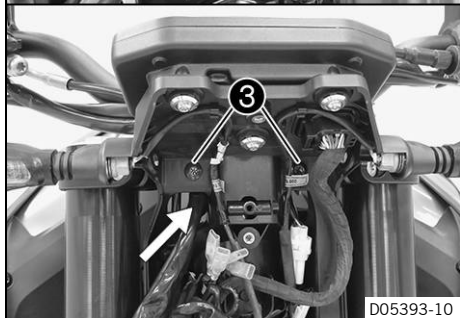
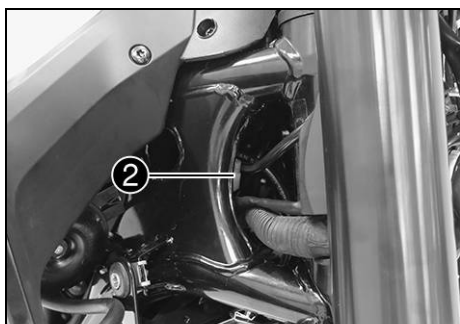
- Positionner le lest de guidon en laissant un intervalle **C** et serrer la vis **4**.

Indications prescrites

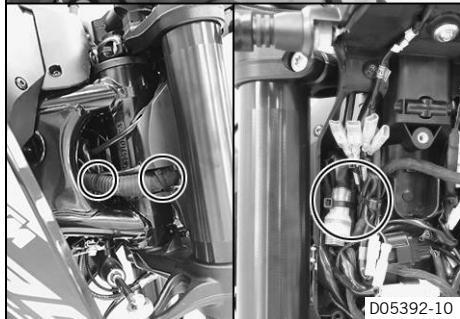
Vis lest du guidon	M8	10 Nm (7,4 lbf ft)
--------------------	----	--------------------

Intervalle C	2 mm (0,08 in)
---------------------	----------------

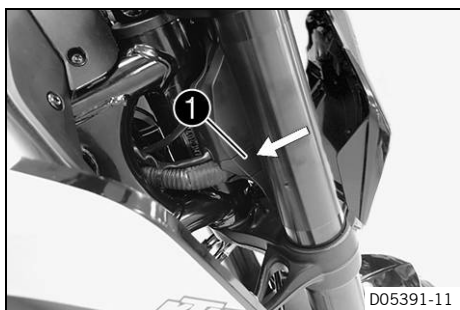
i **Info**
Respecter l'intervalle afin d'éviter que la poignée des gaz ne se bloque.



D05393-10



D05392-10



D05391-11

- Poser le câble du capteur de poignée des gaz sans tension par l'ouverture dans le support d'instruments.
- Brancher le connecteur ②.
- Orienter le support de masque vers le té de fourche supérieur.
- Mettre les vis ③ en place et les serrer.

Indications prescrites

Vis restantes sur la partie-cycle	M5	5 Nm (3,7 lbf ft)
-----------------------------------	----	-------------------



Info

Veiller à ne pas coincer les durites et câbles.

- Poser le câble de manière à ce qu'il ne soit soumis à aucune contrainte et le fixer à l'aide de serre-câbles.

- Positionner le cache de câble ① et le pousser vers l'arrière.

Retouche

- Monter le cache du support de plaque-phare.
- Monter la plaque-phare et le phare.
- Vérifier le réglage du phare.

- Effectuer une marche d'initialisation. ↩



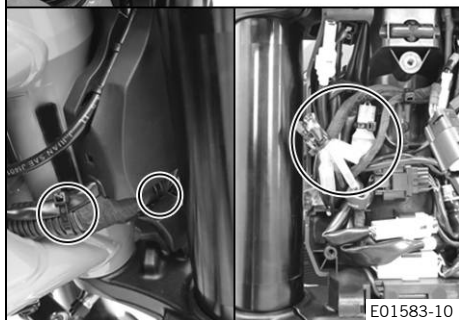
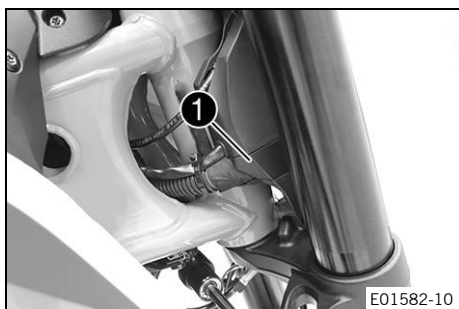
7.1 Remplacer la poignée des gaz ↩

Préparatifs

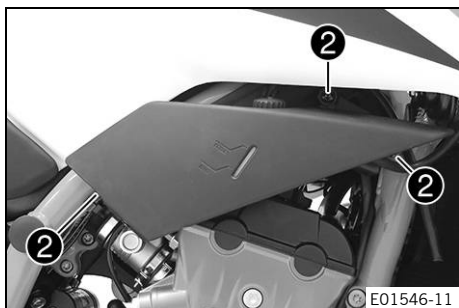
- Détacher la plaque-phare et le phare.
- Déposer le cache du support de plaque-phare.

Travail principal

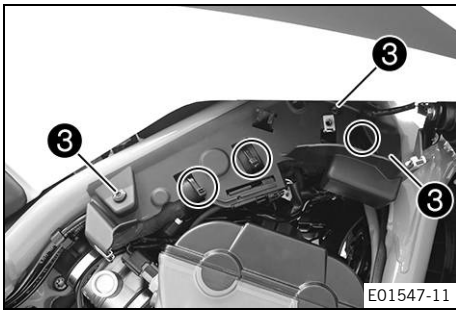
- Pousser le cache de câble ① vers l'avant et le retirer.



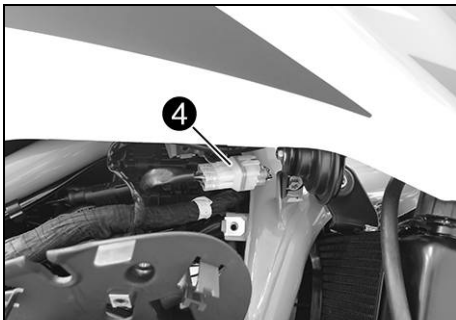
- Retirer les serre-câbles.



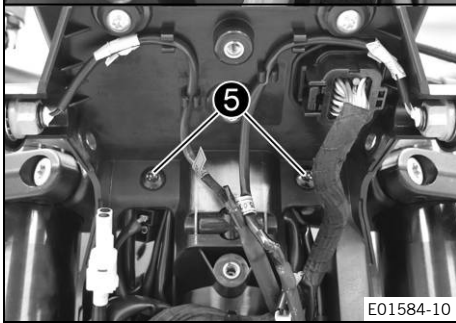
- Retirer les vis ②.
- Décrocher le tube de trop-plein et mettre sur le côté l'habillage latéral avec le réservoir de compensation.



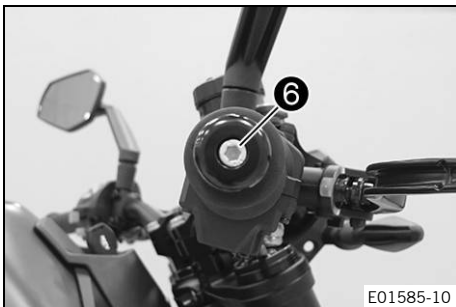
- Retirer les vis ③.
- Retirer les serre-câbles.
- Pivoter le cache du châssis vers le bas.

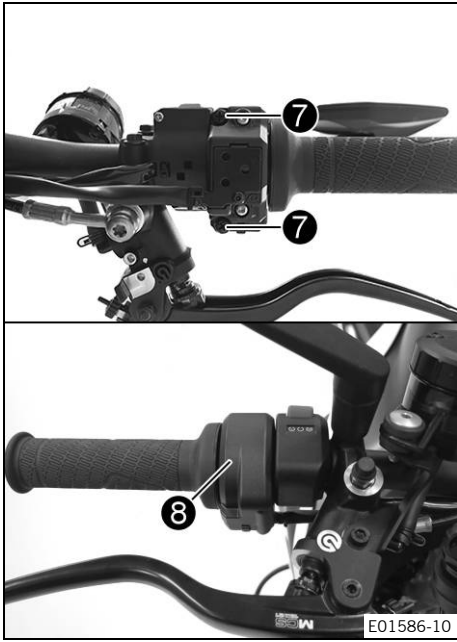


- Débrancher le connecteur ④.
- Retirer les vis ⑤.
- Dégager le câble du capteur de poignée des gaz par l'ouverture dans le support d'instruments.

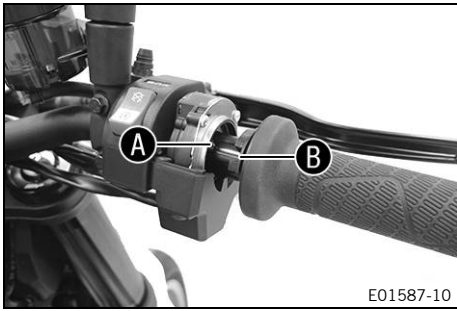


- Desserrer la vis ⑥.
- Déposer le lest de guidon.

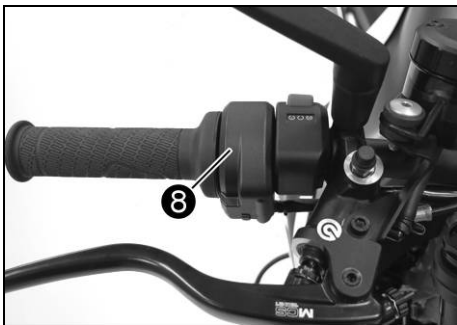




- Retirer les vis 7.
- Déposer le cache 8.
- Retirer la poignée des gaz et l'unité de capteur.



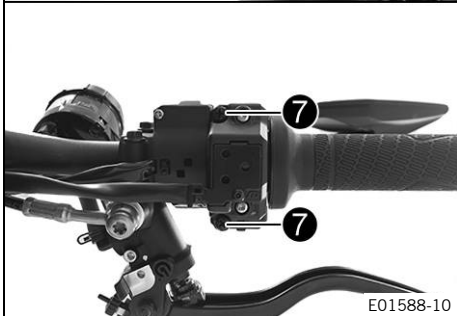
- Positionner la nouvelle poignée des gaz et l'unité de capteur.
- ✓ L'ergot A s'engage dans l'encoche B.

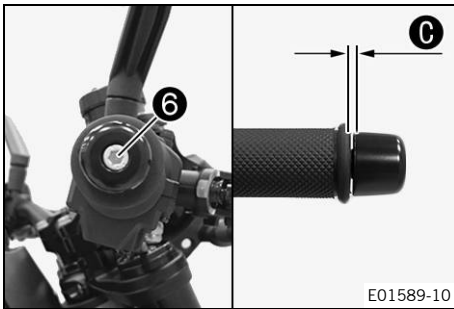


- Positionner le cache 8.
- Mettre les vis 7 en place et les serrer.

Indications prescrites

Vis restantes sur la partie-cycle	M5	5 Nm (3,7 lbf ft)
-----------------------------------	----	-------------------





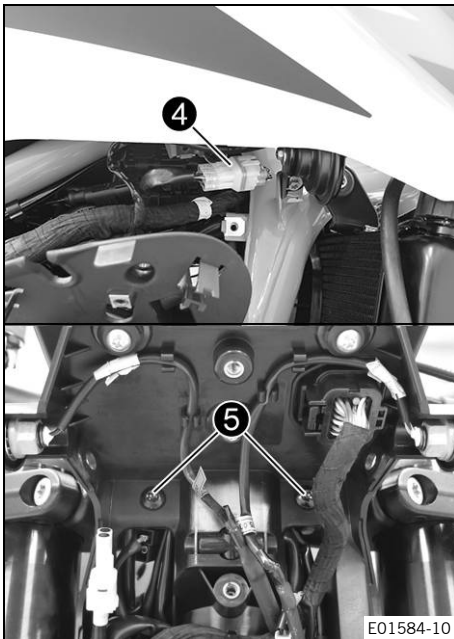
- Positionner le lest de guidon en laissant un intervalle **C** et serrer la vis **6**.

Indications prescrites

Vis lest du guidon	M8	10 Nm (7,4 lbf ft)
--------------------	----	--------------------

Intervalle C	2 mm (0,08 in)
---------------------	----------------

i Info
Respecter l'intervalle afin d'éviter que la poignée des gaz ne se bloque.

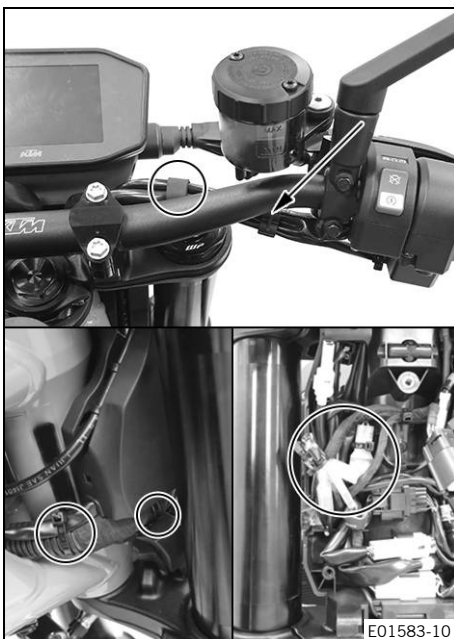


- Poser le câble du capteur de poignée des gaz sans tension par l'ouverture dans le support d'instruments.
- Brancher le connecteur **4**.
- Orienter le support de masque vers le té de fourche supérieur.
- Mettre les vis **5** en place et les serrer.

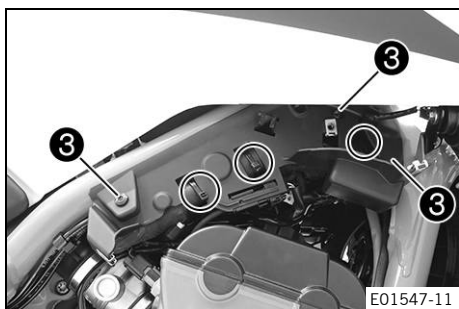
Indications prescrites

Vis restantes sur la partie-cycle	M5	5 Nm (3,7 lbf ft)
-----------------------------------	----	-------------------

i Info
Veiller à ne pas coincer les durites et câbles.



- Poser le câble de manière à ce qu'il ne soit soumis à aucune contrainte et le fixer à l'aide de serre-câbles.



- Positionner l'habillage de châssis.
- Mettre en place les serre-câbles.
- Mettre les vis ③ en place et les serrer.

Indications prescrites

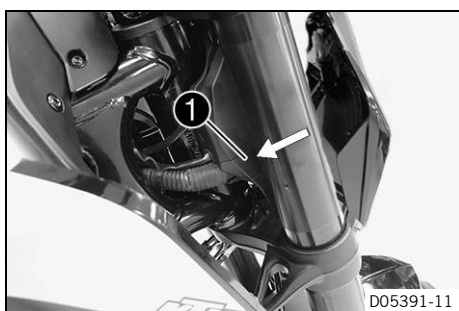
Vis restantes sur la partie-cycle	M5	5 Nm (3,7 lbf ft)
-----------------------------------	----	-------------------



- Accrocher le tube de trop-plein et positionner l'habillage latéral avec le réservoir de compensation.
- Mettre les vis ② en place et les serrer.

Indications prescrites

Vis restantes sur la partie-cycle	M5	5 Nm (3,7 lbf ft)
-----------------------------------	----	-------------------



- Positionner le cache de câble ① et le pousser vers l'arrière.

Retouche

- Monter le cache du support de plaque-phare.
- Monter la plaque-phare et le phare.
- Vérifier le réglage du phare.
- Effectuer une marche d'initialisation. 🏍️

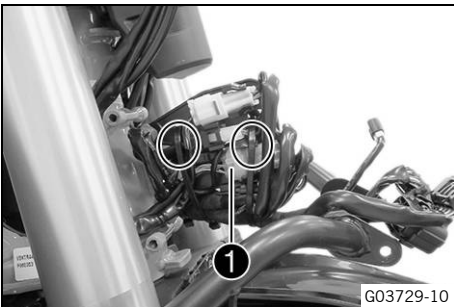
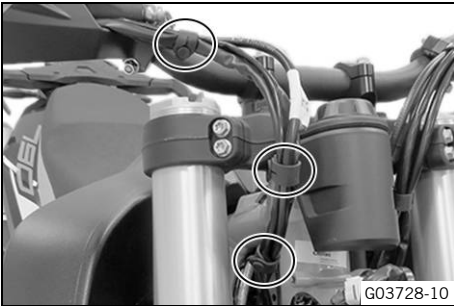
8.1 Remplacer la poignée des gaz ↗

Préparatifs

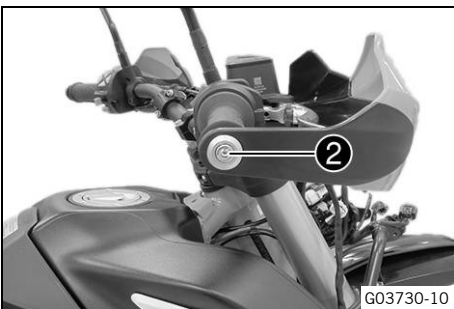
- Déposer la plaque-phare et le phare.

Travail principal

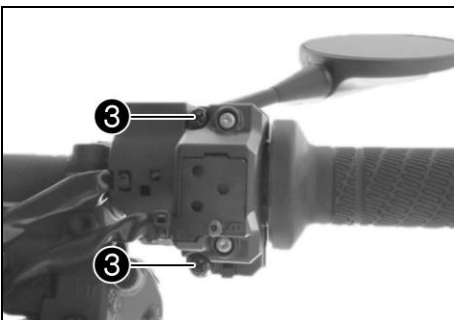
- Retirer les serre-câbles.



- Retirer les serre-câbles.
- Sortir les connecteurs **1** du support et les débrancher.

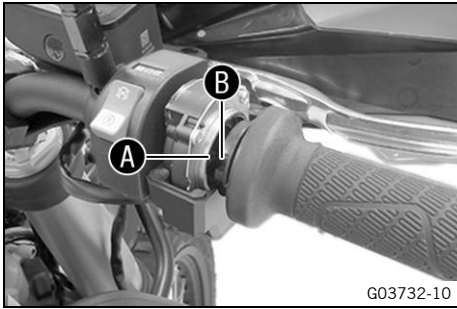


- Desserrer la vis **2**.
- Pousser la protection de main légèrement sur le côté.



- Retirer les vis **3**.
- Déposer le cache **4**.
- Retirer la poignée des gaz et l'unité de capteur.





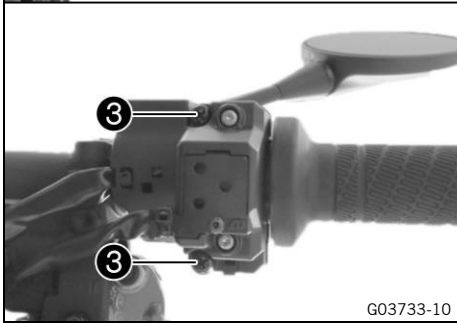
- Positionner la nouvelle poignée des gaz et l'unité de capteur.
- ✓ Le crochet **A** s'enclenche dans l'encoche **B**.



- Positionner le cache **4**.
- Mettre les vis **3** en place et les serrer.

Indications prescrites

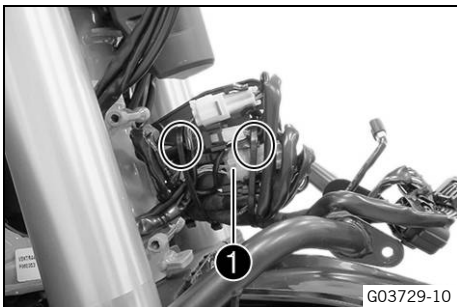
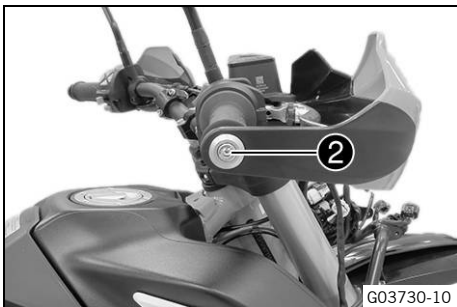
Vis restantes sur la partie-cycle	M5	5 Nm (3,7 lbf ft)
-----------------------------------	----	-------------------



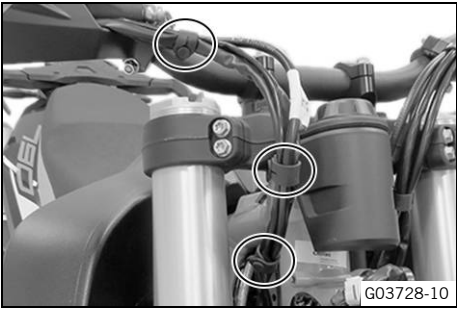
- Positionner la protection de main.
- Serrer la vis **2**.

Indications prescrites

Vis de la protection de main	M8	25 Nm (18,4 lbf ft)
------------------------------	----	---------------------



- Brancher le connecteur **1** et le placer dans le support.



- Poser le câble de manière à ce qu'il ne soit soumis à aucune contrainte et le fixer à l'aide de serre-câbles.

Retouche

- Monter la plaque-phare et le phare.
- Vérifier le réglage du phare.



9.1 Remplacer la poignée des gaz 🛠️

Préparatifs

- Déposer la selle passager.
- Déposer la selle du pilote.
- Déposer les déflecteurs.
- Déposer le réservoir de carburant. 🛠️

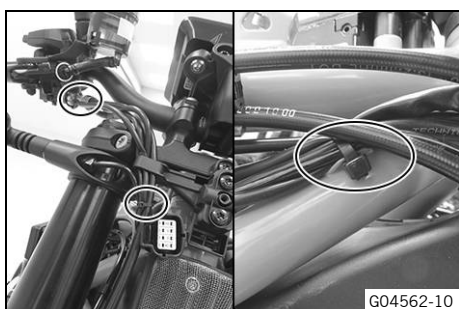
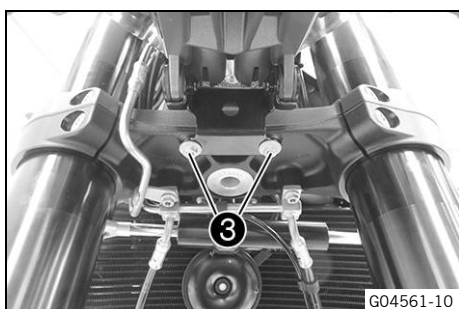
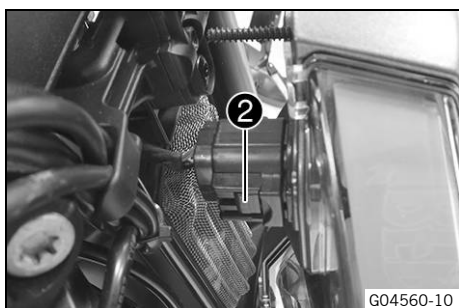
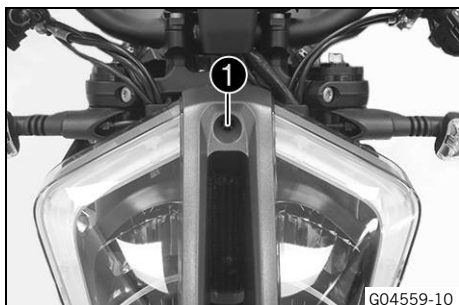
Travail principal

- Desserrer la vis ❶.
- Pivoter le phare vers l'avant.



Info

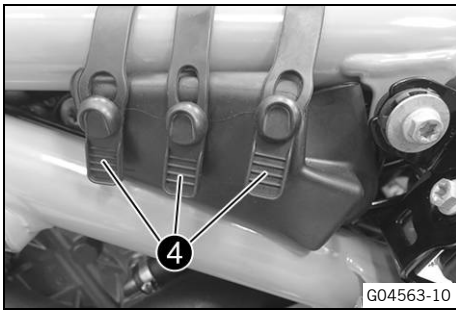
Protéger les composants contre tout dommage en les recouvrant.



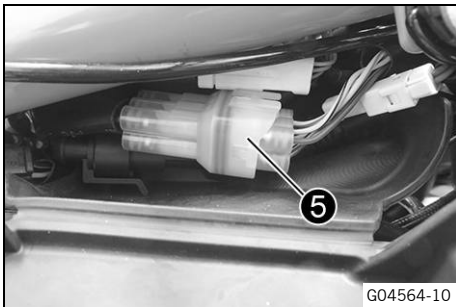
- Débrancher le connecteur ❷.

- Retirer les vis ❸.
- Déposer le tableau de bord.

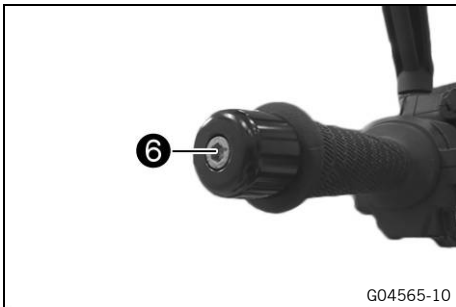
- Retirer les serre-câbles.



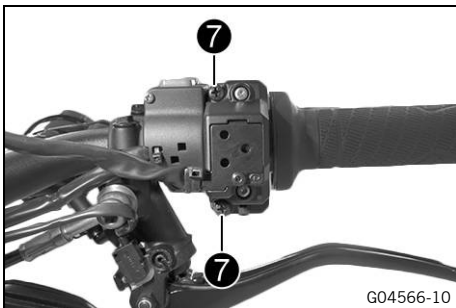
- Ouvrir le boîtier de connexion **4**.



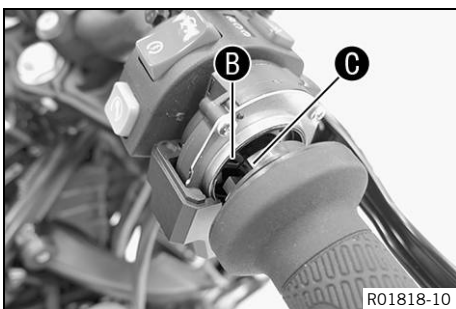
- Débrancher le connecteur **5**.



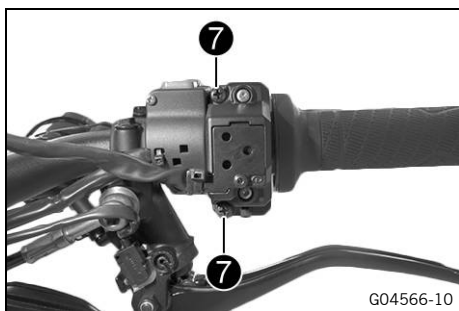
- Desserrer la vis **6**.
- Déposer le lest de guidon.



- Retirer les vis **7**.
- Retirer le cache.
- Dégager du guidon la poignée des gaz et le capteur de poignée des gaz.



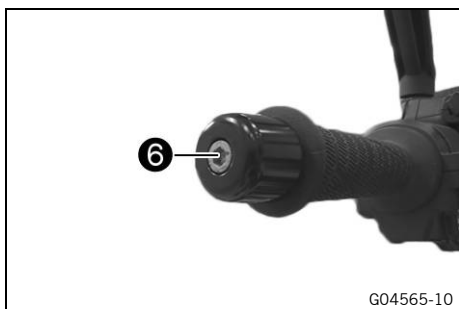
- Positionner la nouvelle poignée des gaz et l'unité de capteur.
- ✓ L'ergot **B** s'engage dans la noix de la poignée des gaz **C**.



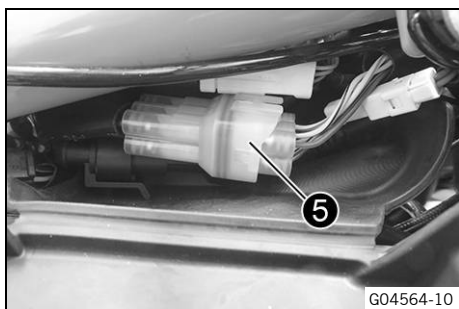
- Mettre en place le cache.
- Mettre en place les vis **7** et les serrer.

Indications prescrites

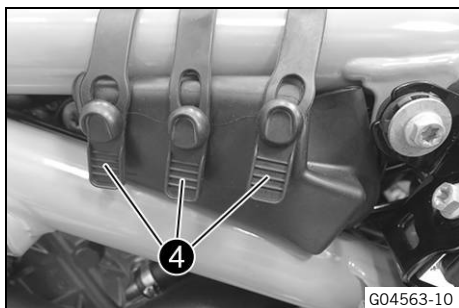
Vis poignée des gaz	M5	3,5 Nm (2,58 lbf ft)
---------------------	----	-------------------------



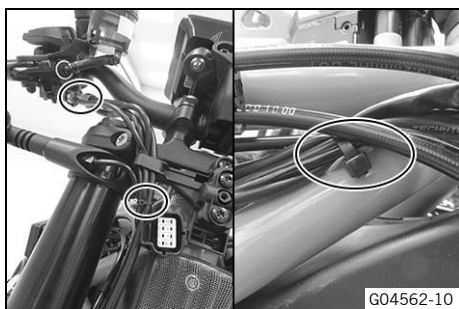
- Positionner le lest du guidon.
- Mettre en place la vis **6** et la serrer.



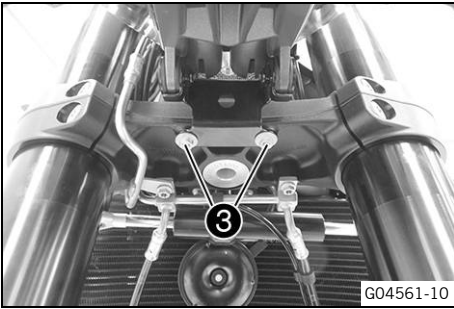
- Brancher le connecteur **5**.



- Fermer le boîtier de connexion **4**.



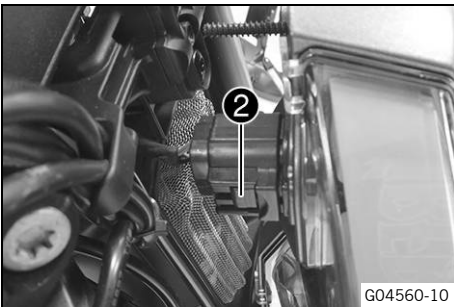
- Poser les câbles sans les tendre et les bloquer avec des serre-câbles.



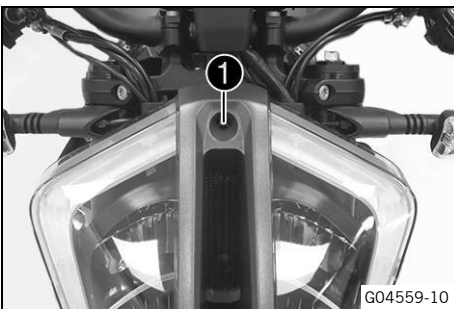
- Mettre en place le tableau de bord.
- Mettre en place les vis ③ et les serrer.

Indications prescrites

Vis support d'instruments	M6	2 Nm (1,5 lbf ft)
---------------------------	----	-------------------



- Brancher le connecteur ②.



- Mettre le phare en place.
- Serrer la vis ① à la main.

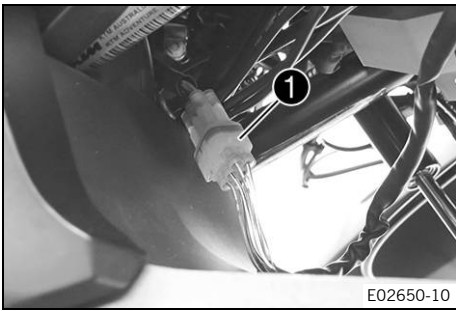
Retouche

- Monter le réservoir de carburant. 🛠️
- Monter la selle du pilote.
- Monter la selle passager.
- Monter le déflecteur.
- Réinitialiser le boîtier de commande de l'électronique moteur. 🛠️
- Programmer le capteur de rapport engagé. 🛠️
- Régler la portée du phare.

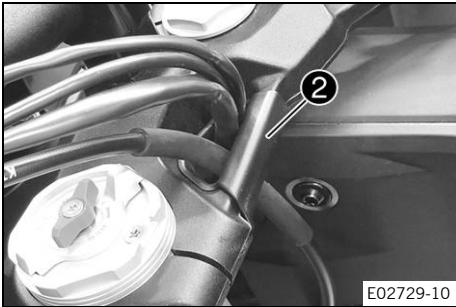
10.1 Remplacer la poignée des gaz ↗



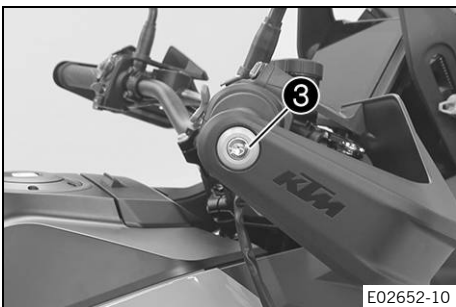
E02731-10



E02650-10



E02729-10



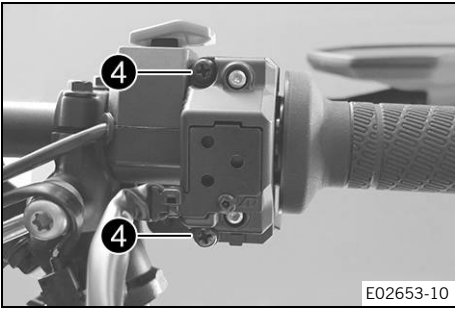
E02652-10

- Retirer les serre-câbles.

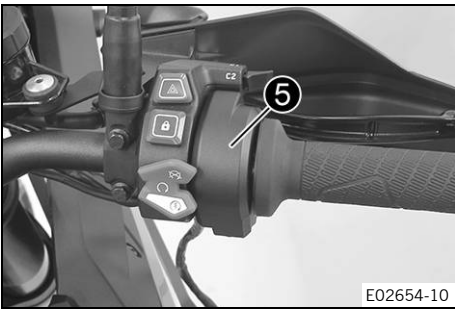
- Débrancher le connecteur ①.

- Décrocher le passage de câbles ②.
- Dégager le câble du capteur de poignée des gaz.

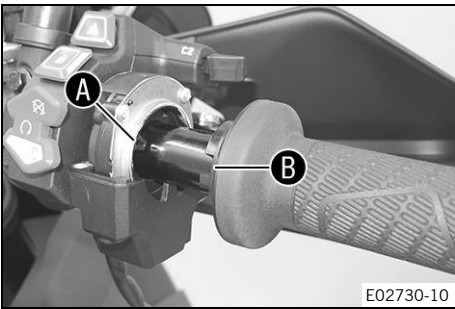
- Desserrer la vis ③.
- Pousser la protection de main légèrement sur le côté.



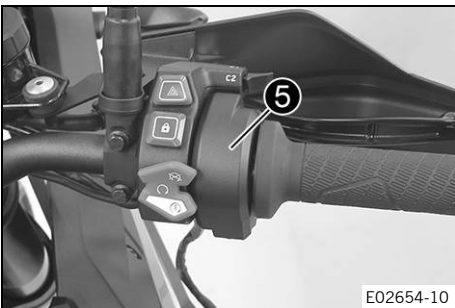
- Retirer les vis 4.



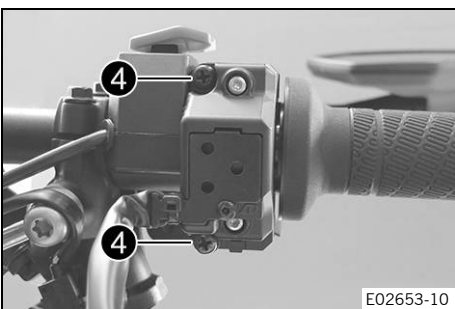
- Déposer le cache 5.
- Retirer la poignée des gaz et l'unité de capteur.



- Positionner la nouvelle poignée des gaz et l'unité de capteur.
- ✓ Le crochet A s'enclenche dans l'encoche B.



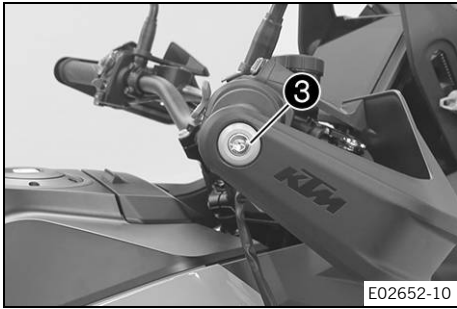
- Mettre le cache 5 en place.



- Mettre les vis 4 en place et les serrer.

Indications prescrites

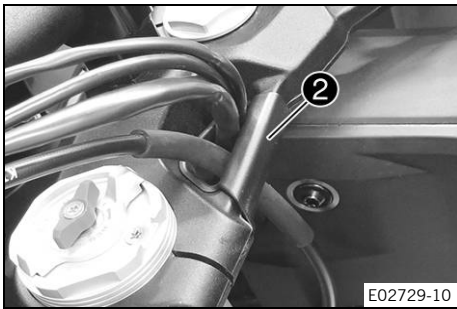
Vis de la poignée de gaz	M5x25	3,5 Nm (2,58 lbf ft)
--------------------------	-------	-------------------------



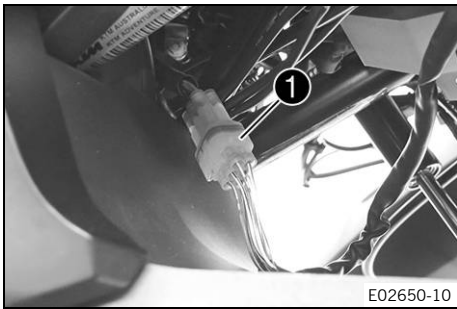
- Positionner la protection de main.
- Serrer la vis ③.

Indications prescrites

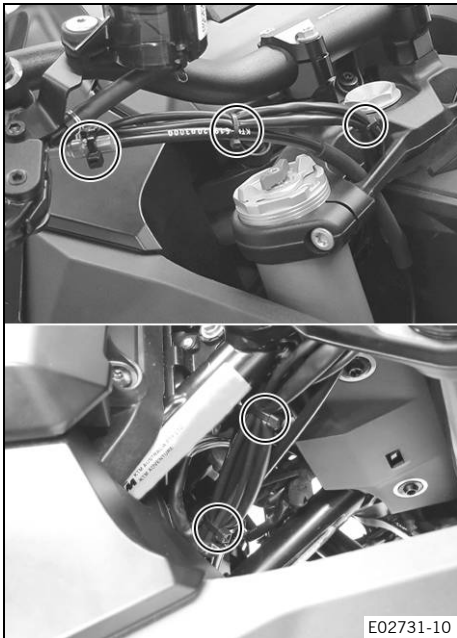
Vis de protection de main à l'extrémité du guidon	M8x40	25 Nm (18,4 lbf ft)
---------------------------------------------------	-------	---------------------



- Engager le câble du capteur de poignée des gaz.
- Mettre le passage de câbles ② en place dans le té de fourche.



- Brancher le connecteur ①.



- Poser le câble de manière à ce qu'il ne soit soumis à aucune contrainte et le fixer à l'aide de serre-câbles.

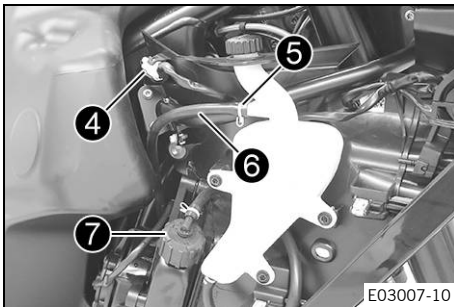
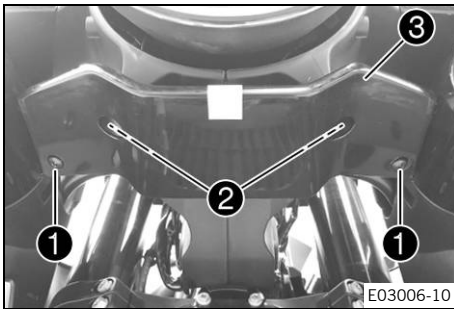
11.1 Remplacer la poignée des gaz

Préparatifs

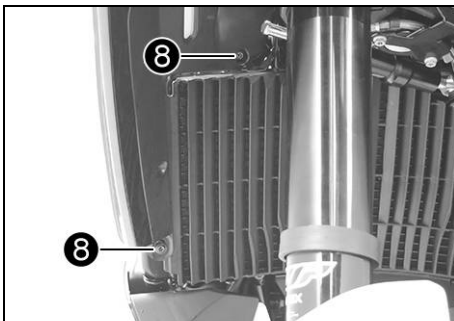
- Déposer le pare-brise.
- Déposer la selle passager.
- Déposer la selle du pilote.
- Déposer le couvercle de la batterie.
- Déposer le déflecteur central du réservoir de carburant.
- Déposer le déflecteur droit du réservoir de carburant.

Travail principal

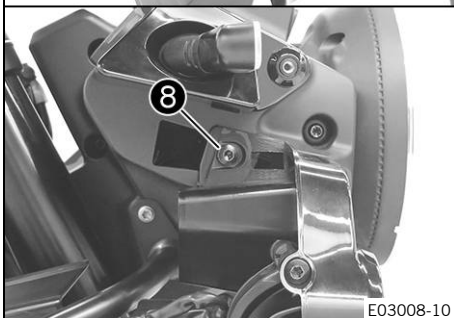
- Retirer les vis ① et ②.
- Enlever le déflecteur de plaque-phare avant ③.

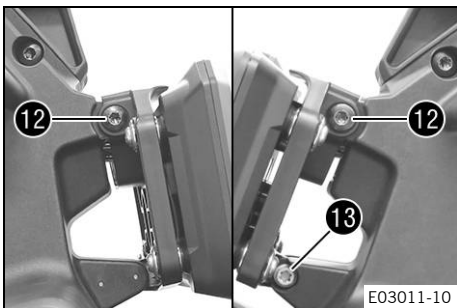
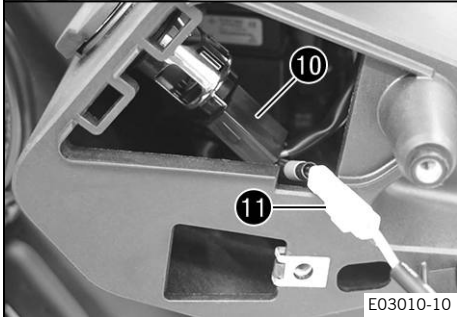
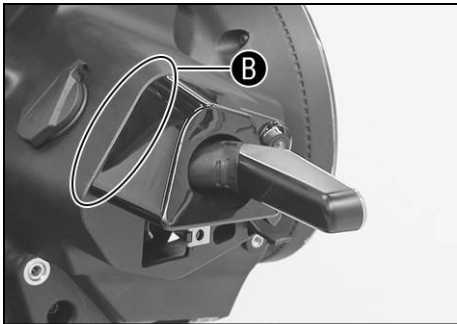
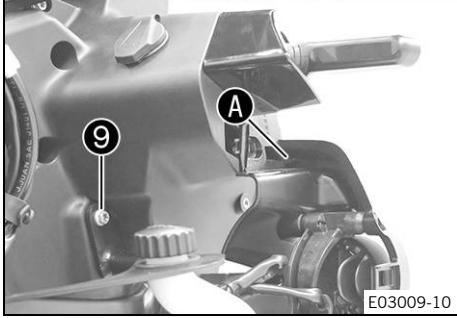
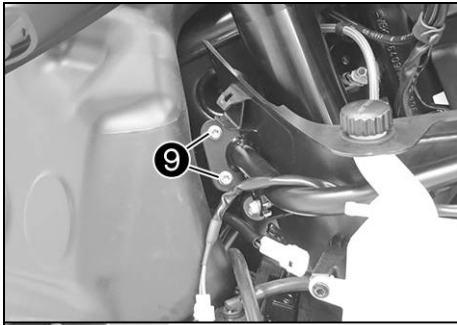


- Ôter le connecteur ④ du phare additionnel hors de la fixation et le débrancher.
- Repousser la pince à tuyau ⑤ et retirer le tube de trop-plein ⑥ du réservoir de compensation.
- Retirer le bouchon de radiateur ⑦.



- Retirer les vis ⑧.





- Retirer les vis 9.
- Presser le crochet A vers le haut et décrocher le déflecteur interne du réservoir de carburant.
- Enlever vers le bas, avec précaution, le déflecteur interne du réservoir de carburant avec le réservoir de compensation et le raidissement pour support de masque.

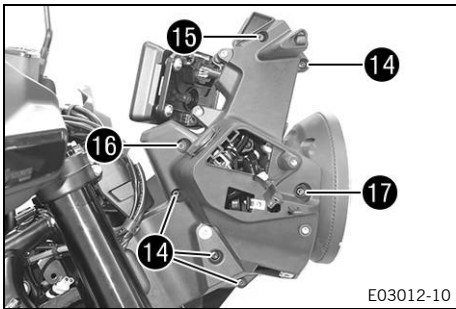
- Basculer le support du clignotant vers l'arrière, le décrocher dans la zone B et le faire sortir un petit peu.
- Débrancher le connecteur 10 du port de chargement 12 V et le connecteur 11 du clignotant droit.
- Enlever le support du clignotant avec le clignotant.

- Retirer les vis 12.
- Retirer la vis 13 et la bague.
- Mettre de côté le tableau de bord à gauche.

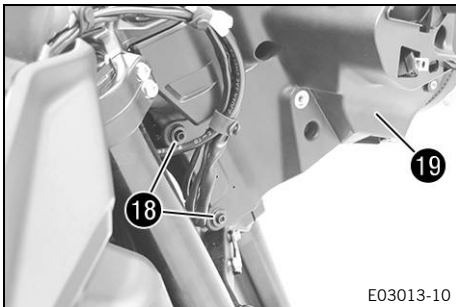


Info

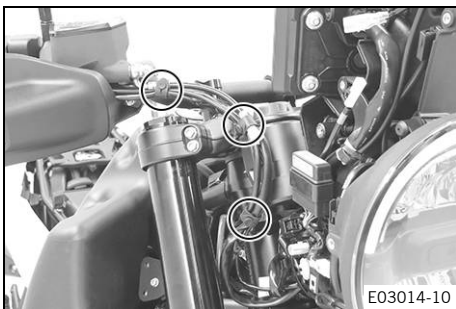
Protéger les composants contre tout dommage en les recouvrant.



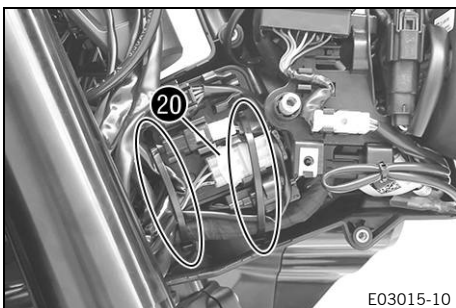
- Enlever les vis 14, 15, 16 et 17.



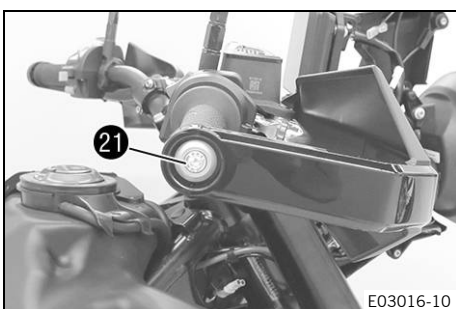
- Retirer les vis 18.
- Enlever sur le côté la moitié du support de masque 19 avec précaution.



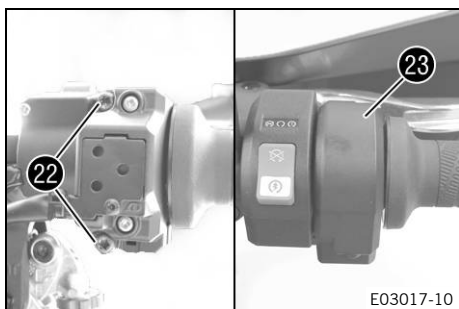
- Retirer les serre-câbles.



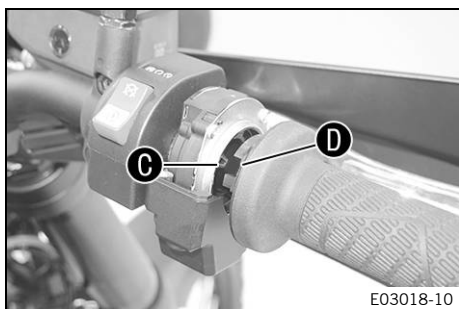
- Retirer les serre-câbles.
- Sortir les connecteurs 20 du support et les débrancher.



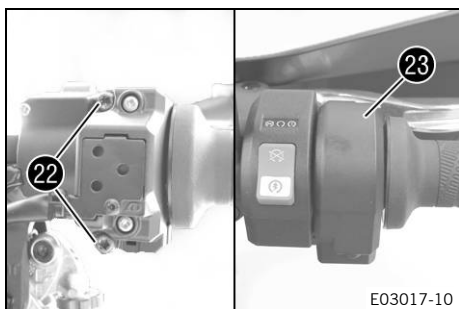
- Desserrer la vis 21.
- Pousser la protection de main légèrement sur le côté.



- Retirer les vis 22.
- Déposer le cache 23.
- Retirer la poignée des gaz et l'unité de capteur.



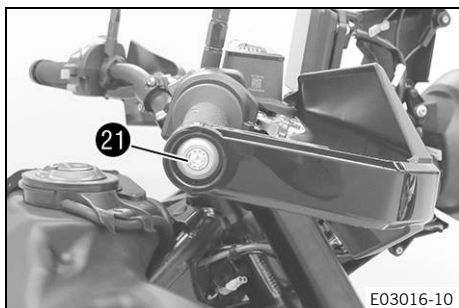
- Positionner la nouvelle poignée des gaz et l'unité de capteur.
- ✓ Le crochet C s'enclenche dans l'encoche D.



- Mettre le cache 23 en place.
- Mettre les vis 22 en place et les serrer.

Indications prescrites

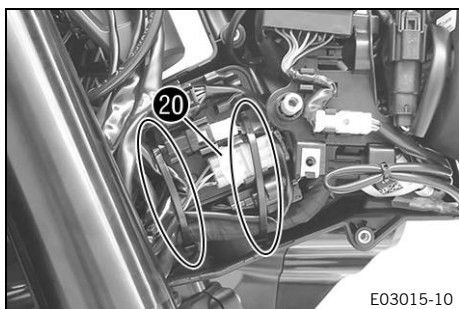
Vis restantes sur la partie-cycle	M5	5 Nm (3,7 lbf ft)
-----------------------------------	----	-------------------



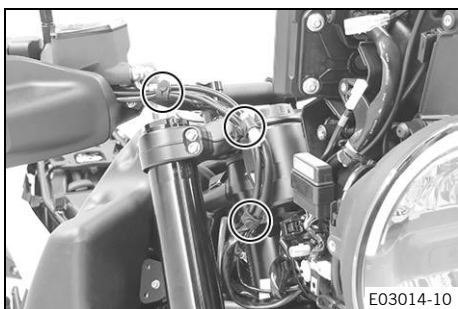
- Positionner la protection de main.
- Serrer la vis 21.

Indications prescrites

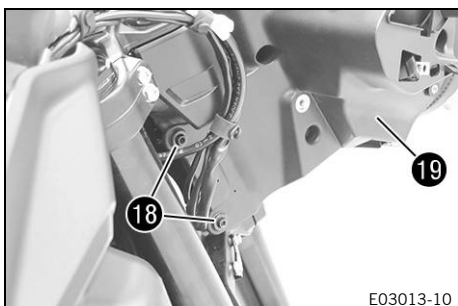
Vis de la protection de main	M8	25 Nm (18,4 lbf ft)
------------------------------	----	---------------------



- Brancher le connecteur 20 et le placer dans le support.
- Poser le câble de manière à ce qu'il ne soit soumis à aucune contrainte et le fixer à l'aide de serre-câbles.



- Poser le câble de manière à ce qu'il ne soit soumis à aucune contrainte et le fixer à l'aide de serre-câbles.



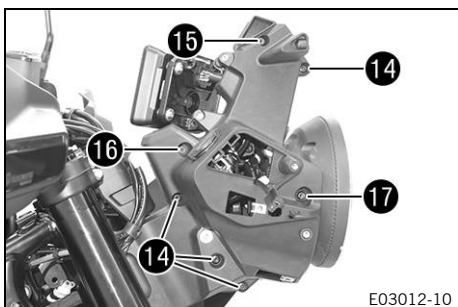
- Mettre en place la moitié du support de masque 19.

i Info
Ne pas coincer les câbles.

- Mettre les vis 18 en place et les serrer.

Indications prescrites

Vis du support de masque sur la tête de direction	M6	10 Nm (7,4 lbf ft) Loctite®243™
---------------------------------------------------	----	-------------------------------------------



- Mettre le phare en place.
- Mettre la vis 17 en place et la serrer.

Indications prescrites

Vis du phare	M6x18	10 Nm (7,4 lbf ft)
--------------	-------	--------------------

- Mettre la vis 16 en place et la serrer.

Indications prescrites

Vis spéciale de réglage du phare sur le support de masque	M5x14	3,5 Nm (2,58 lbf ft)
-----------------------------------------------------------	-------	-------------------------

- Mettre la vis 15 en place et la serrer.

Indications prescrites

Vis du couvercle du support de masque	M5x17	3,5 Nm (2,58 lbf ft)
---------------------------------------	-------	-------------------------

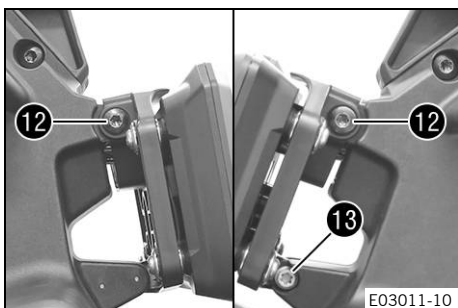
- Mettre les vis 14 en place et les serrer.

Indications prescrites

Vis du support de masque	M5	3,5 Nm (2,58 lbf ft)
--------------------------	----	-------------------------

- Mettre en place le tableau de bord.

i Info
Ne pas coincer le câble.



- Mettre la vis 13 en place avec la bague et serrer.

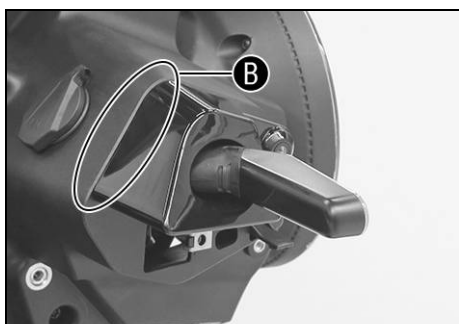
Indications prescrites

Vis à épaulement inférieure du support d'instruments	M5x20	5 Nm (3,7 lbf ft)
------------------------------------------------------	-------	-------------------

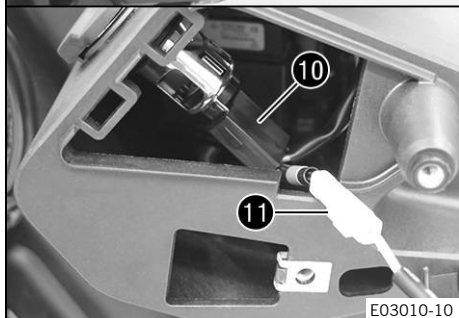
- Mettre les vis 12 en place et les serrer.

Indications prescrites

Vis spéciale supérieure du support d'instruments	M5x12	5 Nm (3,7 lbf ft)
--------------------------------------------------	-------	-------------------



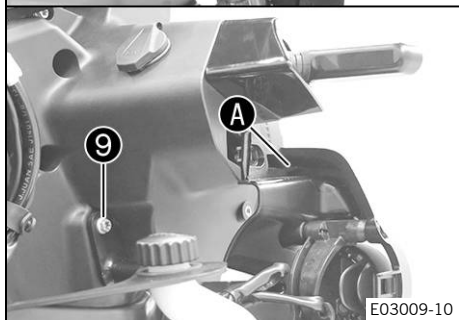
- Brancher le connecteur 10 du port de chargement 12 V et le connecteur 11 du clignotant droit.
- Accrocher et mettre en place le support du clignotant avec le clignotant dans la zone B.

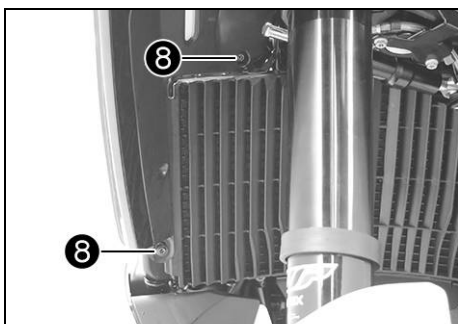


- Mettre en place par le bas, avec précaution, le déflecteur interne du réservoir de carburant avec le réservoir de compensation et le raidissement pour support de masque.
- S'assurer que le crochet A s'enclenche correctement.
- Mettre les vis 9 en place et les serrer.

Indications prescrites

Vis de raidissement pour support de masque	M6x16	10 Nm (7,4 lbf ft) Loctite®243™
--------------------------------------------	-------	-------------------------------------------

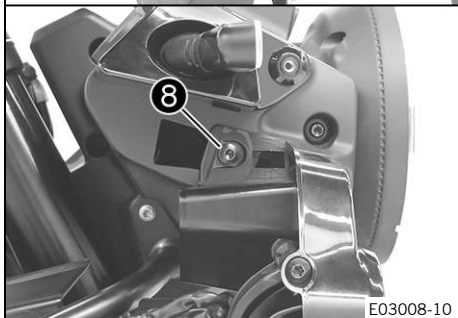




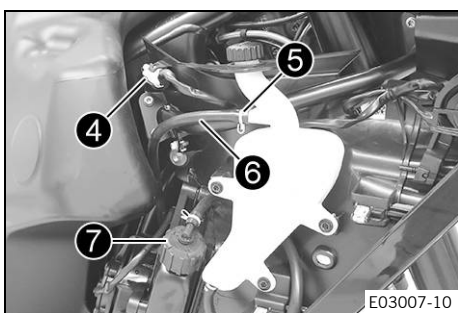
- Mettre les vis **8** en place et les serrer.

Indications prescrites

Vis du carénage	M5	3 Nm (2,2 lbf ft)
-----------------	----	-------------------

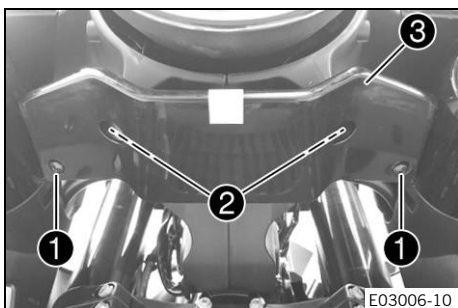


E03008-10



E03007-10

- Mettre en place le bouchon de radiateur **7**.
- Mettre en place le tube de trop-plein **6** sur le réservoir de compensation et la pince à tuyau **5**.
- Brancher le connecteur **4** du phare additionnel et le positionner dans la fixation.



E03006-10

- Mettre en place le déflecteur de plaque-phare avant **3**.
- Mettre les vis **2** en place et les serrer.

Indications prescrites

Vis du carénage	M5	3 Nm (2,2 lbf ft)
-----------------	----	-------------------

- Mettre les vis **1** en place et les serrer.

Indications prescrites

Vis spéciale longue du carénage	M5x17	3 Nm (2,2 lbf ft)
---------------------------------	-------	-------------------

Retouche

- Monter le pare-brise.
- Monter le déflecteur droit du réservoir de carburant.
- Monter le déflecteur central du réservoir de carburant.
- Monter le couvercle de la batterie.
- Monter la selle du pilote.
- Monter la selle passager.

2 pièces	Composé de 2 pièces
au min.	au moins
cf.	voir
cf.	voir
cpl.	complet
env.	environ
etc.	et cetera
evtl.	éventuellement
N°	numéro
non illustré	non illustré
par ex.	par exemple
Réf.	Référence

Nos alegra que se haya decidido por este producto. Nuestro producto de alta calidad está comprobado en competición y se ha desarrollado especialmente para retos deportivos. Es indispensable un montaje correcto del producto para poder garantizar un máximo de seguridad y funcionalidad. Siga el manual de montaje o diríjase a su concesionario autorizado. El (cuasi) fabricante o proveedor declina toda responsabilidad por montajes o usos incorrectos de este producto.

KTM AG está representada en los países por:

- KTM Sportmotorcycle GmbH, Stallhofnerstraße 3, 5230 Mattighofen, Austria
- Husqvarna Motorcycles GmbH, Stallhofnerstraße 3, 5230 Mattighofen, Austria
- GASGAS Motorcycles GmbH, Stallhofnerstraße 3, 5230 Mattighofen, Austria

El manual de montaje refleja los últimos avances técnicos de esta serie en el momento de la impresión. No obstante, pueden existir pequeñas diferencias, debidas al perfeccionamiento continuo.

Todas las indicaciones de este manual se publican sin compromiso. En especial, KTM AG se reserva el derecho a introducir, sin previo anuncio y sin dar a conocer los motivos, cambios en los datos técnicos, los precios, los colores, las formas, el diseño, el equipamiento y el material de los vehículos, así como en las prestaciones de servicio; también se reserva el derecho a adaptar sus vehículos a las condiciones locales en determinados mercados y a finalizar la producción de un modelo determinado sin anuncio previo. KTM AG no asume responsabilidad alguna en relación con dificultades en la disponibilidad de los vehículos, con diferencias entre las imágenes o descripciones y el vehículo concreto, ni con errores u omisiones en esta publicación. Los modelos reproducidos cuentan en parte con equipamientos especiales que no forman parte del volumen de suministro de serie.

© 2022 KTM AG, Mattighofen Austria

Todos los derechos reservados

Queda prohibida la reimpresión total o parcial y la reproducción de cualquier tipo sin la autorización por escrito del propietario intelectual.

KTM AG
Stallhofnerstraße 3
5230 Mattighofen, Austria



REG.NO. 12 100 6061

ISO 9001(12 100 6061)

De conformidad con la normativa internacional de gestión de calidad ISO 9001, KTM utiliza procesos de aseguramiento de la calidad para garantizar la máxima calidad de sus productos.

Certificado por: TÜV Management Service



1.1 Símbolos utilizados

A continuación se explica el significado de determinados símbolos.



Identifica una reacción esperada (p. ej. de un paso de trabajo o de una función).



Identifica una reacción inesperada (p. ej. de un paso de trabajo o de una función).



Todas las tareas marcadas con este símbolo requieren conocimientos especiales y capacidad de comprensión técnica. Por su seguridad, le aconsejamos que acuda a un taller especializado autorizado para llevar a cabo estas tareas. Estos talleres cuentan con mecánicos que han recibido una instrucción específica y disponen de las herramientas especiales necesarias para realizar un mantenimiento óptimo de su motocicleta.



Identifica una referencia cruzada (más información en la página indicada).



Identifica una indicación con información o consejos adicionales.



Indica el resultado de un punto de comprobación.



Indica una medición de la tensión.



Indica una medición de la corriente.



Identifica el fin de una actividad incluidos los posibles trabajos posteriores.

1.2 Formatos utilizados

A continuación se explica el formato de las páginas.

Nombre propio

Identifica un nombre propio.

Nombre®

Identifica un nombre protegido.

Marca™

Identifica una marca comercial.

Conceptos subrayados

Remitirse a los datos técnicos del vehículo o a la terminología marcada que se explica en la relación de terminología.

2.1 Definición del uso conforme a lo previsto

A fin de garantizar la seguridad y un funcionamiento óptimos, es imprescindible acudir a un concesionario autorizado que use herramientas especiales para obtener el mejor asesoramiento técnico e instalar correctamente los accesorios técnicos. Los artículos con identificaciones (CE, ECE, etc.) disponen de documentación de homologación. El cliente debe comprobar, en caso necesario acudiendo a las autoridades de homologación nacionales, si estos documentos de homologación garantizan la homologación del vehículo completo con los accesorios técnicos montados en el correspondiente país de uso. Si tiene preguntas, diríjase a su concesionario autorizado.

Información

Identificaciones de la UE: CE (homologación de tipo CE), ECE (homologación de tipo ECE), ABE (permiso de circulación alemán), EC-V (homologación de tipo CE para vehículos a motor), FIM (conforme a FIM), CCCUO_EU (no autorizado para circular en vías públicas) y HOMNN (homologación no necesaria)
Identificaciones de los EE. UU.: 50-State (derecho de los 50 Estados), USFS (Servicio Forestal de los Estados Unidos), FIM (conforme a FIM), AMA (conforme a AMA), DOT (Ministerio de Transportes) y CCCUO (no autorizado para circular en vías públicas)

2.2 Uso indebido

Utilizar el vehículo únicamente de la forma adecuada.

Si se hace un uso no adecuado, se pueden provocar daños personales, materiales y al medioambiente.

Cualquier uso del vehículo que no responda al uso previsto ni a la definición de uso supone un uso indebido.

El uso indebido también incluye el empleo de agentes de servicio y medios auxiliares que no cumplan las especificaciones exigidas para el uso en cuestión.

2.3 Indicaciones de seguridad

Para que el producto descrito se utilice de manera segura deben respetarse algunas indicaciones de seguridad. Por consiguiente, lea con atención estas instrucciones, así como todas las demás que se incluyen en el volumen de suministro. Las indicaciones de seguridad están resaltadas en el texto y tienen enlaces con los puntos relevantes.

Información

En determinadas posiciones bien visibles del producto descrito se han colocado diversos adhesivos de aviso o advertencia. No quite los adhesivos de aviso o advertencia. Si faltan los adhesivos, es posible que usted o bien otras personas no detecten los peligros y puedan sufrir lesiones.

2.4 Símbolos y grados de peligrosidad



Peligro

Aviso sobre un peligro que conduce inmediatamente y con seguridad a lesiones graves, permanentes, o incluso la muerte si no se toman las precauciones necesarias.



Advertencia

Aviso sobre un peligro que conduce probablemente a lesiones graves o incluso la muerte si no se toman las precauciones necesarias.



Indicación

Aviso sobre un peligro que conduce a daños en el medio ambiente si no se toman las precauciones necesarias.

2.5 Seguridad de funcionamiento



Peligro

Peligro de accidente Una persona que no esté en condiciones de conducir se pone en peligro a sí misma y a los demás.

- No ponga el vehículo en funcionamiento si está bajo los efectos del alcohol, drogas o medicamentos.
- No ponga el vehículo en funcionamiento si no dispone de la condición física o psíquica necesaria.



Peligro

Peligro de envenenamiento Los gases de escape son venenosos y pueden originar pérdida de conocimiento o incluso la muerte.

- Procure siempre una ventilación suficiente durante el funcionamiento del motor.
- Utilice un sistema de aspiración de gases de escape adecuado cuando arranque o deje en marcha el motor en un espacio cerrado.



Advertencia

Peligro de quemaduras Algunas piezas del vehículo se calientan mucho cuando el vehículo está en marcha.

- No toque ningún componente del vehículo, como sistema de escape, radiador, motor, amortiguador o equipo de frenos, antes de que se hayan enfriado.
- Antes de realizar cualquier trabajo, deje que se enfríen los componentes del vehículo.

El vehículo únicamente se debe utilizar en perfecto estado técnico, de acuerdo con el uso previsto, pensando en la seguridad y respetando el medio ambiente.

El vehículo solo puede ser utilizado por personas debidamente instruidas. Para circular por las vías públicas se necesita el permiso de conducción correspondiente.

Las anomalías que afecten a la seguridad deben repararse inmediatamente en un taller especializado autorizado. Respetar los adhesivos de aviso/advertencia del vehículo.

2.6 Ropa de protección



Advertencia

Peligro de lesiones No utilizar ropa de protección o utilizar menos de la necesaria supone un grave riesgo para la seguridad.

- Utilice en todos los desplazamientos ropa de protección adecuada como casco, botas y guantes, así como pantalón y chaqueta con protectores.
- Utilice siempre ropa de protección en perfecto estado y conforme con las exigencias legales.

En aras de su seguridad, KTM AG recomienda utilizar el vehículo únicamente con ropa de protección adecuada.

2.7 Normas de trabajo

Siempre que no se indique lo contrario, el encendido debe estar desconectado (modelos con cerradura de encendido y modelos con llave a distancia) o el motor parado (modelos sin cerradura de encendido ni llave a distancia) para realizar cualquier trabajo.

Algunos trabajos requieren el uso de herramientas especiales. Pese a que no forman parte integrante del vehículo, dichas herramientas pueden obtenerse a través del número de pedido indicado entre paréntesis. Ejemplo: extractor de cojinetes (15112017000)

Siempre que no se indique lo contrario, se aplican las condiciones normales para todos los trabajos y descripciones.

Temperatura ambiente	20 °C (68 °F)
Presión del aire ambiental	1.013 mbar (14,69 psi)
Humedad atmosférica relativa	60 ± 5%

Durante el ensamblaje, las piezas no reutilizables (como tornillos y tuercas autofrenables, juntas, tornillos de dilatación, anillos de hermetizado, juntas tóricas, pasadores de aletas o chapas de retención) deben sustituirse por piezas nuevas.

Algunos tornillos requieren un fijador de tornillos (por ejemplo, **Loctite®**). Respetar las indicaciones de empleo específicas del fabricante.

Si una pieza nueva ya trae aplicado un fijador de tornillos (p. ej., **Precote®**), no aplicar ningún medio de fijación adicional.

Las piezas que se reutilizan después del desmontaje, deben limpiarse y revisarse para verificar que no estén deterioradas ni desgastadas. Sustituir las piezas deterioradas o desgastadas.

Una vez finalizados los trabajos de reparación o mantenimiento, restablecer la seguridad de circulación en el vehículo.

2.8 Medioambiente

El uso responsable de la motocicleta ayuda a evitar problemas y conflictos. Para proteger el futuro del motociclismo, asegúrese de que utiliza la motocicleta dentro de la legalidad, piense en el medio ambiente y respete los derechos de los demás.

La eliminación del aceite usado, los agentes de servicio, los medios auxiliares y las piezas usadas debe realizarse de conformidad con la normativa y las directivas del país correspondiente.

Dado que las motocicletas no están sujetas a la directiva europea sobre la eliminación de vehículos usados, no hay ninguna normativa legal que regule la eliminación de la motocicleta usada. Su concesionario autorizado estará encantado de ayudarle.

2.9 Manual de montaje

Es imprescindible leer completa y atentamente este manual de montaje antes de conducir por primera vez el vehículo. El manual de montaje contiene mucha información y consejos importantes que le facilitan el manejo, la conducción y el servicio. Aquí aprenderá a adaptar el vehículo a su estatura y a sus preferencias, y conocerá el modo de protegerse contra caídas o lesiones.

Guarde el manual de montaje en un lugar de fácil acceso para poder consultarlo siempre que sea necesario.

Para obtener más información sobre el vehículo o aclarar cualquier duda que pueda surgir al leer el manual, póngase en contacto con un concesionario autorizado.

El manual de montaje es un componente importante del accesorio y tiene que entregarse siempre al nuevo propietario en caso de venta del mismo.

3.1 Agentes de servicio, medios auxiliares



Indicación

Peligro para el medio ambiente La manipulación incorrecta del combustible supone un peligro para el medio ambiente.

- No permita que el combustible llegue al agua subterránea, al suelo ni a los canales de desagüe.

Los agentes de servicio y los medios auxiliares se han de utilizar conforme al manual de instrucciones y a la especificación técnica.

3.2 Recambios, accesorios

En aras de la seguridad, utilice únicamente recambios y accesorios homologados o recomendados por KTM AG y encargue su instalación a un taller especializado autorizado. KTM AG no responde de los daños resultantes de la utilización de otros productos.

Algunos recambios y accesorios se incluyen entre paréntesis en las descripciones pertinentes. Su concesionario autorizado estará encantado de poderle asesorarle.

En la página web de KTM encontrará las **KTM PowerParts** más actuales para su vehículo.

Página web internacional de KTM: KTM.COM

En la página web de Husqvarna Motorcycles encontrará los **accesorios de Husqvarna Motorcycles** más actuales para su vehículo.

Página web internacional de Husqvarna Motorcycles: www.husqvarna-motorcycles.com

En la página web de GASGAS Motorcycles encontrará los **accesorios de GASGAS Motorcycles** más actuales para su vehículo.

Sitio web internacional de GASGAS Motorcycles: <http://www.gasgas.com>

3.3 Imágenes

Algunas de las imágenes que se utilizan en el manual incluyen equipamientos especiales.

A fin de mejorar la representación visual y facilitar la comprensión de las imágenes, es posible que algunas piezas se desmonten o no se incluyan en las imágenes. Las descripciones no siempre requieren que se desmonten piezas. Deben observarse las indicaciones contenidas en el texto.

3.4 Servicio de atención al cliente

Si tiene alguna pregunta sobre su vehículo y sobre KTM, Husqvarna Motorcycles o GASGAS Motorcycles, su concesionario autorizado estará encantado de ayudarle.

La lista de concesionarios autorizados de KTM está disponible en la página web de KTM.

Página web internacional de KTM: KTM.COM

La lista de concesionarios autorizados de Husqvarna Motorcycles está disponible en la página web de Husqvarna Motorcycles.

Página web internacional de Husqvarna Motorcycles: www.husqvarna-motorcycles.com

La lista de concesionarios autorizados de GASGAS Motorcycles está disponible en la página web de GASGAS Motorcycles.

Sitio web internacional de GASGAS Motorcycles: <http://www.gasgas.com>

4.1 Volumen de suministro



1x Unidad del sensor del puño del acelerador ①



5.1 Montaje

Información



En caso de que no se monte ninguno de los puños del acelerador opcionales, solo se sustituye la unidad de sensores (volumen de suministro) y se utiliza de nuevo el puño del acelerador o empuñadura térmica original.

Todos los demás trabajos previos y posteriores se describen en el manual de reparación del vehículo correspondiente.



KTM 790 DUKE / 890 DUKE, GP

- Sustituir el puño del acelerador.   p. 9)



KTM 890 DUKE R

- Sustituir el puño del acelerador.   p. 14)



790 ADVENTURE, R/ 890 ADVENTURE, L, R, R Rally

- Sustituir el puño del acelerador.   p. 19)



KTM 1290 SUPER DUKE R

- Sustituir el puño del acelerador.   p. 22)

KTM 1290 SUPER ADVENTURE R, S

- Sustituir el puño del acelerador.   p. 26)

Husqvarna Norden 901

- Sustituir el puño del acelerador.   p. 29)

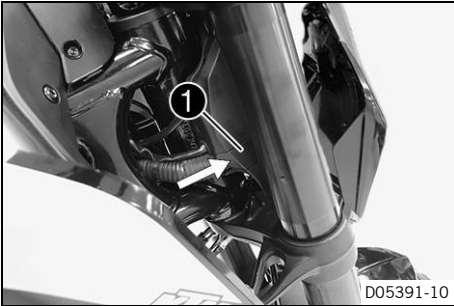
6.1 Sustituir el puño del acelerador

Trabajo previo

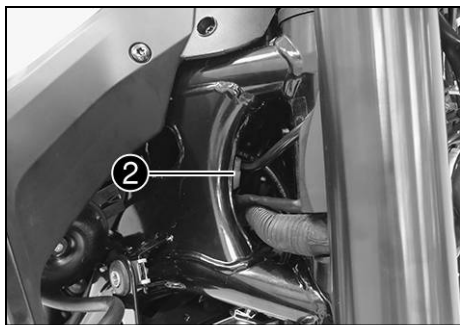
- Soltar la cubierta del faro con el faro.
- Desmontar la cubierta del soporte de la protección del faro.

Trabajo principal

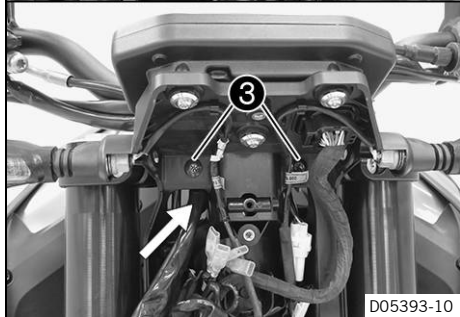
- Empujar la cubierta de los cables **1** hacia delante y retirarla.



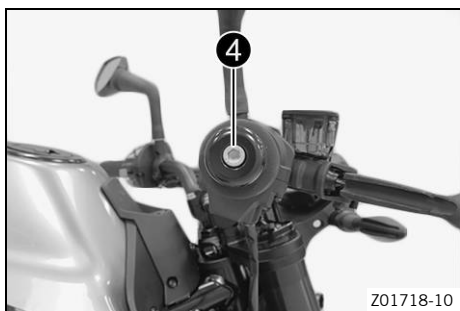
- Retirar las cintas sujetacables y el sujetacables.



- Desenchufar el conector ②.
- Retirar los tornillos ③.
- Extraer el cable del sensor del puño del acelerador por la abertura del portainstrumentos.

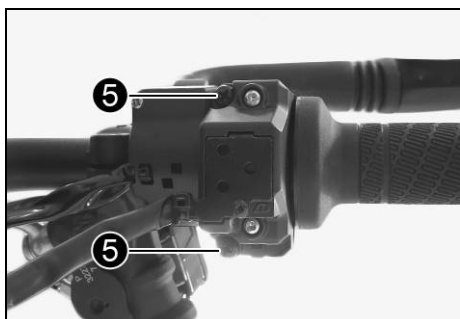


D05393-10



Z01718-10

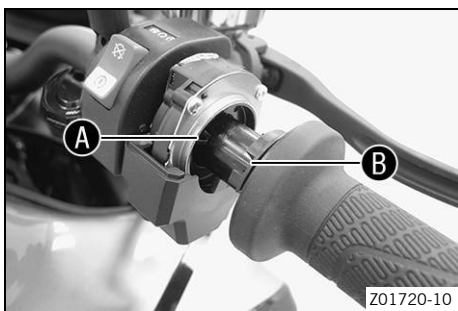
- Soltar el tornillo ④.
- Quitar el peso del manillar.



- Retirar los tornillos ⑤.
- Quitar la cubierta ⑥.
- Retirar el puño del acelerador y la unidad de sensores.



Z01719-10



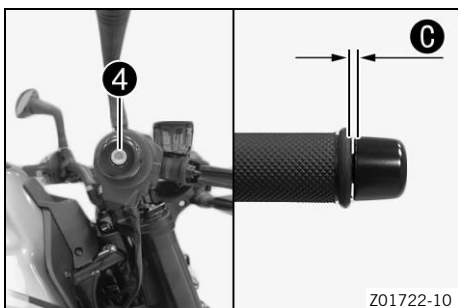
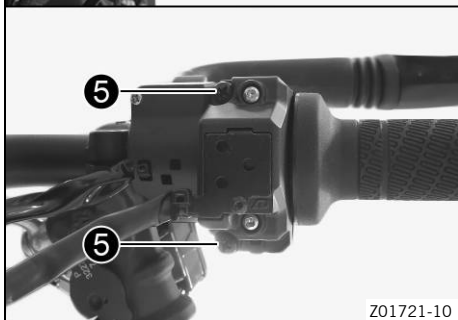
- Colocar el nuevo puño del acelerador con la unidad del sensor.
- ✓ El talón de sujeción **A** engrana en la escotadura **B**.



- Posicionar la cubierta **6**.
- Montar y apretar los tornillos **5**.

Prescripción

Resto de tornillos del tren de rodaje	M5	5 Nm (3,7 lbf ft)
---------------------------------------	----	-------------------



- Colocar el peso del manillar a la distancia **C** y apretar el tornillo **4**.

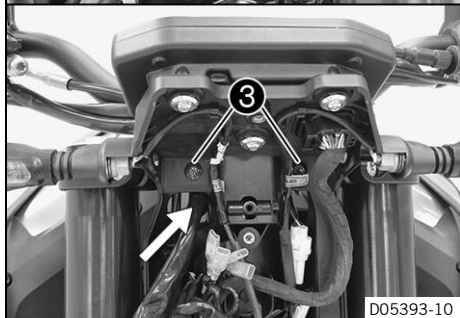
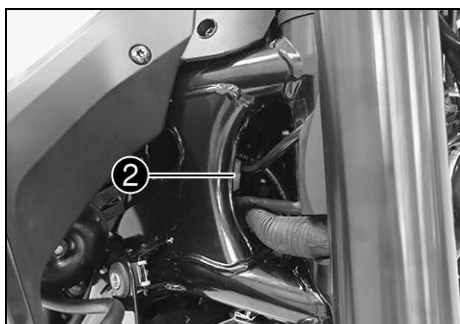
Prescripción

Tornillo de los pesos del manillar	M8	10 Nm (7,4 lbf ft)
------------------------------------	----	--------------------

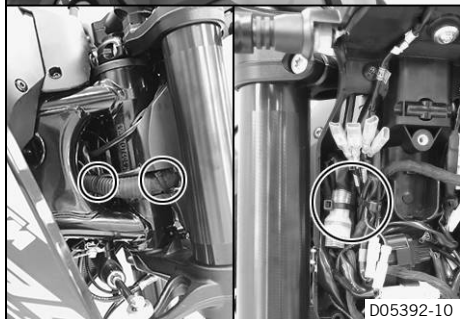
Distancia C	2 mm (0,08 in)
--------------------	----------------

i Información

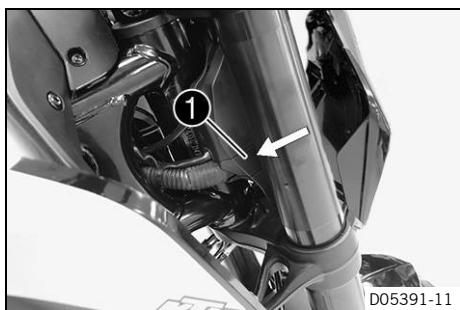
Tener en cuenta la distancia para evitar que se atasque el puño del acelerador.



D05393-10



D05392-10



D05391-11

- Tender el cable del sensor del puño del acelerador por la abertura del portainstrumentos sin tensiones.
- Enchufar el conector ②.
- Alinear el soporte de la cubierta hacia la tija superior de la horquilla.
- Montar y apretar los tornillos ③.

Prescripción

Resto de tornillos del tren de rodaje	M5	5 Nm (3,7 lbf ft)
---------------------------------------	----	-------------------



Información


Prestar atención a que las conducciones y los cables no queden aprisionados.

- Tender los cables sin tensiones y asegurarlos con sujetacables y cintas sujetacables.

- Posicionar la cubierta de los cables ① y empujarla hacia atrás.

Trabajo posterior

- Montar la cubierta del soporte de la protección del faro.
- Montar la cubierta del faro con el faro.
- Comprobar el ajuste del faro.

- Realizar la marcha de inicialización. 



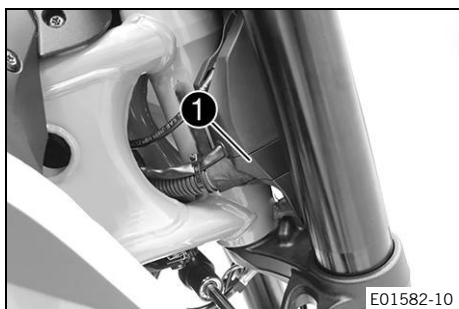
7.1 Sustituir el puño del acelerador 🛠️

Trabajo previo

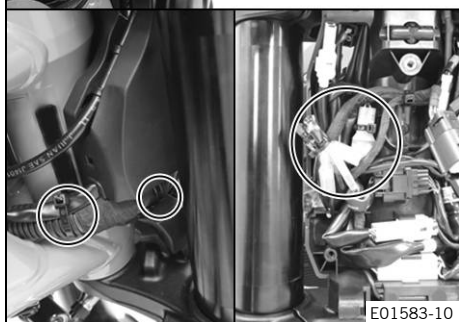
- Soltar la cubierta del faro con el faro.
- Desmontar la cubierta del soporte de la protección del faro.

Trabajo principal

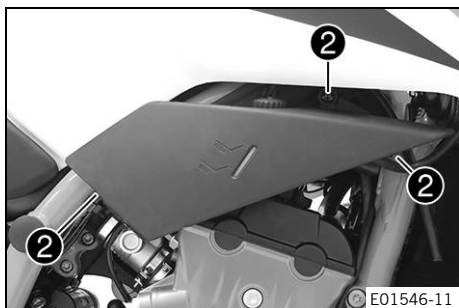
- Empujar la cubierta de los cables **1** hacia delante y retirarla.

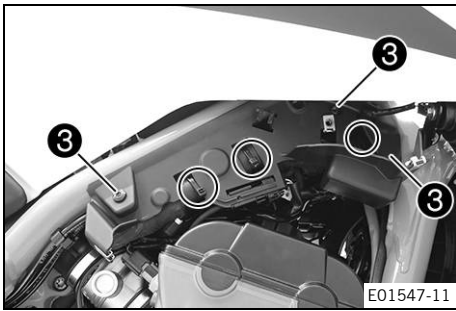


- Retirar las cintas sujetacables y el sujetacables.



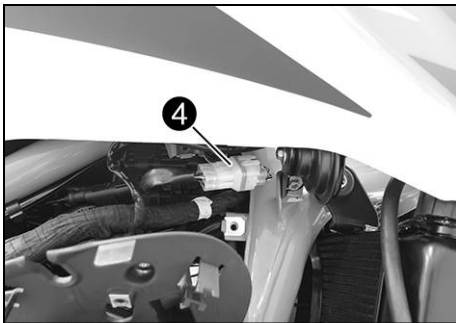
- Retirar los tornillos **2**.
- Desenganchar la manguera de rebose y dejar el carenado lateral con el depósito de compensación colgando de un lado.



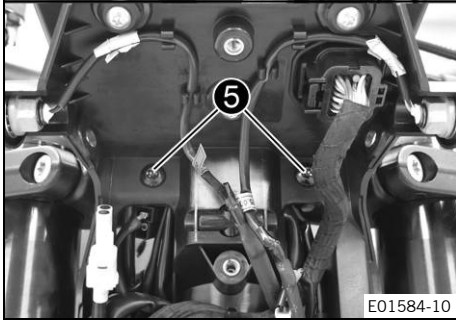


- Retirar los tornillos ③.
- Retirar las cintas sujetacables.
- Bascular la cubierta del chasis hacia abajo.

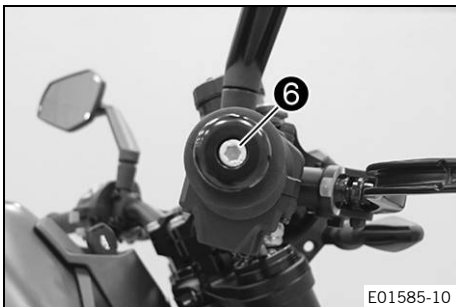
E01547-11



- Desenchufar el conector ④.
- Retirar los tornillos ⑤.
- Extraer el cable del sensor del puño del acelerador por la abertura del portainstrumentos.

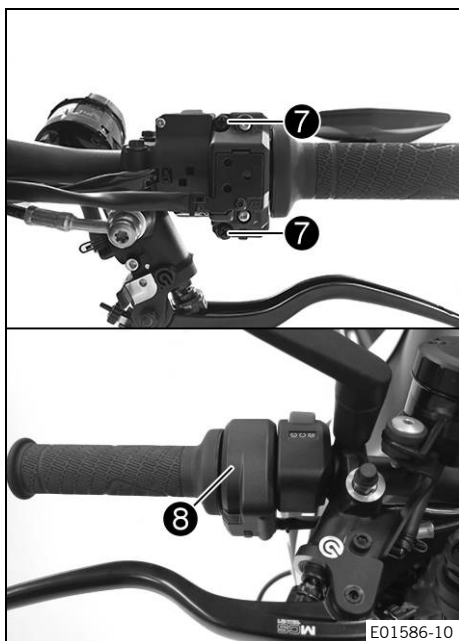


E01584-10

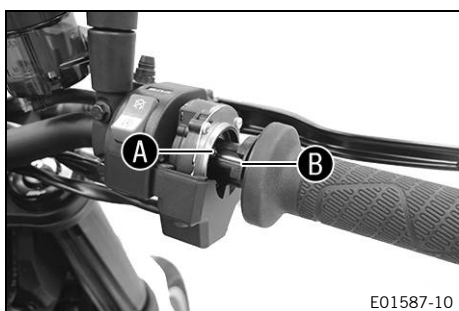


- Soltar el tornillo ⑥.
- Quitar el peso del manillar.

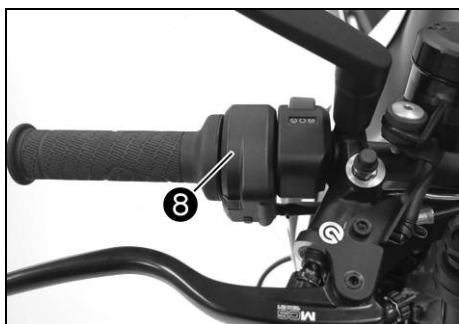
E01585-10



- Retirar los tornillos 7.
- Quitar la cubierta 8.
- Retirar el puño del acelerador y la unidad de sensores.



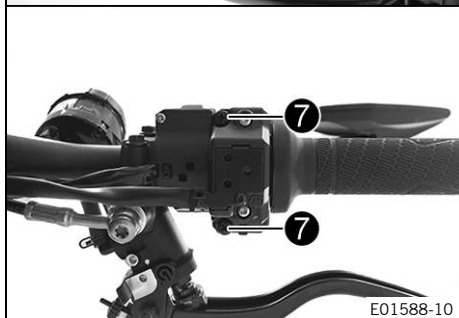
- Colocar el nuevo puño del acelerador con la unidad del sensor.
- ✓ El talón de sujeción A engrana en la escotadura B.

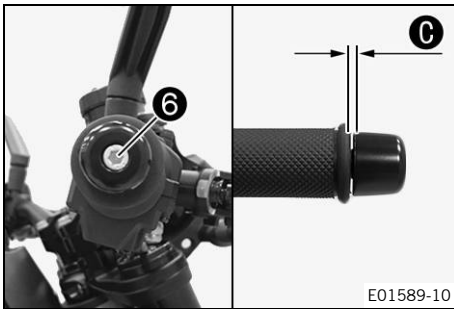


- Posicionar la cubierta 8.
- Montar y apretar los tornillos 7.

Prescripción

Resto de tornillos del tren de rodaje	M5	5 Nm (3,7 lbf ft)
---------------------------------------	----	-------------------





- Colocar el peso del manillar a la distancia **C** y apretar el tornillo **6**.

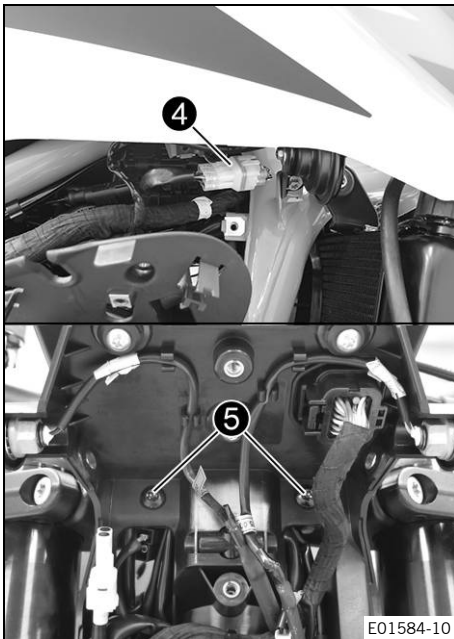
Prescripción

Tornillo de los pesos del manillar	M8	10 Nm (7,4 lbf ft)
------------------------------------	----	--------------------

Distancia C	2 mm (0,08 in)
--------------------	----------------

i **Información**

Tener en cuenta la distancia para evitar que se atasque el puño del acelerador.



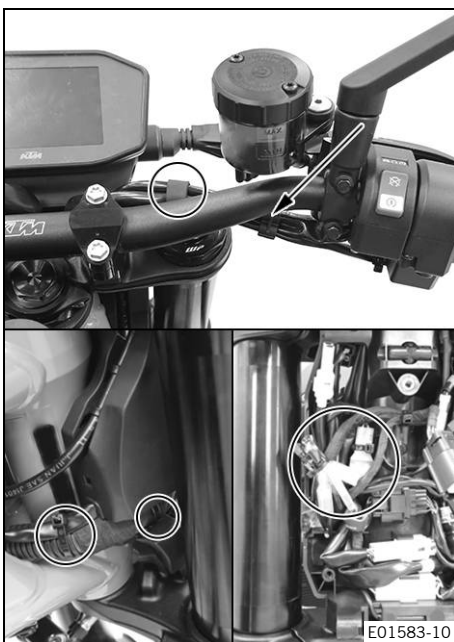
- Tender el cable del sensor del puño del acelerador por la abertura del portainstrumentos sin tensiones.
- Enchufar el conector **4**.
- Alinear el soporte de la cubierta hacia la tija superior de la horquilla.
- Montar y apretar los tornillos **5**.

Prescripción

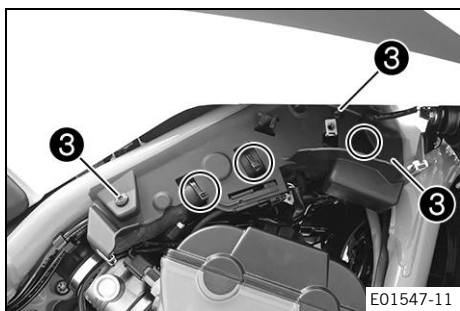
Resto de tornillos del tren de rodaje	M5	5 Nm (3,7 lbf ft)
---------------------------------------	----	-------------------

i **Información**

Prestar atención a que las conducciones y los cables no queden aprisionados.



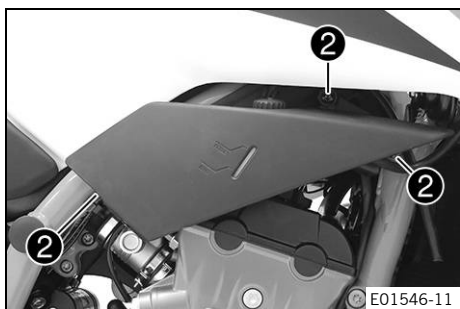
- Tender los cables sin tensiones y asegurarlos con sujetacables y cintas sujetacables.



- Posicionar la cubierta del chasis.
- Montar las cintas sujetacables.
- Montar y apretar los tornillos ③.

Prescripción

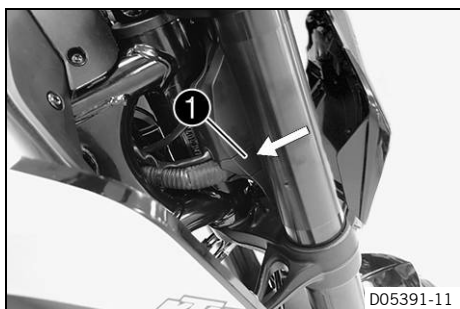
Resto de tornillos del tren de rodaje	M5	5 Nm (3,7 lbf ft)
---------------------------------------	----	-------------------



- Enganchar la manguera de rebose y colocar el carenado lateral con depósito de compensación.
- Montar y apretar los tornillos ②.

Prescripción

Resto de tornillos del tren de rodaje	M5	5 Nm (3,7 lbf ft)
---------------------------------------	----	-------------------



- Posicionar la cubierta de los cables ① y empujarla hacia atrás.

Trabajo posterior

- Montar la cubierta del soporte de la protección del faro.
- Montar la cubierta del faro con el faro.
- Comprobar el ajuste del faro.
- Realizar la marcha de inicialización. 🏍️

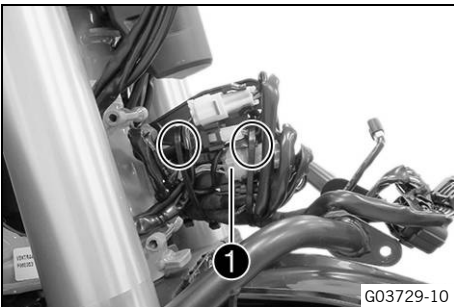
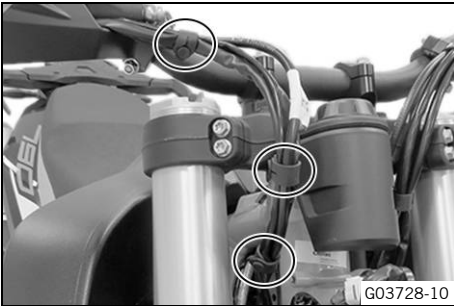
8.1 Sustituir el puño del acelerador

Trabajo previo

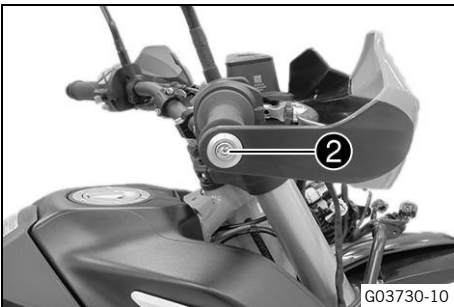
- Desmontar la cubierta del faro con el faro.

Trabajo principal

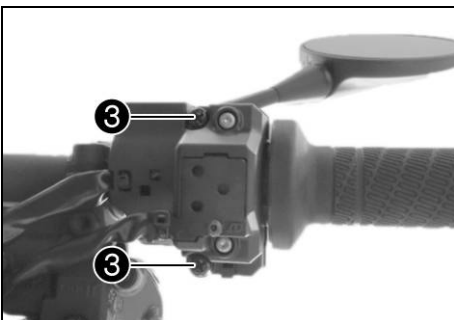
- Retirar las cintas sujetacables.



- Retirar las cintas sujetacables.
- Extraer el conector **1** del soporte y separarlo.



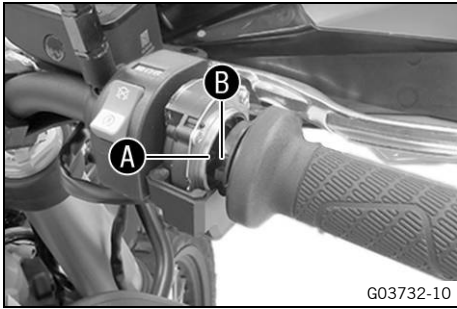
- Soltar el tornillo **2**.
- Presionar el guardamanos ligeramente hacia un lado.



- Retirar los tornillos **3**.
- Quitar la cubierta **4**.



- Retirar el puño del acelerador y la unidad de sensores.



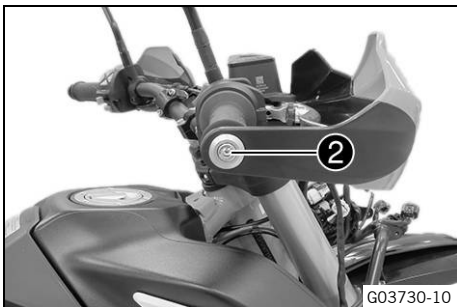
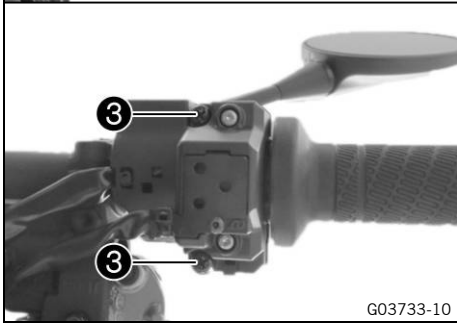
- Colocar el nuevo puño del acelerador con la unidad del sensor.
- ✓ El talón de sujeción **A** engrana en la escotadura **B**.



- Posicionar la cubierta **4**.
- Montar y apretar los tornillos **3**.

Prescripción

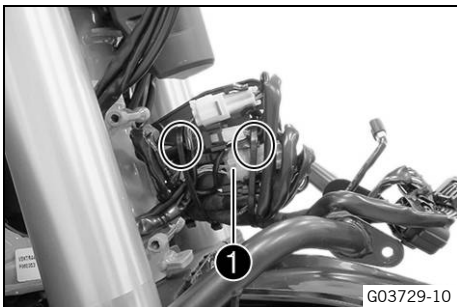
Resto de tornillos del tren de rodaje	M5	5 Nm (3,7 lbf ft)
---------------------------------------	----	-------------------



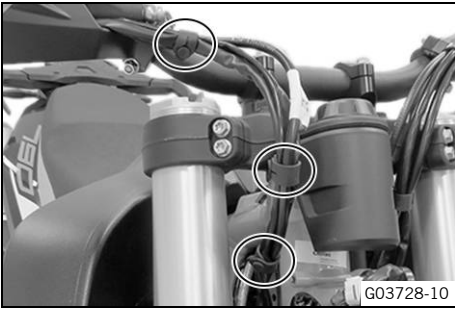
- Colocar el guardamanos.
- Apretar el tornillo **2**.

Prescripción

Tornillo del guardamanos	M8	25 Nm (18,4 lbf ft)
--------------------------	----	---------------------



- Enchufar el conector **1** y colocarlo en el soporte.



- Tender el cable sin tensiones y asegurarlo con cintas sujetables.

Trabajo posterior

- Montar la cubierta del faro con el faro.
- Comprobar el ajuste del faro.



9.1 Sustituir el puño del acelerador 🛠️

Trabajo previo

- Quitar el asiento del acompañante.
- Quitar el asiento del conductor.
- Desmontar el spoiler.
- Desmontar el depósito de combustible. 🛠️

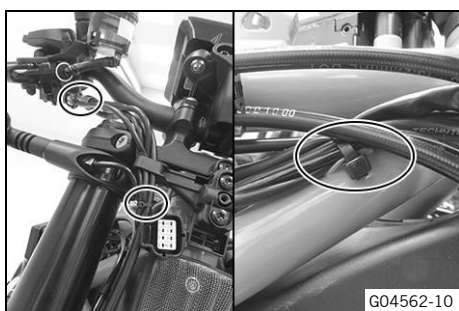
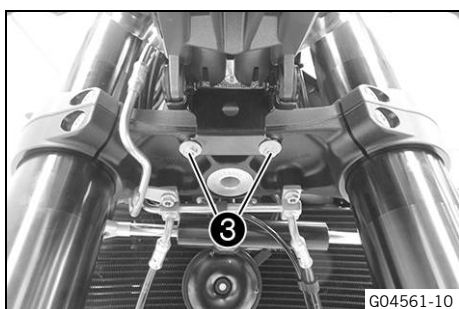
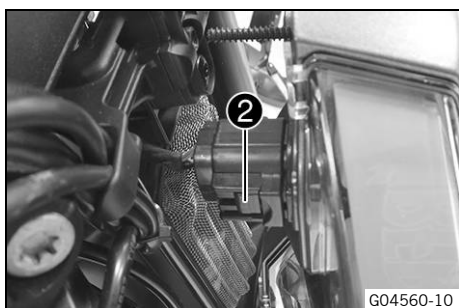
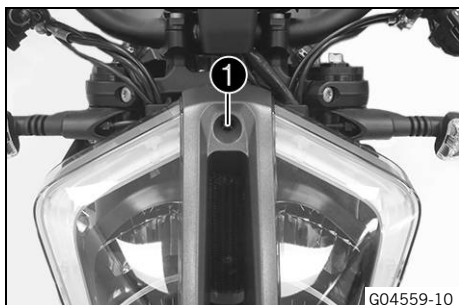
Trabajo principal

- Soltar el tornillo ❶.
- Bascular el faro hacia delante.

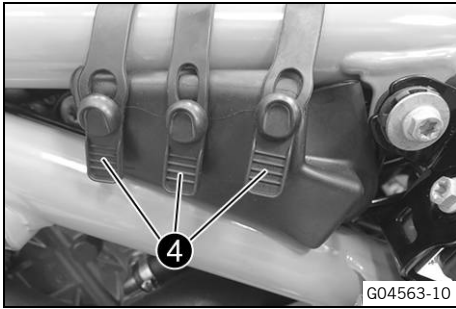


Información

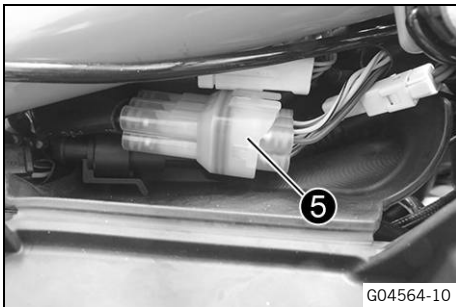
Tapar los componentes para que no resulten dañados.



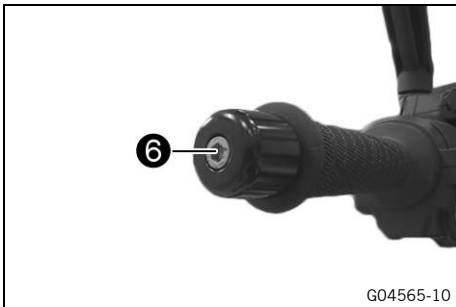
- Desenchufar el conector ❷.
- Retirar los tornillos ❸.
- Quitar el cuadro de instrumentos.
- Retirar las cintas sujetacables.



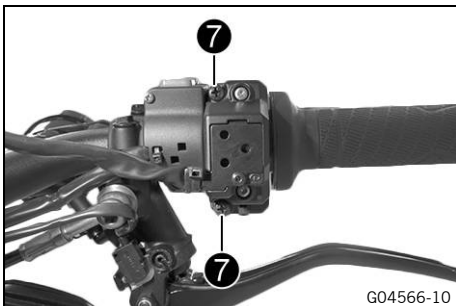
- Abrir la caja de conectores ④.



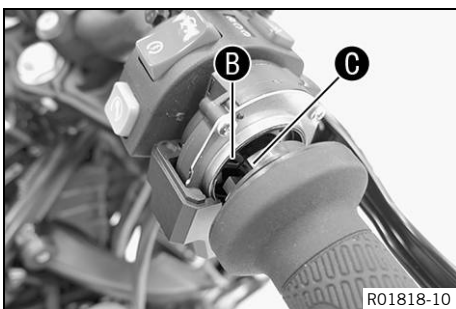
- Desenchufar el conector ⑤.



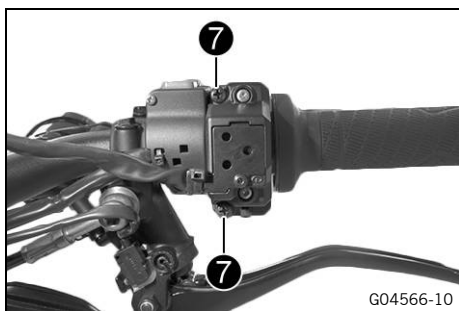
- Soltar el tornillo ⑥.
- Quitar el peso del manillar.



- Retirar los tornillos ⑦.
- Retirar la cubierta.
- Extraer el puño del acelerador y el sensor del puño del acelerador del manillar.



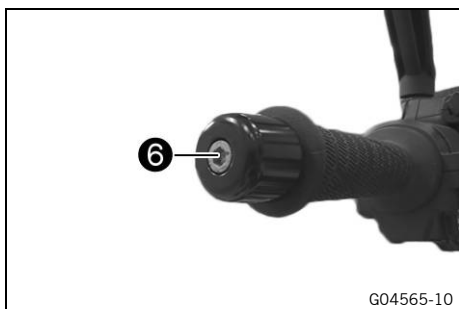
- Colocar el nuevo puño del acelerador con la unidad del sensor.
- ✓ El talón de sujeción **B** engrana en el disco de arrastre del puño del acelerador **C**.



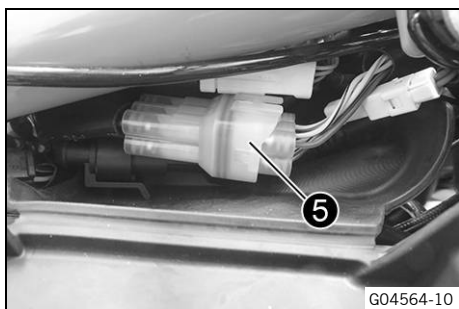
- Posicionar la cubierta.
- Montar y apretar los tornillos 7.

Prescripción

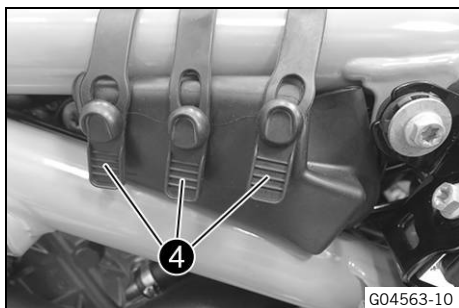
Tornillo del puño del acelerador	M5	3,5 Nm (2,58 lbf ft)
----------------------------------	----	-------------------------



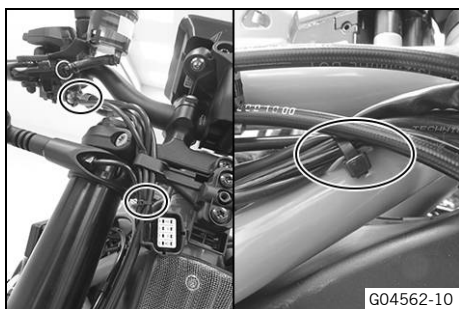
- Posicionar el peso del manillar.
- Montar y apretar el tornillo 6.



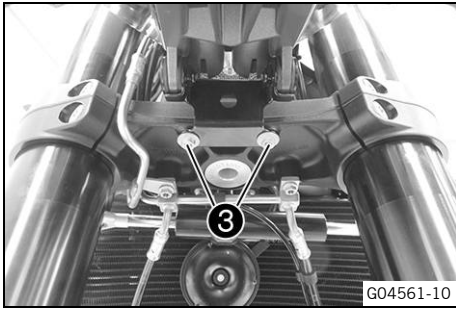
- Enchufar el conector 5.



- Cerrar la caja de conectores 4.



- Tender los cables sin tensiones y asegurarlos con cinta sujetacables.

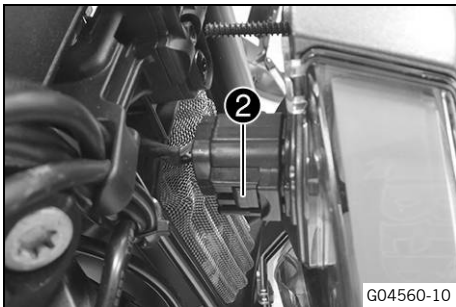


G04561-10

- Posicionar el cuadro de instrumentos.
- Montar y apretar los tornillos ③.

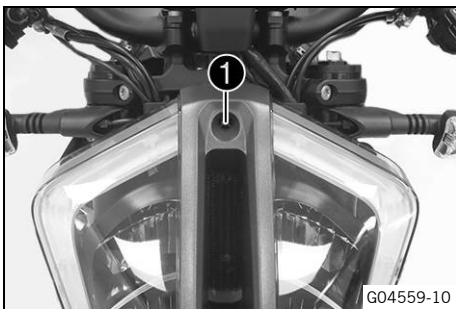
Prescripción

Tornillo del portainstrumentos	M6	2 Nm (1,5 lbf ft)
--------------------------------	----	-------------------



G04560-10

- Enchufar el conector ②.



G04559-10

- Posicionar el faro.
- Apretar a mano el tornillo ①.

Trabajo posterior

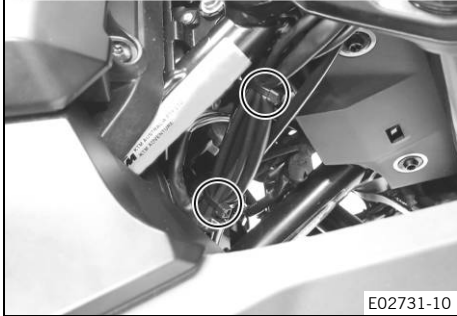
- Montar el depósito de combustible. ↘
- Montar el asiento del conductor.
- Montar el asiento del acompañante.
- Montar el spoiler.
- Restablecer la centralita del sistema electrónico del motor. ↘
- Programar el sensor de detección de marchas. ↘
- Ajustar la distancia de alumbrado del faro.



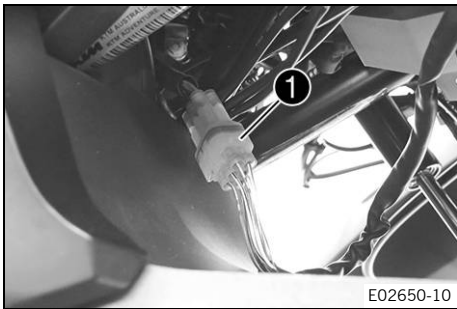
10.1 Sustituir el puño del acelerador 🛠️



- Retirar las cintas sujetacables.

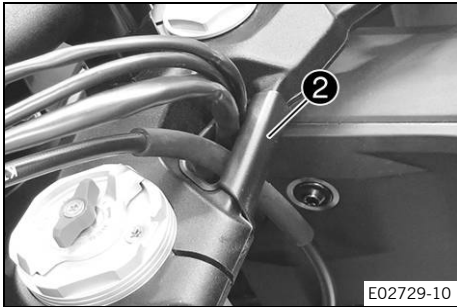


E02731-10



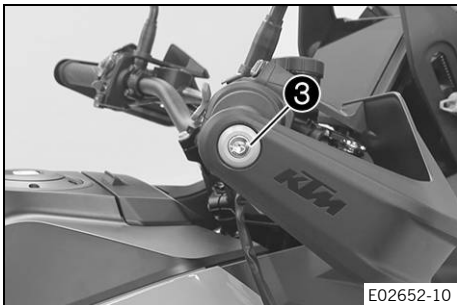
- Desenchufar el conector ❶.

E02650-10



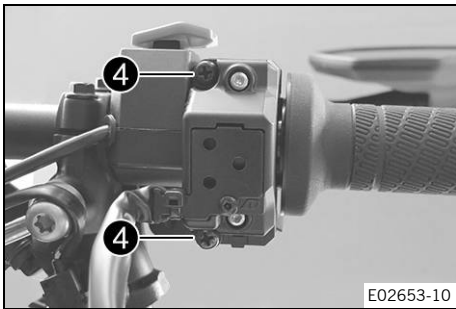
- Desenganchar el pasamuros ❷.
- Extraer el cable del sensor del puño del acelerador.

E02729-10

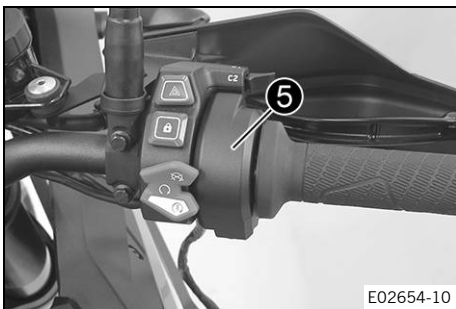


- Soltar el tornillo ❸.
- Presionar el guardamanos ligeramente hacia un lado.

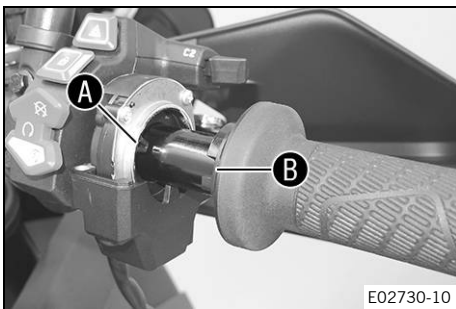
E02652-10



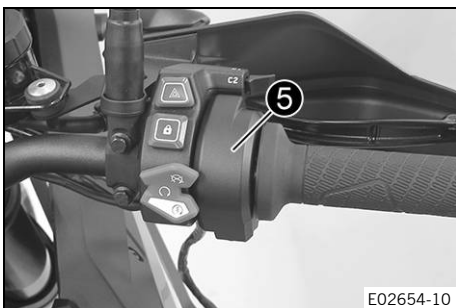
- Retirar los tornillos ④.



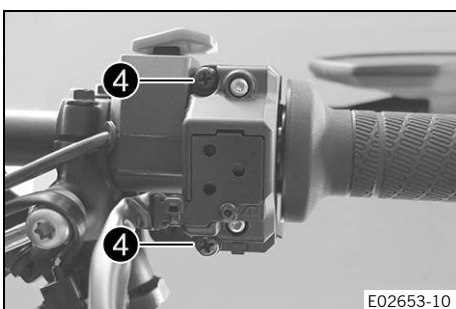
- Quitar la cubierta ⑤.
- Retirar el puño del acelerador y la unidad de sensores.



- Colocar el nuevo puño del acelerador con la unidad del sensor.
- ✓ El talón de sujeción A engrana en la escotadura B.



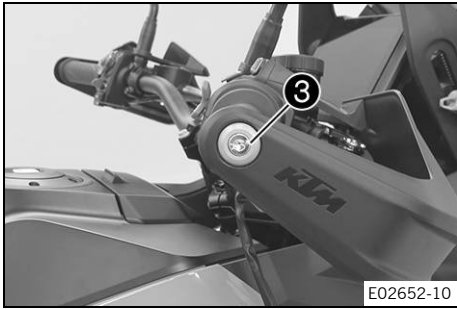
- Posicionar la cubierta ⑤.



- Montar y apretar los tornillos ④.

Prescripción

Tornillo del puño del acelerador	M5x25	3,5 Nm (2,58 lbf ft)
----------------------------------	-------	-------------------------

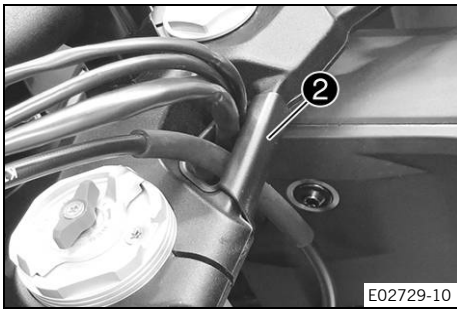


E02652-10

- Colocar el guardamanos.
- Apretar el tornillo ③.

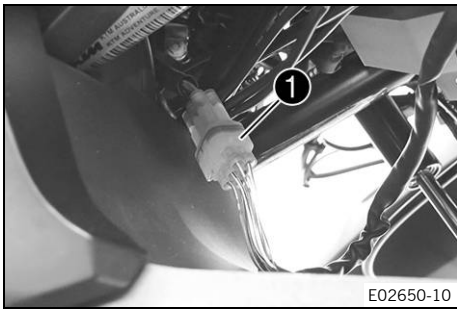
Prescripción

Tornillo del guardamanos del extremo del manillar	M8x40	25 Nm (18,4 lbf ft)
---------------------------------------------------	-------	---------------------



E02729-10

- Introducir el cable del sensor del puño del acelerador.
- Montar el pasamuros ② en la tija de la horquilla.



E02650-10

- Enchufar el conector ①.



E02731-10

- Tender el cable sin tensiones y asegurarlo con cintas sujetacables.

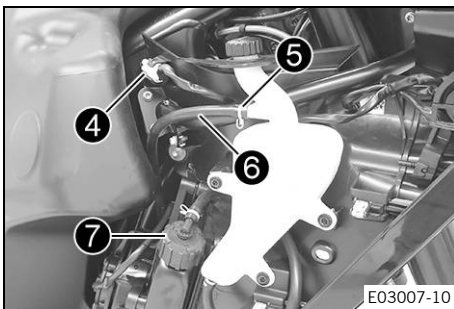
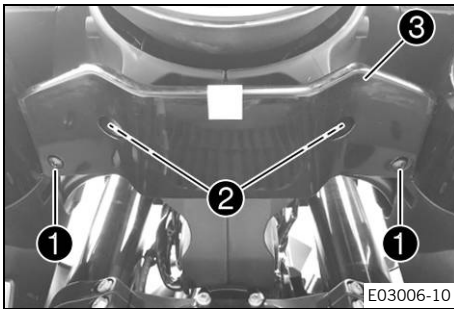
11.1 Sustituir el puño del acelerador

Trabajo previo

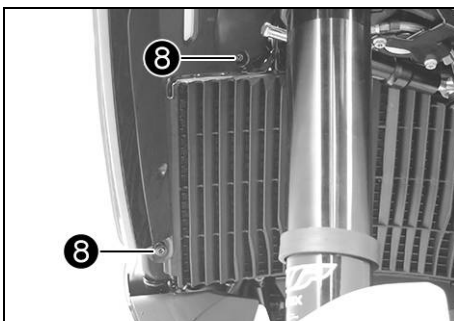
- Desmontar el parabrisas.
- Quitar el asiento del acompañante.
- Quitar el asiento del conductor.
- Desmontar la cubierta de la batería.
- Desmontar el spoiler del depósito de combustible central.
- Desmontar el spoiler del depósito de combustible derecho.

Trabajo principal

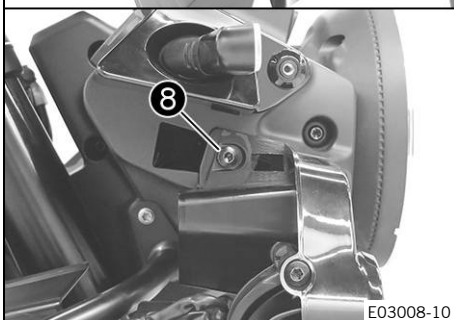
- Retirar los tornillos ① y ②.
- Retirar el spoiler del soporte del faro delantero ③.

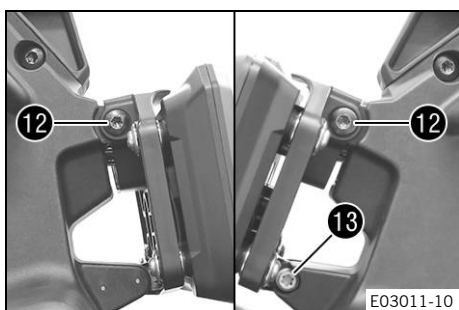
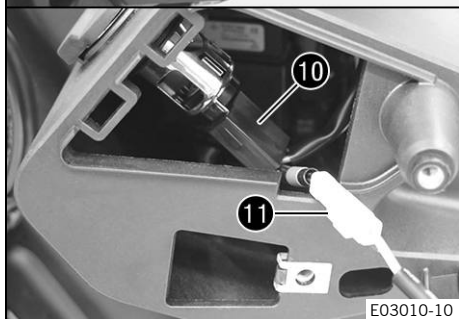
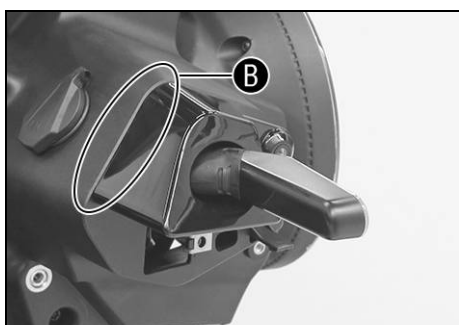
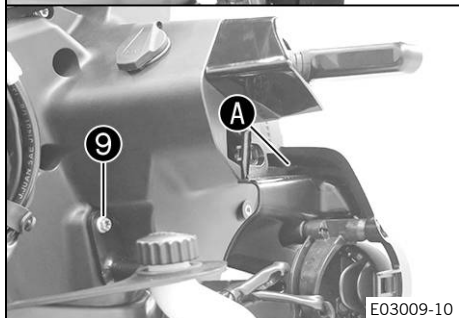
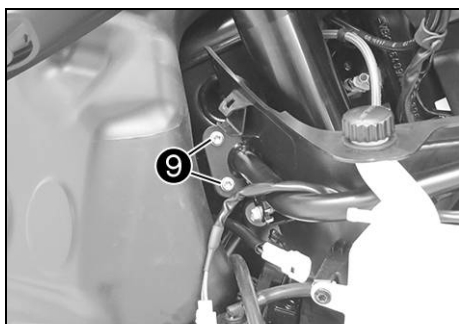


- Sacar de su soporte el conector ④ del faro adicional y desenchufarlo.
- Retraer la abrazadera ⑤ y sacar la manguera de rebose ⑥ del depósito de compensación.
- Desmontar el tapón del radiador ⑦.



- Retirar los tornillos ⑧.





- Retirar los tornillos 9.
- Presionar hacia arriba el talón de sujeción A y desenganchar del spoiler del depósito de combustible interior.
- Retirar con cuidado hacia abajo el spoiler del depósito de combustible interior con el depósito de compensación y el refuerzo para el soporte de la cubierta.

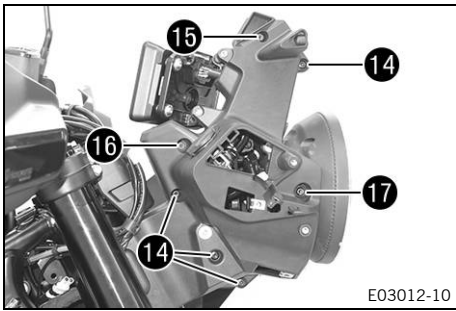
- Abatir hacia atrás el soporte del intermitente, desengancharlo en la zona B y extraerlo un poco.
- Desenchufar el conector 10 de la toma de carga de 12 V y el conector 11 del intermitente derecho.
- Retirar el soporte del intermitente con el intermitente.

- Retirar los tornillos 12.
- Retirar el tornillo 13 con el casquillo.
- Dejar el cuadro de instrumentos en el lado izquierdo.

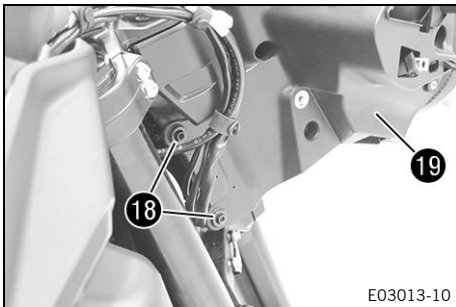


Información

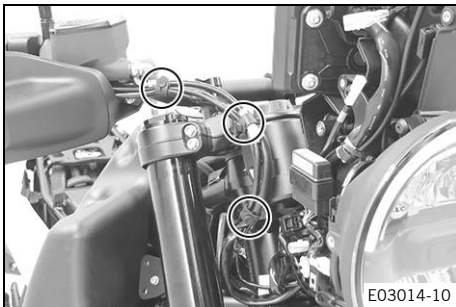
Tapar los componentes para que no resulten dañados.



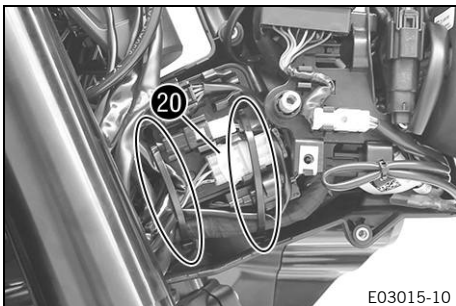
- Retirar los tornillos 14, 15, 16 y 17.



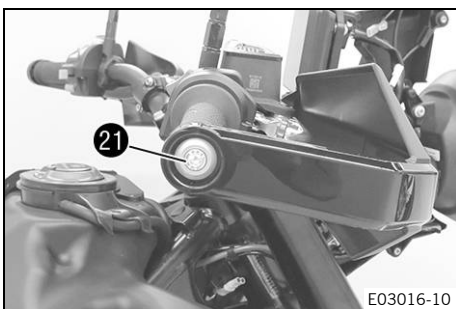
- Retirar los tornillos 18.
- Retirar con cuidado hacia un lado la mitad del soporte de la cubierta 19.



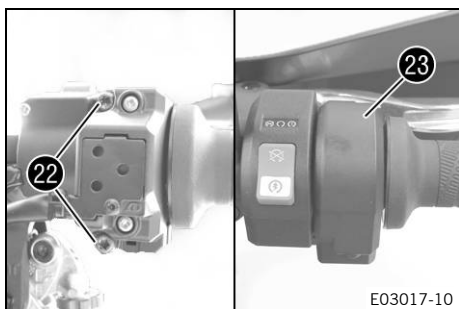
- Retirar las cintas sujetacables.



- Retirar las cintas sujetacables.
- Extraer el conector 20 del soporte y separarlo.

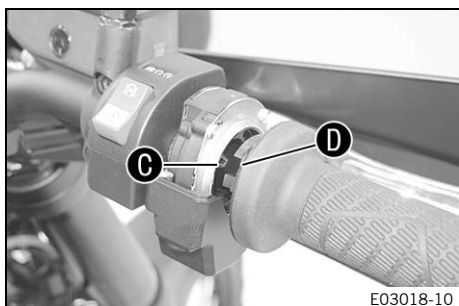


- Soltar el tornillo 21.
- Presionar el guardamanos ligeramente hacia un lado.



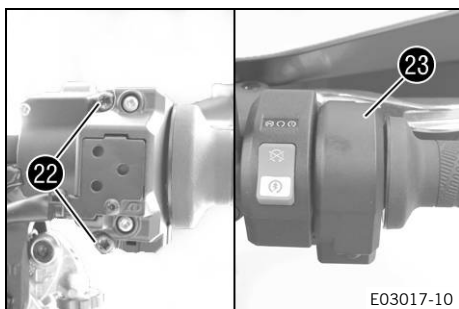
E03017-10

- Retirar los tornillos 22.
- Quitar la cubierta 23.
- Retirar el puño del acelerador y la unidad de sensores.



E03018-10

- Colocar el nuevo puño del acelerador con la unidad del sensor.
- ✓ El talón de sujeción C engrana en la escotadura D.

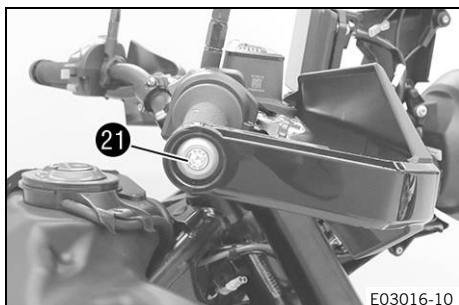


E03017-10

- Posicionar la cubierta 23.
- Montar y apretar los tornillos 22.

Prescripción

Resto de tornillos del tren de rodaje	M5	5 Nm (3,7 lbf ft)
---------------------------------------	----	-------------------

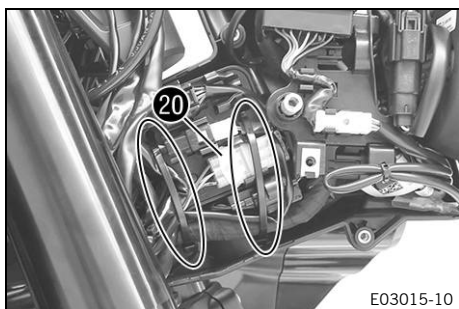


E03016-10

- Colocar el guardamanos.
- Apretar el tornillo 21.

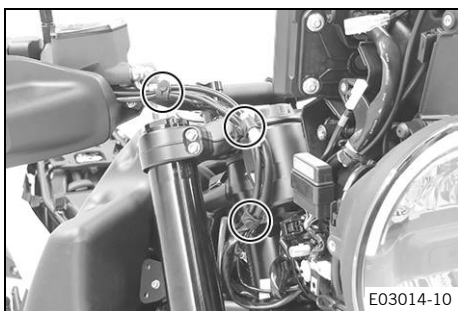
Prescripción

Tornillo del guardamanos	M8	25 Nm (18,4 lbf ft)
--------------------------	----	---------------------



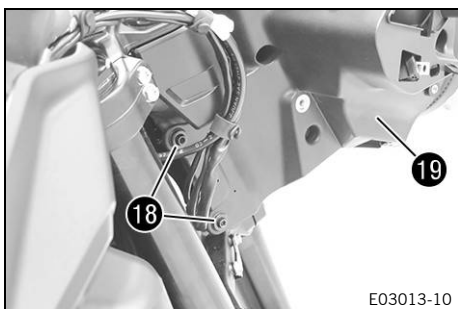
E03015-10

- Enchufar el conector 20 y colocarlo en el soporte.
- Tender el cable sin tensiones y asegurarlo con cintas sujetacables.



E03014-10

- Tender el cable sin tensiones y asegurarlo con cintas sujetacables.



E03013-10

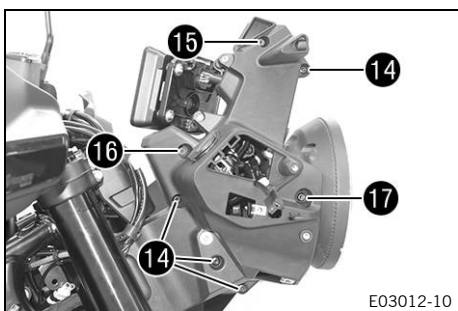
- Colocar la mitad del soporte de la cubierta (19).

i Información
No aprisionar los cables.

- Montar y apretar los tornillos (18).

Prescripción

Tornillo del soporte de la cubierta en la pipa de la dirección	M6	10 Nm (7,4 lbf ft) Loctite®243™
----------------------------------------------------------------	----	-------------------------------------------



E03012-10

- Posicionar el faro.
- Montar y apretar el tornillo (17).

Prescripción

Tornillo del faro	M6x18	10 Nm (7,4 lbf ft)
-------------------	-------	--------------------

- Montar y apretar el tornillo (16).

Prescripción

Tornillo especial para el ajuste del faro en el soporte de la cubierta	M5x14	3,5 Nm (2,58 lbf ft)
------------------------------------------------------------------------	-------	-------------------------

- Montar y apretar el tornillo (15).

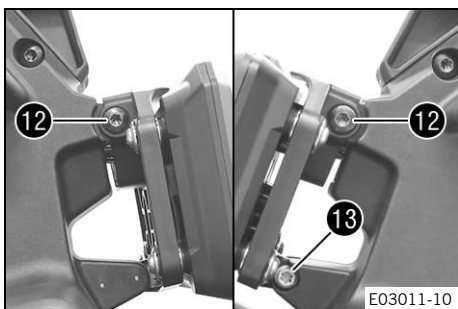
Prescripción

Tornillo de la tapa del soporte de la cubierta	M5x17	3,5 Nm (2,58 lbf ft)
------------------------------------------------	-------	-------------------------

- Montar y apretar los tornillos (14).

Prescripción

Tornillo del soporte de la cubierta	M5	3,5 Nm (2,58 lbf ft)
-------------------------------------	----	-------------------------



E03011-10

- Posicionar el cuadro de instrumentos.

i Información
No aprisionar el cable.

- Montar el tornillo (13) con el casquillo y apretarlo.

Prescripción

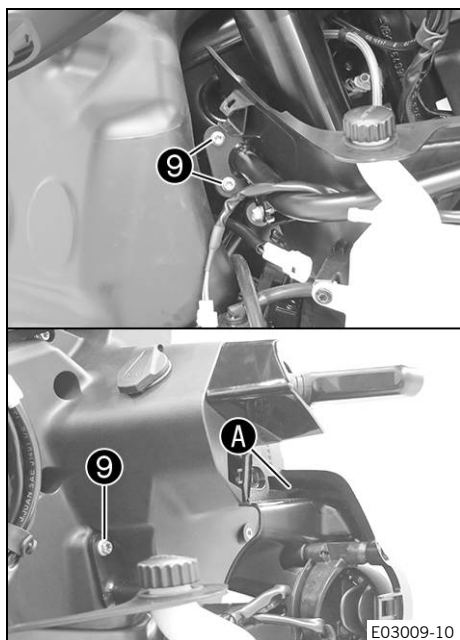
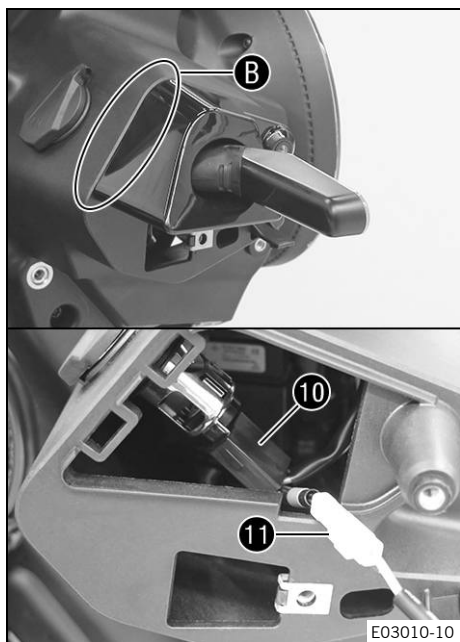
Tornillo de collarín del portainstrumentos inferior	M5x20	5 Nm (3,7 lbf ft)
-----------------------------------------------------	-------	-------------------

- Montar y apretar los tornillos 12.

Prescripción

Tornillo especial del portainstrumentos superior	M5x12	5 Nm (3,7 lbf ft)
--------------------------------------------------	-------	-------------------

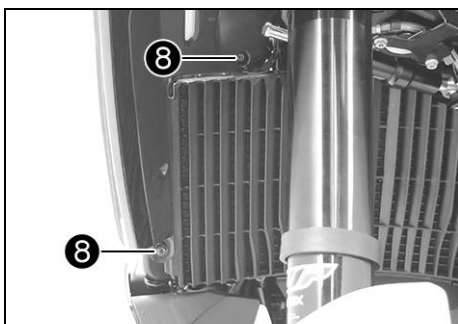
- Enchufar el conector 10 de la toma de carga de 12 V y el conector 11 del intermitente derecho.
- Enganchar el soporte del intermitente con el intermitente en la zona B y montarlo.



- Colocar con cuidado desde abajo el spoiler del depósito de combustible interior con el depósito de compensación y el refuerzo para el soporte de la cubierta.
- Asegurarse de que el talón de sujeción A encaje correctamente.
- Montar y apretar los tornillos 9.

Prescripción

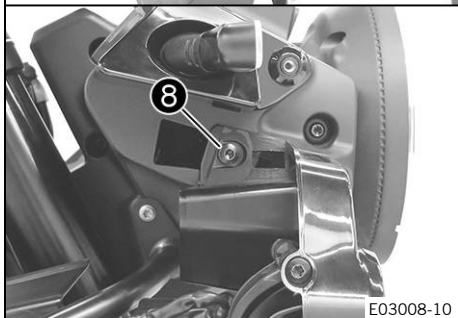
Tornillo del refuerzo para el soporte de la cubierta	M6x16	10 Nm (7,4 lbf ft) Loctite®243™
------------------------------------------------------	-------	-------------------------------------------



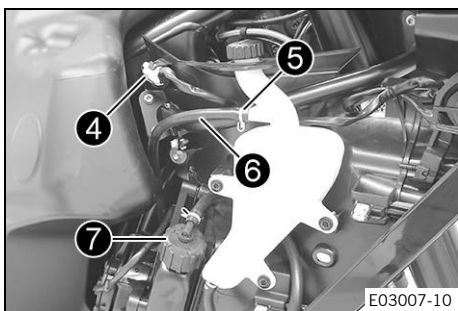
- Montar y apretar los tornillos 8.

Prescripción

Tornillo del carenado	M5	3 Nm (2,2 lbf ft)
-----------------------	----	-------------------

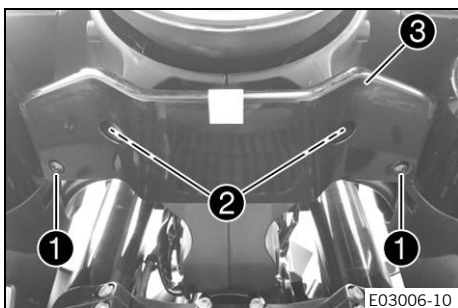


E03008-10



E03007-10

- Montar el tapón del radiador 7.
- Montar la manguera de rebose 6 en el depósito de compensación y colocar la abrazadera 5.
- Enchufar el conector 4 del faro adicional y colocarlo en su soporte.



E03006-10

- Colocar el spoiler del soporte del faro delantero 3.
- Montar y apretar los tornillos 2.

Prescripción

Tornillo del carenado	M5	3 Nm (2,2 lbf ft)
-----------------------	----	-------------------

- Montar y apretar los tornillos 1.

Prescripción

Tornillo especial del carenado largo	M5x17	3 Nm (2,2 lbf ft)
--------------------------------------	-------	-------------------

Trabajo posterior

- Montar el parabrisas.
- Montar el spoiler del depósito de combustible derecho.
- Montar el spoiler del depósito de combustible central.
- Montar la cubierta de la batería.
- Montar el asiento del conductor.
- Montar el asiento del acompañante.

2 pzas.	2 piezas
aprox.	aproximadamente
ART. N.º	Número de artículo
compl.	completo
etc.	etcétera
mín.	mínimo
N.º	Número
p. ej.	por ejemplo
sin fig.	sin figura
v.	véase
véase	véase



* 3 2 1 4 7 2 4 E N *

3214724

KTM Sportmotorcycle GmbH
Stallhofnerstraße 3, 5230 Mattighofen
KTM.COM